

I

(Veröffentlichungsbedürftige Rechtsakte)

VERORDNUNG (EG) Nr. 2032/2003 DER KOMMISSION**vom 4. November 2003****über die zweite Phase des Zehn-Jahres-Arbeitsprogramms gemäß Artikel 16 Absatz 2 der Richtlinie 98/8/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten und zur Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000**

(Text von Bedeutung für den EWR)

DIE KOMMISSION DER EUROPÄISCHEN GEMEINSCHAFTEN —

gestützt auf den Vertrag zur Gründung der Europäischen Gemeinschaft;

gestützt auf die Richtlinie 98/8/EG des Europäischen Parlaments und des Rates vom 16. Februar 1998 über das Inverkehrbringen von Biozid-Produkten⁽¹⁾, insbesondere auf Artikel 16 Absatz 2,

In Erwägung nachstehender Gründe:

(1) Gemäß der Richtlinie 98/8/EG ist ein Arbeitsprogramm zur Überprüfung aller Wirkstoffe in Biozid-Produkten durchzuführen, die bereits am 14. Mai 2000 in Verkehr waren, nachstehend „alte Wirkstoffe“ genannt. Die Anfangsphase des Arbeitsprogramms wurde durch die Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 der Kommission vom 7. September 2000 über die erste Phase des Programms gemäß Artikel 16 Absatz 2 der Richtlinie 98/8/EG des Europäischen Parlaments und des Rates über Biozid-Produkte⁽²⁾ geregelt.

(2) Gemäß der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 mussten alte Wirkstoffe, die zur Verwendung in Bioziden bestimmt sind, identifiziert und solche Wirkstoffe, die im Hinblick auf die Aufnahme für eine oder mehrere Produktarten in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG geprüft werden sollten, spätestens bis zum 28. März 2002 notifiziert werden. In der Verordnung (EG) Nr. 1687/2002 der Kommission vom 25. September 2002 über eine zusätzliche Frist für die Notifizierung bestimmter Wirkstoffe, die zur Verwendung in Biozid-Produkten bereits im Verkehr waren, gemäß Artikel 4 Absatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000⁽³⁾, wurde eine zusätzliche Frist für die Notifizierung von alten Wirkstoffen festgelegt, die lediglich identifiziert oder nur für bestimmte Produktarten notifiziert worden waren. Dieser Zeitraum endete am 31. Januar 2003.

(3) Es ist eine abschließende Liste der alten Wirkstoffe zu erstellen, die gemäß Artikel 3 Absatz 1 oder Artikel 5

Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 identifiziert oder für die im Rahmen einer Notifizierung gemäß Artikel 4 Absatz 1 der genannten Verordnung gleichwertige Informationen übermittelt worden sind.

(4) Es ist ferner eine abschließende Liste der alten Wirkstoffe zu erstellen, für die mindestens eine Notifizierung gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 anerkannt wurde, oder für die ein Mitgliedstaat sein Interesse gemäß Artikel 5 Absatz 2 der genannten Verordnung bekundet hat. In dieser Liste sollte angegeben werden, welche Produktarten betroffen sind.

(5) Da alte Wirkstoffe, die lediglich identifiziert wurden, im Rahmen dieses Prüfprogramms nicht beurteilt werden, sollten sie nicht in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG aufgenommen werden. Dies sollte auch für alle Kombinationen von altem Wirkstoff und Produktart gelten, für die keine Notifizierung anerkannt wurde.

(6) Es ist ein Zeitpunkt anzugeben, ab dem die Mitgliedstaaten im Hinblick auf diese Entscheidung über die Nicht-Aufnahme ihren Verpflichtungen gemäß Artikel 16 Absatz 3 der Richtlinie 98/8/EG nachkommen müssen.

(7) Nach der Erstellung der abschließenden Liste alter Wirkstoffe sollte für Wirkstoffe, die nicht innerhalb der in der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 festgelegten Frist identifiziert worden sind oder für Biozid-Produkte, die derartige Wirkstoffe enthalten, keine weitere Übergangsfrist gewährt werden.

(8) Für die zweite Phase des Prüfprogramms sollten Prioritäten für die Bewertung alter Wirkstoffe aufgestellt werden. Die Listen prioritärer Stoffe sollten erstellt und die Fristen für die Vorlage der vollständigen Unterlagen festgelegt werden. Mit der Bewertung sollten die zuständigen Behörden der einzelnen Mitgliedstaaten beauftragt

⁽¹⁾ ABl. L 123 vom 24.4.1998, S. 1.

⁽²⁾ ABl. L 228 vom 8.9.2000, S. 6.

⁽³⁾ ABl. L 258 vom 26.9.2002, S. 15.

- werden. Um den neuen Mitgliedstaaten nach ihrem Beitritt die Teilnahme am Prüfprogramm zu ermöglichen, ist es zweckmäßig, vorerst nur für bestimmte Produktarten einen Bericht erstattenden Mitgliedstaat zu bestimmen. Ein Mitgliedstaat, der Interesse an der Prüfung eines bestimmten Wirkstoffs bekundet hat, sollte nicht zum Berichtersteller für diesen Wirkstoff bestimmt werden.
- (9) Zur Vermeidung von Doppelarbeit und insbesondere zur Verringerung der Versuche mit Wirbeltieren sollten spezielle Bestimmungen für die Erstellung und die Vorlage der vollständigen Unterlagen erlassen werden, um bei den Antragstellern, deren Notifizierungen anerkannt worden sind, nachstehend als „Teilnehmer“ bezeichnet, darauf hinzuwirken, dass sie gemeinsam vorgehen und insbesondere gemeinsame Unterlagen vorlegen. Es sollte dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat möglich sein, auf Versuche mit Wirbeltieren, die in Bezug auf einen notifizierten alten Wirkstoff durchgeführt wurden, zu verweisen, sofern ein solcher Verweis nicht gemäß Artikel 19 der Richtlinie 98/8/EG vertraulich ist. Um Erfahrungen darüber zu gewinnen, ob die Datenanforderungen angemessen sind, und um bei der Durchführung der Prüfung der Wirkstoffe Kosteneffizienz zu gewährleisten, sollte bei den Teilnehmern darauf hingewirkt werden, Informationen zu den Kosten für die Erstellung der Unterlagen und zur Notwendigkeit von Versuchen mit Wirbeltieren zur Verfügung zu stellen.
- (10) Zur Vermeidung von Verzögerungen sollten die Teilnehmer so bald wie möglich Gespräche mit den zu Berichterstellern bestimmten Mitgliedstaaten aufnehmen, um Unklarheiten hinsichtlich der Datenanforderungen zu beseitigen. Antragsteller, die nicht Teilnehmer sind, und die eine im Rahmen des Prüfprogramms zu überprüfende Kombination von altem Wirkstoff und Produktart gemäß Artikel 11 der Richtlinie 98/8/EG für die Aufnahme in deren Anhänge I, IA und IB beantragen möchten, sollten die vollständigen Unterlagen für diese Kombination nicht früher als die Teilnehmer übermitteln, um den reibungslosen Ablauf des Prüfprogramms nicht zu beeinträchtigen.
- (11) Die Anforderungen hinsichtlich des Inhalts und des Formats der Unterlagen sowie der Anzahl der vorzulegenden Exemplare sollten festgelegt werden.
- (12) Es sollten Bestimmungen für Fälle vorgesehen werden, in denen ein Teilnehmer einen Hersteller, Formulierer oder eine Vereinigung einem Teilnehmer beiträgt oder ein Teilnehmer sich aus dem Prüfprogramm zurückzieht.
- (13) Herstellern, Formulierern oder Vereinigungen sollte innerhalb einer bestimmten Frist die Möglichkeit eingeräumt werden, die Rolle des Teilnehmers für eine bestimmte Kombination von altem Wirkstoff und Produktart zu übernehmen, hinsichtlich derer sich alle Teilnehmer zurückgezogen haben oder für die keine der Unterlagen den Anforderungen genügt. Innerhalb dergleichen Frist sollte es den Mitgliedstaaten unter bestimmten Umständen möglich sein, ein Interesse an der Aufnahme einer derartigen Kombination in die Anhänge I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG zu bekunden. Ein Mitgliedstaat, der dieses Interesse bekundet hat, sollte als Teilnehmer angesehen werden.
- (14) In den vollständigen Unterlagen sollten sämtliche Informationen enthalten sein, die für die ordnungsgemäße Bewertung und für die Entscheidung über den betreffenden Wirkstoff gemäß den Kriterien von Artikel 10 und 11 der Richtlinie 98/8/EG erforderlich sind. Werden nur Informationen von eingeschränktem Umfang — insbesondere im Hinblick auf die Risikobewertung hinsichtlich der Exposition von Mensch oder Umwelt — vorgelegt, sollten die Bedingungen für die Aufnahme des Wirkstoffs in den Anhängen I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG gegebenenfalls enger gefasst werden.
- (15) Es sollten genaue Fristen festgelegt werden, innerhalb derer die Bericht erstattenden Mitgliedstaaten die Vollständigkeit der Unterlagen festzustellen haben. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat sollte in Ausnahmefällen die Möglichkeit haben, für die Übermittlung von Teilen der Unterlagen eine neue Frist festzusetzen, insbesondere wenn der Teilnehmer nachgewiesen hat, dass es unmöglich war, die Informationen fristgerecht vorzulegen, oder um Unklarheiten hinsichtlich der Datenanforderung auszuräumen, die trotz früherer Gespräche zwischen dem Teilnehmer und dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat bestehen geblieben sind.
- (16) Der Bericht erstattende Mitgliedstaat sollte für jeden alten Wirkstoff die Unterlagen prüfen und bewerten und die Kommission und die anderen Mitgliedstaaten in einem Bericht der zuständigen Behörde über die Ergebnisse dieser Prüfung und Bewertung unterrichten und empfehlen, wie über den betreffenden Wirkstoff entschieden werden soll. Um die Entscheidungsfindung nicht unnötig zu verzögern, sollte der Bericht erstattende Mitgliedstaat sorgfältig prüfen, ob weitere Untersuchungen notwendig sind. Aus dem gleichen Grund sollten Bericht erstattende Mitgliedstaaten nur unter bestimmten Bedingungen verpflichtet sein, Informationen zu berücksichtigen, die nach Anerkennung der Unterlagen übermittelt werden.
- (17) Die Berichte der zuständigen Behörden sollten vor der Übermittlung an den Ständigen Ausschuss für Biozid-Produkte von den anderen Mitgliedstaaten im Rahmen eines von der Kommission koordinierten Programms geprüft werden.
- (18) Bleiben trotz der Empfehlung zur Aufnahme eines Wirkstoffs in die Anhänge I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG weiterhin Bedenken im Sinne von Artikel 10 Absatz 5 der genannten Richtlinie bestehen, sollte die Kommission die Möglichkeit haben, unbeschadet des Artikels 12 der genannten Richtlinie die endgültige Fassung der Bewertung anderer alter Wirkstoffe mit gleichem Verwendungszweck in die Überlegungen einzubeziehen. Es sollte festgelegt werden, dass die Bericht erstattenden Mitgliedstaaten die Berichte der zuständigen Behörden nötigenfalls aktualisieren.

- (19) Es sollte eine Regelung für den Zugang zu den in den endgültigen Berichten der zuständigen Behörden enthaltenen Informationen getroffen werden.
- (20) Es sollte möglich sein, die in dieser Verordnung vorgesehenen Verfahren im Lichte der Anwendung der Bestimmungen anderer Rechtsakte der Gemeinschaft, insbesondere der Richtlinie 76/769/EWG des Rates vom 27. Juli 1976 zur Angleichung der Rechts- und Verwaltungsvorschriften der Mitgliedstaaten für Beschränkungen des Inverkehrbringens und der Verwendung gewisser gefährlicher Stoffe und Zubereitungen⁽¹⁾, zuletzt geändert durch die Richtlinie 2003/53/EG des Europäischen Parlaments und des Rates⁽²⁾, auszusetzen.
- (21) Die Verpflichtung gemäß Artikel 4 Absatz 3 und Artikel 8 Absatz 2 Unterabsatz 1 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000, dass Notifizierer die vollständigen Unterlagen der Kommission und nicht dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat vorlegen müssen, ist mit den Bestimmungen der Artikel 8 und 11 der Richtlinie 98/8/EG nicht vereinbar. Da die Bewertung der Wirkstoffe für die Produktarten 8 und 14 unverzüglich eingeleitet werden musste, wurden Bestimmungen für diese Wirkstoffe in der Verordnung (EG) Nr. 1876/2000 festgelegt; aus Gründen der Klarheit und der Kohärenz ist es allerdings angemessen, die Bestimmungen für alle in der Richtlinie 98/8/EG genannten Produktarten, in einem einzigen Instrument zusammenzufassen.
- (22) Die Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 sollte daher entsprechend geändert werden.
- (23) Die in dieser Verordnung vorgesehenen Maßnahmen entsprechen der Stellungnahme des Ständigen Ausschusses für Biozid-Produkte —

HAT FOLGENDE VERORDNUNG ERLASSEN:

Artikel 1

Geltungsbereich

Diese Verordnung enthält detaillierte Regeln für die zweite Phase des Arbeitsprogramms gemäß Artikel 16 Absatz 2 der Richtlinie 98/8/EG zur systematischen Prüfung aller Wirkstoffe, die am 14. Mai 2000 bereits als Wirkstoffe von Biozid-Produkten auf dem Markt waren, das im Folgenden als „Prüfprogramm“ bezeichnet wird.

Artikel 2

Begriffsbestimmungen

Im Sinne dieser Verordnung gelten die Begriffsbestimmungen von Artikel 2 der Richtlinie 98/8/EG und Artikel 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000.

⁽¹⁾ ABl. L 262 vom 27.9.1976, S. 201.

⁽²⁾ ABl. L 178 vom 17.7.2003, S. 24.

Darüber hinaus bezeichnet der Begriff „Teilnehmer“ einen Hersteller, Formulierer oder eine Vereinigung, der bzw. die eine Notifizierung übermittelt hat, die von der Kommission gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 anerkannt worden ist, oder einen Mitgliedstaat, der sein Interesse gemäß Artikel 5 Absatz 3 der genannten Verordnung bekundet hat.

Artikel 3

Identifizierte und notifizierte alte Wirkstoffe

1. Anhang I enthält die abschließende Liste der alten Wirkstoffe, die gemäß den Anforderungen von Artikel 3 Absatz 1 oder Artikel 5 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 identifiziert worden sind oder für die im Rahmen einer Notifizierung gemäß Artikel 4 Absatz 1 der genannten Verordnung gleichwertige Informationen übermittelt worden sind.
2. Anhang II enthält die abschließende Liste der alten Wirkstoffe, für die
 - a) mindestens eine Notifizierung gemäß Artikel 4 Absatz 2 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 durch die Kommission anerkannt wurde oder
 - b) ein Mitgliedstaat gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 sein Interesse bekundet hat.

Diese Liste gibt für jeden darin aufgenommenen notifizierten alten Wirkstoff die Produktart(en) an, für die eine Notifizierung anerkannt wurde oder für die ein Mitgliedstaat sein Interesse bekundet hat.

3. Anhang III enthält die Liste der alten Wirkstoffe, die identifiziert wurden, für die aber weder eine Notifizierung anerkannt worden ist noch ein Mitgliedstaat sein Interesse bekundet hat.

Artikel 4

Nicht-Aufnahme

1. Wirkstoffe, die in Anhang III enthalten sind, werden nicht im Rahmen des Prüfprogramms in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG aufgenommen.

Ein Wirkstoff, der in Anhang II enthalten ist, wird für diejenigen Produktarten, die nicht in Anhang II im Zusammenhang mit diesem Stoff angegeben sind, nicht im Rahmen des Prüfprogramms in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG aufgenommen.

2. Unbeschadet des Artikels 8 der Richtlinie 98/8/EG wird der 1. September 2006 als der Zeitpunkt bestimmt, ab dem die Mitgliedstaaten gemäß Artikel 16 Absatz 3 der Richtlinie 98/8/EG bestehende Zulassungen oder Registrierungen für Biozid-Produkte, die die in Anhang III aufgenommenen Wirkstoffe enthalten, aufheben und dafür sorgen, dass solche Biozid-Produkte auf ihrem Hoheitsgebiet nicht in Verkehr gebracht werden.

Im Falle eines Wirkstoffs, der in Anhang II enthalten ist, gilt Unterabsatz 1 für diesen Stoff bezüglich derjenigen Produktarten, für die keine Notifizierung anerkannt worden ist.

3. Ab dem Zeitpunkt des Inkrafttretens dieser Verordnung ist jeder nicht in Anhang I enthaltene Wirkstoff so zu betrachten, als wäre er nicht vor dem 14. Mai 2000 zu bioziden Zwecken in Verkehr gewesen.

Artikel 5

Prüfung notifizierter alter Wirkstoffe

1. Die Prüfung eines in Anhang II enthaltenen Wirkstoffes ist in Bezug auf die angegebenen Produktarten(en) vom Bericht erstattenden Mitgliedstaat auf der Grundlage der vollständigen Unterlagen für diesen Wirkstoff und diese Produktart vorzunehmen, vorausgesetzt, dass:

- a) die Unterlagen, die in Anhang IV festgelegten Anforderungen erfüllen,
- b) die vollständigen Unterlagen innerhalb der in Anhang V der vorliegenden Verordnung für die betreffende Produktart gesetzten Frist, einschließlich der in Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b) der Richtlinie 98/8/EG genannten und in Anhang IV der vorliegenden Verordnung definierten Zusammenfassung der Unterlagen, übermittelt werden.

Unbeschadet des Artikels 8 der vorliegenden Verordnung wird ein in Anhang II enthaltener Wirkstoff ausschließlich in Bezug auf die Produktart(en) geprüft, für die die Notifizierung anerkannt worden ist.

2. Die Mitgliedstaaten, die zu Berichterstattern für die in Anhang II enthaltenen und den Produktarten 8 und 14 zugeordneten Wirkstoffe bestimmt worden sind, sind in Anhang V Teil A angegeben.

Die Mitgliedstaaten, die zu Berichterstattern für die in Anhang II enthaltenen und den Produktarten 16, 18, 19 und 21 zugeordneten Wirkstoffe bestimmt worden sind, sind in Anhang V Teil B angegeben.

Ein Mitgliedstaat, der gemäß Artikel 5 Absatz 3 der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 ein Interesse an einem alten Wirkstoff bekundet hat, wird für diesen Stoff nicht zum Berichterstatter bestimmt.

3. Unbeschadet des Artikels 8 der vorliegenden Verordnung hat ein Antragsteller, der nicht Teilnehmer ist und gemäß Artikel 11 der Richtlinie 98/8/EG die Aufnahme eines alten Wirkstoffes, der notifiziert wurde oder für den ein Mitgliedstaat sein Interesse bekundet hat, in Anhang I, IA oder IB der genannten Richtlinie in einer Produktart gemäß der Eintragung in Anhang V der vorliegenden Verordnung beantragen möchte, die vollständigen Unterlagen innerhalb der in diesem Anhang für die betreffende Kombination von Wirkstoff und Produktart festgelegten Frist zu übermitteln.

4. Die mit Stand vom 1. Juli 2003 zuständigen Behörden sind in Anhang VI genannt.

Artikel 6

Erstellung der vollständigen Unterlagen

1. Bei der Erstellung der vollständigen Unterlagen sind alle zumutbaren Anstrengungen zu unternehmen, um insbesondere Wiederholungsversuche mit Wirbeltieren zu vermeiden und gegebenenfalls gemeinsame vollständige Unterlagen zu erstellen.

2. Der Teilnehmer muss vor der Zusammenstellung der vollständigen Unterlagen

- a) den Bericht erstattenden Mitgliedstaat über sämtliche Versuche mit Wirbeltieren, die er bereits durchgeführt hat, in Kenntnis setzen,
- b) den Bericht erstattenden Mitgliedstaat bezüglich der Anerkennbarkeit von Begründungen für das Unterlassen bestimmter Prüfungen um Rat fragen,
- c) den Bericht erstattenden Mitgliedstaat über seine Absicht informieren, zum Zwecke der Erstellung vollständiger Unterlagen weitere Versuche mit Wirbeltieren durchzuführen,
- d) dann, wenn er von dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat informiert wird, dass ein anderer Teilnehmer Pläne zur Durchführung derselben Versuche mitgeteilt hat, alle zumutbaren Anstrengungen zur Zusammenarbeit mit diesem Teilnehmer im Hinblick auf die Durchführung gemeinsamer Versuche unternehmen.

Der Rat des Bericht erstattenden Mitgliedstaats gemäß Unterabsatz 1 Buchstabe b) greift dem Ergebnis der Vollständigkeitsprüfung der Unterlagen gemäß Artikel 9 Absatz 1 nicht vor.

3. Ein Bericht erstattender Mitgliedstaat kann auf alle Versuche mit Wirbeltieren verweisen, die für einen in Anhang II der vorliegenden Verordnung enthaltenen Wirkstoff durchgeführt worden sind, sofern ein solcher Verweis nicht als vertraulich gemäß Artikel 19 der Richtlinie 98/8/EG zu behandeln ist. Ein solcher Verweis kann die Bezeichnung des betreffenden Wirkstoffes, die Prüfungsendpunkte und die Kontaktadresse des Datenberechtigten umfassen.

4. Wenn ein Bericht erstattender Mitgliedstaat Kenntnis davon hat, dass mehr als ein Teilnehmer die Prüfung eines bestimmten Wirkstoffs anstrebt, informiert er diese Teilnehmer entsprechend.

5. Teilnehmer, die die Prüfung desselben Wirkstoffs für die gleiche(n) Produktart(en) anstreben, müssen ihr Möglichstes tun, um unter vollständiger Einhaltung der gemeinschaftlichen Wettbewerbsregeln gemeinsame vollständige Unterlagen vorzulegen.

Sofern sich nicht alle betreffenden Teilnehmer an der Vorlage gemeinsamer Unterlagen beteiligen, sind in den Unterlagen detaillierte Angaben zu den Bemühungen, welche unternommen worden sind, um eine Zusammenarbeit zu erreichen, und zu den Gründen für nicht-gemeinsames Vorgehen zu machen.

6. In den vollständigen Unterlagen und in der Zusammenfassung der Unterlagen ist detailliert darzulegen, welche Bemühungen unternommen worden sind, um Wiederholungsversuche mit Wirbeltieren zu vermeiden.

7. Um Aufschluss sowohl über die Kosten zu geben, die durch die Beantragung der Prüfung anfallen, als auch über die Notwendigkeit zur Durchführung von Tierversuchen für die Zusammenstellung der vollständigen Unterlagen, können die Teilnehmer dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat zusammen mit den vollständigen Unterlagen eine Aufschlüsselung der Kosten für die jeweils durchgeführte Maßnahmen und Studien vorlegen.

Der Bericht erstattende Mitgliedstaat übermittelt der Kommission diese Angaben zusammen mit dem Bericht der zuständigen Behörde gemäß Artikel 10 Absatz 5.

8. Die Kommission macht in dem Bericht gemäß Artikel 18 Absatz 5 der Richtlinie 98/8/EG Angaben zu den Kosten für die Zusammenstellung der vollständigen Unterlagen und zu den zu diesem Zweck durchgeführten Tierversuchen, zusammen mit etwaigen Empfehlungen für Änderungen der Datenanforderungen, um die Notwendigkeit von Tierversuchen auf ein Minimum zu beschränken und um Kosteneffizienz und Verhältnismäßigkeit zu gewährleisten.

Artikel 7

Vorlage der vollständigen Unterlagen

Der Teilnehmer legt dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat mindestens eine Fassung der vollständigen Unterlagen auf Papier und eine Fassung in elektronischer Form vor. Der zum Berichtersteller bestimmte Mitgliedstaat kann zusätzliche Fassungen auf Papier oder in elektronischer Form verlangen.

Der Teilnehmer legt gemäß Artikel 9 Absatz 3 auch der Kommission und jedem Mitgliedstaat jeweils eine Fassung der Zusammenfassung der Unterlagen auf Papier und eine Fassung in elektronischer Form vor.

Artikel 8

Beteiligung, Ersetzen oder Ausscheiden von Teilnehmern

1. Wenn ein Hersteller, Formulierer oder eine Vereinigung von einem Teilnehmer in gegenseitigem Einverständnis an der Vorlage der vollständigen Unterlagen beteiligt wird oder diesen ersetzt, unterrichten alle Beteiligten gemeinsam die Kommission und den Bericht erstattenden Mitgliedstaat entsprechend und fügen jegliche relevante Zugangsbescheinigung bei.

Die Kommission unterrichtet alle anderen Teilnehmer, die die Prüfung desselben Wirkstoffs für die gleiche(n) Produktart(en) anstreben, entsprechend.

2. Beabsichtigt ein Teilnehmer, seine Beteiligung am Prüfprogramm zu beenden, so setzt er den Bericht erstattenden Mitgliedstaat und die Kommission unverzüglich in schriftlicher Form und unter Angabe der Gründe darüber in Kenntnis.

Die Kommission unterrichtet die anderen Mitgliedstaaten und alle anderen Teilnehmer, die die Prüfung desselben Wirkstoffs für die gleiche(n) Produktart(en) anstreben, entsprechend.

3. Die Kommission informiert die Mitgliedstaaten, wenn der Fall eintritt, dass alle Teilnehmer von einer bestimmten Kombination von altem Wirkstoff und Produktart zurücktreten. Diese Informationen werden auch in elektronischer Form veröffentlicht.

4. Innerhalb von drei Monaten nach der Veröffentlichung der Informationen nach Absatz 3 setzt ein Hersteller, ein Formulierer, eine Vereinigung oder eine andere Person, der bzw. die die Rolle des Teilnehmers hinsichtlich der Kombination von altem Wirkstoff und Produktart übernehmen möchte, die Kommission hierüber in Kenntnis.

Innerhalb der in Unterabsatz 1 genannten Frist kann auch ein Mitgliedstaat der Kommission sein Interesse an der Aufnahme der Kombination von altem Wirkstoff und Produktart in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG bekunden, wenn dessen Verwendung nach Ansicht des Mitgliedstaats insbesondere für den Schutz der Gesundheit von Mensch oder Tier oder für den Umweltschutz wesentlich ist. Ein Mitgliedstaat, der ein derartiges Interesse bekundet, gilt als Teilnehmer.

In den Fällen nach den Unterabsätzen 1 und 2 kann die in Anhang V festgelegte Frist erforderlichenfalls verlängert werden und ein anderer Mitgliedstaat zum Berichtersteller bestimmt werden.

5. Wenn die Kommission keine Reaktion gemäß Absatz 4 erhält, ergeht die Entscheidung, den alten Wirkstoff nicht im Rahmen des Prüfprogramms für die betreffende(n) Produktart(en) in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG aufzunehmen.

Artikel 9

Vollständigkeitsprüfung der Unterlagen

1. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat überprüft innerhalb von drei Monaten nach Erhalt der Unterlagen für eine Kombination von altem Wirkstoff und Produktart, spätestens jedoch drei Monate nach Ablauf der in Anhang V der vorliegenden Verordnung festgelegten Frist, ob die Unterlagen gemäß Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b) der Richtlinie 98/8/EG als vollständig anzuerkennen sind.

Hat der Bericht erstattende Mitgliedstaat mit anderen Mitgliedstaaten und der Kommission Konsultationen über die Anerkennbarkeit von Unterlagen eingeleitet, kann diese Frist bis zum Ende der Konsultationen, jedoch höchstens für einen Zeitraum von sechs Monaten nach dem Erhalt der Unterlagen verlängert werden.

2. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat kann als Bedingung für die Anerkennung der Unterlagen als vollständig die Vorabzahlung eines Teils oder der gesamten Gebühr gemäß Artikel 25 der Richtlinie 98/8/EG und die Vorlage eines Zahlungsnachweises in den Unterlagen verlangen.

3. Werden die Unterlagen als vollständig betrachtet, bestätigt der Bericht erstattende Mitgliedstaat dem Teilnehmer die Anerkennung der Unterlagen und erteilt diesem die Zustimmung für die Weiterleitung der Zusammenfassung der Unterlagen an die Kommission und die anderen Mitgliedstaaten innerhalb eines Monats nach Erhalt der Bestätigung.

4. Unter außergewöhnlichen Umständen kann der Bericht erstattende Mitgliedstaat eine neue Frist für die Vorlage von Informationen festlegen, wenn der Teilnehmer eingehend begründet hat, dass eine fristgerechte Vorlage nicht möglich war.

Der Teilnehmer erbringt dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat innerhalb von drei Monaten nach Mitteilung der neuen Frist einen Nachweis darüber, dass die Arbeiten zur Ermittlung der fehlenden Informationen in Auftrag gegeben worden sind.

Ist der Bericht erstattende Mitgliedstaat der Ansicht, dass er ausreichende Nachweise erhalten hat, so führt er die Bewertung gemäß Artikel 10 durch und geht dabei so vor, als seien die Unterlagen vollständig. Andernfalls beginnt die Bewertung nicht, solange die fehlenden Informationen nicht übermittelt werden.

5. Werden keine vollständigen Unterlagen innerhalb der in Anhang V festgesetzten Frist oder, sofern zutreffend, innerhalb der neuen, gemäß Absatz 4 festgesetzten Frist vorgelegt, setzt der Bericht erstattende Mitgliedstaat die Kommission unter Angabe der vom Teilnehmer vorgebrachten Gründe davon in Kenntnis.

Der Bericht erstattende Mitgliedstaat unterrichtet die Kommission ferner in den Fällen, in denen ein Teilnehmer nicht die geforderten Nachweise gemäß Absatz 4 Unterabsatz 2 erbringt.

In den Fällen nach den Unterabsätzen 1 und 2 und in dem Fall, dass keine anderen Unterlagen dieselbe Kombination von altem Wirkstoff und Produktart betreffen, wird das Verfahren gemäß Artikel 8 Absätze 3, 4 und 5 sinngemäß angewendet.

6. Erhält ein Mitgliedstaat eine Zusammenfassung der Unterlagen gemäß Absatz 3 und hat er berechtigte Gründe für die Annahme, dass die Unterlagen unvollständig sind, teilt er seine Bedenken unverzüglich dem Bericht erstattenden Mitgliedstaat, der Kommission und den übrigen Mitgliedstaaten mit.

Der Bericht erstattende Mitgliedstaat konsultiert daraufhin unverzüglich den betreffenden Mitgliedstaat und die Kommission, um die vorgebrachten Bedenken zu besprechen und bei abweichenden Meinungen eine Einigung zu erzielen.

Artikel 10

Bewertung der Unterlagen durch den Bericht erstattenden Mitgliedstaat

1. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat unterzieht Unterlagen, die er als vollständig erachtet, einer Bewertung gemäß Artikel 11 Absatz 2 der Richtlinie 98/8/EG und erstellt einen Bericht über diese Bewertung, im Folgenden als „Bericht der zuständigen Behörde“ bezeichnet.

Unbeschadet der Bestimmungen von Artikel 12 der Richtlinie 98/8/EG berücksichtigt der Bericht erstattende Mitgliedstaat sonstige einschlägige technische oder wissenschaftliche Informationen über die Eigenschaften des Wirkstoffs, über die Metaboliten oder Rückstände.

2. Ein Teilnehmer kann den Bericht erstattenden Mitgliedstaat nur dann um die Berücksichtigung zusätzlicher Informationen über einen Wirkstoff, für den die Unterlagen als vollständig anerkannt wurden, ersuchen, wenn der Teilnehmer den Bericht erstattenden Mitgliedstaat bei der Vorlage der Unterlagen darüber unterrichtet hat, dass die Bereitstellung dieser Informationen in Vorbereitung war, und wenn

- a) die Informationen spätestens neun Monate nach Anerkennung der Unterlagen gemäß Artikel 9 Absatz 3 vorgelegt werden,
- b) die Informationen im Vergleich zu den ursprünglich vorgelegten Daten aufgrund der Anwendung gleicher oder strengere Qualitätsnormen mindestens genauso zuverlässig sind,
- c) die Informationen im Vergleich zu den ursprünglich vorgelegten Daten eine andere Schlussfolgerung in bezug auf die Empfehlung gemäß Absatz 7 für den betreffenden Wirkstoff stützen.

Der Bericht erstattende Mitgliedstaat berücksichtigt zusätzliche Informationen, die von anderen Personen als dem Teilnehmer vorgelegt werden, nur dann, wenn diese Informationen den Bedingungen gemäß Unterabsatz 1 Buchstaben a), b) und c) genügen.

3. Sofern bei der Anwendung von Absatz 1 relevant und insbesondere wenn innerhalb der vom Bericht erstattenden Mitgliedstaat festgesetzten Frist zusätzliche Informationen verlangt worden sind, kann der Bericht erstattende Mitgliedstaat den Teilnehmer auffordern, der Kommission und den anderen Mitgliedstaaten die aktualisierten Zusammenfassungen der Unterlagen vorzulegen, sobald die zusätzlichen Informationen eingegangen sind.

Artikel 8 Absätze 3, 4 und 5 gelten sinngemäß, wenn

- a) die zusätzlichen Informationen nicht innerhalb der Frist vorgelegt werden,
- b) der Teilnehmer eine weitere Verlängerung der Frist nicht angemessen begründen kann,
- c) kein anderes Unterlagenpaket für dieselbe Kombination von altem Wirkstoff und Produktart vorliegt.

4. Die Kommission veranstaltet erforderlichenfalls Sitzungen mit Sachverständigen aus den Mitgliedstaaten, um Detailfragen, die sich im Rahmen der laufenden Bewertungen stellen, zu besprechen.

Ein Bericht erstattender Mitgliedstaat kann die Kommission ersuchen, bestimmte Probleme auf die Tagesordnung dieser Sitzungen zu setzen, und stellt in einem solchen Fall die erforderlichen, zur Verteilung durch die Kommission bestimmten Unterlagen zur Verfügung.

5. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat übermittelt den Bericht der zuständigen Behörde ohne unnötige Verzögerung der Kommission, den anderen Mitgliedstaaten und dem Teilnehmer.

6. Wenn die in Artikel 25 der Richtlinie 98/8/EG genannten Gebühren nicht vollständig bezahlt wurden, kann der Bericht erstattende Mitgliedstaat beschließen, den Bericht der zuständigen Behörde zurückzuhalten, und unterrichtet in diesem Fall den Teilnehmer und die Kommission entsprechend.

Artikel 8 Absätze 3, 4 und 5 gelten sinngemäß, wenn

- a) die Gesamtsumme der Gebühr nach Ablauf von drei Monaten nach Erhalt dieser Mitteilung noch nicht eingegangen ist,
- b) kein anderes Unterlagenpaket für dieselbe Kombination von altem Wirkstoff und Produktart vorliegt.

7. Der Bericht der zuständigen Behörde wird in einem von der Kommission empfohlenen Format vorgelegt und umfasst entweder

- a) eine Empfehlung zur Aufnahme des betreffenden alten Wirkstoffs in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG gegebenenfalls unter Angabe von Bedingungen für die Aufnahme oder

- b) eine Empfehlung zur Nicht-Aufnahme des betreffenden alten Wirkstoffs in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG unter Angabe der Gründe.

Artikel 11

Kommissionsverfahren

1. Erhält die Kommission einen Bericht der zuständigen Behörde gemäß Artikel 10 Absatz 5 dieser Verordnung, so erstellt sie ohne unnötige Verzögerung einen Entscheidungsentwurf gemäß Artikel 27 der Richtlinie 98/8/EG.

2. Vor dem Erstellen des in Absatz 1 genannten Entscheidungsentwurfs veranstaltet die Kommission, sofern sich dies im Lichte der Stellungnahmen zum Bericht der zuständigen Behörde als erforderlich erweist, Sitzungen mit Sachverständigen der Mitgliedstaaten, um ungelöste Probleme zu besprechen. Der Bericht erstattende Mitgliedstaat erstellt auf Verlangen der Kommission erforderlichenfalls eine aktualisierte Fassung des Berichts der zuständigen Behörde.

3. Im Fall eines alten Wirkstoffes, für den trotz einer Empfehlung zur Aufnahme gemäß Artikel 10 Absatz 7 dieser Verordnung weiterhin Bedenken im Sinne von Artikel 10 Absatz 5 der Richtlinie 98/8/EG bestehen, kann die Kommission unbeschadet des Artikels 12 dieser Richtlinie die endgültige Fassung der Bewertung anderer alter Wirkstoffe mit gleichem Verwendungszweck in die Überlegungen einbeziehen.

Artikel 12

Zugang zu Informationen

Wenn der Bericht erstattende Mitgliedstaat den Bericht der zuständigen Behörde gemäß Artikel 10 Absatz 5 der vorliegenden Verordnung übermittelt hat, wird dieser Bericht in elektronischer Form veröffentlicht, mit Ausnahme jener Informationen, die gemäß Artikel 19 der Richtlinie 98/8/EG als vertraulich anerkannt worden sind.

Artikel 13

Aussetzung von Verfahren

Legt die Kommission für einen in Anhang II dieser Verordnung enthaltenen Wirkstoff dem Europäischen Parlament und dem Rat einen Vorschlag gemäß der Richtlinie 76/769/EWG zum Verbot dessen Inverkehrbringens oder dessen Verwendung, einschließlich der Verwendung zu bioziden Zwecken, in bestimmten oder sämtlichen Produktarten, vor, so können die in der vorliegenden Verordnung vorgesehenen Verfahren hinsichtlich dieses Stoffs im Hinblick auf dessen Verwendung in der/den betreffenden Produktart(en) ausgesetzt werden, bis eine Entscheidung über diesen Vorschlag getroffen wird.

*Artikel 14***Änderung der Verordnung (EG) Nr. 1896/2000**

Die Verordnung (EG) Nr. 1896/2000 wird wie folgt geändert:

(1) Artikel 4 Absatz 3 erhält folgende Fassung:

„3. Wird eine Notifizierung von der Kommission anerkannt, so muss der Notifizierer der zuständigen Behörde des benannten Bericht erstattenden Mitgliedstaats alle Daten und Informationen vorlegen, die für die Bewertung des alten Wirkstoffs im Hinblick auf seine mögliche Aufnahme in Anhang I oder IA der Richtlinie 98/8/EG im Zuge der zweiten Phase des Prüfprogramms erforderlich sind. Die Bestimmung zum Berichtersteller erfolgt durch die Kommission, sobald die Liste gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der vorliegenden Verordnung erstellt ist.“

(2) In Artikel 4 Absatz 4 werden die ersten drei Unterabsätze gestrichen.

(3) Artikel 7 wird gestrichen.

(4) Artikel 8 Absatz 2 Unterabsatz 1 erhält folgende Fassung:

„Wird eine Notifizierung von der Kommission anerkannt, so muss der Notifizierer der zuständigen Behörde des zum Berichtersteller bestimmten Mitgliedstaats alle Daten und Informationen vorlegen, die für die Bewertung des alten Wirkstoffs im Hinblick auf seine mögliche Aufnahme in Anhang IB der Richtlinie 98/8/EG im Zuge der zweiten Phase des Prüfprogramms erforderlich sind. Die Bestimmung zum Berichtersteller erfolgt durch die Kommission, sobald die Liste gemäß Artikel 6 Absatz 1 Buchstabe b) der vorliegenden Verordnung erstellt ist.“

*Artikel 15***Inkrafttreten**

Diese Verordnung tritt am zwanzigsten Tag nach ihrer Veröffentlichung im *Amtsblatt der Europäischen Union* in Kraft.

Diese Verordnung ist in allen ihren Teilen verbindlich und gilt unmittelbar in jedem Mitgliedstaat.

Brüssel, den 4. November 2003.

Für die Kommission
Margot WALLSTRÖM
Mitglied der Kommission

ANHANG I

ALTE WIRKSTOFFE

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Formaldehyd	200-001-8	50-00-0
Ergocalciferol / Vitamin D2	200-014-9	50-14-6
Milchsäure	200-018-0	50-21-5
Clofenotan / DDT	200-024-3	50-29-3
Ascorbinsäure	200-066-2	50-81-7
2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether / Piperonylbutoxid	200-076-7	51-03-6
2,4-Dinitrophenol	200-087-7	51-28-5
2-Imidazol-4-ylethylamin	200-100-6	51-45-6
Bronopol	200-143-0	52-51-7
Trichlorfon	200-149-3	52-68-6
Natriumsalicylat	200-198-0	54-21-7
Fenthion	200-231-9	55-38-9
Glycerintrinitrat	200-240-8	55-63-0
Bis(tributylzinn)oxid	200-268-0	56-35-9
Tributylzinnacetat	200-269-6	56-36-0
Coumaphos	200-285-3	56-72-4
Glycerin	200-289-5	56-81-5
Chlorhexidindiacetat	200-302-4	56-95-1
Allylthiocyanat	200-309-2	57-06-7
Cetrimoniumbromid / Hexadecyltrimethylammoniumbromid	200-311-3	57-09-0
Harnstoff	200-315-5	57-13-6
Strychnin	200-319-7	57-24-9
Propan-1,2-diol	200-338-0	57-55-6
Coffein	200-362-1	58-08-2
Diphenoxarsin-10-yloxid	200-377-3	58-36-6
.gamma.HCH oder .gamma.-BHC / Lindan / 1,2,3,4,5,6-hexachlorcyclohexan	200-401-2	58-89-9
Sulfachinoxalin	200-423-2	59-40-5
Chlorkresol	200-431-6	59-50-7
2-Phenylethanol	200-456-2	60-12-8
Dimethoat	200-480-3	60-51-5
Methylthioniniumchlorid	200-515-2	61-73-4
Thioharnstoff	200-543-5	62-56-6
Dichlorvos	200-547-7	62-73-7

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Carbaryl	200-555-0	63-25-2
Ethanol	200-578-6	64-17-5
Ameisensäure	200-579-1	64-18-6
Essigsäure	200-580-7	64-19-7
Benzoesäure	200-618-2	65-85-0
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0
Chloroform / Trichlormethan	200-663-8	67-66-3
Colecalciferol	200-673-2	67-97-0
Salicylsäure	200-712-3	69-72-7
Hexachlorophen	200-733-8	70-30-4
Propan-1-ol	200-746-9	71-23-8
Butan-1-ol	200-751-6	71-36-3
Methoxychlor	200-779-9	72-43-5
Brommethan / Methylbromid	200-813-2	74-83-9
Hydrogencyanid	200-821-6	74-90-8
Metaldehyd	200-836-8	9002-91-9
Kohlenstoffdisulfid	200-843-6	75-15-0
Ethylenoxid	200-849-9	75-21-8
Iodoform / Triiodomethan	200-874-5	75-47-8
tert-Butylhydroperoxid	200-915-7	75-91-2
Trichlornitromethan	200-930-9	76-06-2
Bornan-2-on / Kampfer	200-945-0	76-22-2
(3aS,6aR,7aS,8S,11aS,11bS,11cS)-1,3a,4,5,6a,7,7a,8,11,11a,11b,11c-Dodecahydro-2,10-dimethoxy-3,8,11a,11c-tetramethyldibenzo[de,g]chromen-1,5,11-trion / Quassin	200-985-9	76-78-8
1,3-Dibrom-5,5-dimethylhydantoin	201-030-9	77-48-5
3.beta.-Hydroxyurs-12-en-28-säure / Ursolsäure	201-034-0	77-52-1
Zitronensäure	201-069-1	77-92-9
Zitronensäure Monohydrat	201-069-1	5949-29-1
1,3,4,5-Tetrahydroxycyclohexancarbonsäure	201-072-8	77-95-2
Linalool	201-134-4	78-70-6
2-Methylpropan-1-ol	201-148-0	78-83-1
2-Chloracetamid	201-174-2	79-07-2
Bromessigsäure	201-175-8	79-08-3
Propionsäure	201-176-3	79-09-4
Chloressigsäure	201-178-4	79-11-8
Glykolsäure	201-180-5	79-14-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0
L-(+)-Milchsäure	201-196-2	79-33-4
p-(1,1-Dimethylpropyl)phenol	201-280-9	80-46-6
Pin-2(3)-en	201-291-9	80-56-8
Sennosid A	201-339-9	81-27-6
Warfarin	201-377-6	81-81-2
Coumachlor	201-378-1	81-82-3
Diphacinon	201-434-5	82-66-6
Ethylquinincarbonat	201-500-3	83-75-0
(2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on / Rotenon	201-501-9	83-79-4
Anthrachinon	201-549-0	84-65-1
Dibutylphthalat	201-557-4	84-74-2
Salicylanilid	201-727-8	87-17-2
(+)-Weinsäure	201-766-0	87-69-4
Pentachlorphenol	201-778-6	87-86-5
Symclosen	201-782-8	87-90-1
Chlorxylenol	201-793-8	88-04-0
2,4,6-Trichlorphenol	201-795-9	88-06-2
Menthol	201-939-0	89-78-1
Isopulegol	201-940-6	89-79-2
Thymol	201-944-8	89-83-8
Guajakol / 2-methoxyphenol	201-964-7	90-05-1
Biphenyl-2-ol	201-993-5	90-43-7
Naphthalin	202-049-5	91-20-3
Propyl 4-hydroxybenzoat	202-307-7	94-13-3
Butyl 4-hydroxybenzoat	202-318-7	94-26-8
Dibenzoylperoxid	202-327-6	94-36-0
2-Ethylhexan-1,3-diol	202-377-9	94-96-2
Benzotriazol	202-394-1	95-14-7
3-Chlorpropan-1,2-diol	202-492-4	96-24-2
Dichlorophen	202-567-1	97-23-4
Eugenol	202-589-1	97-53-0
Allantoin	202-592-8	97-59-6
Methyl 4-hydroxybenzoat	202-785-7	99-76-3
Benzylalkohol	202-859-9	100-51-6

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
2,2'-[(1,1,3-Trimethylpropan-1,3-diy)bis(oxy)]bis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinan]	202-899-7	100-89-0
Methenamin / Hexamethylentetramin	202-905-8	100-97-0
Triclocarban	202-924-1	101-20-2
Chlorpropham	202-925-7	101-21-3
1,1',1'',1'''-Ethylendinitrilotetrapropan-2-ol	203-041-4	102-60-3
2,2',2''-Nitrilotriethanol	203-049-8	102-71-6
Chlorphenesin	203-192-6	104-29-0
Anethol	203-205-5	104-46-1
Cinnamaldehyd / 3-Phenyl-2-propenal	203-213-9	104-55-2
2-Ethylhexan-1-ol / Isooctanol	203-234-3	104-76-7
Citronellol	203-375-0	106-22-9
Citronellal	203-376-6	106-23-0
Geraniol	203-377-1	106-24-1
1,4-Dichlorbenzol	203-400-5	106-46-7
Ethylendiamin	203-468-6	107-15-3
Chloracetaldehyd	203-472-8	107-20-0
Ethan-1,2-diol	203-473-3	107-21-1
Glyoxal	203-474-9	107-22-2
Methylformiat	203-481-7	107-31-3
Butan-1,3-diol	203-529-7	107-88-0
Vinylacetat	203-545-4	108-05-4
Essigsäureanhydrid	203-564-8	108-24-7
m-Kresol	203-577-9	108-39-4
Resorcin	203-585-2	108-46-3
Cyanursäure	203-618-0	108-80-5
Phenol	203-632-7	108-95-2
Ethylformiat	203-721-0	109-94-4
Bernsteinsäure	203-740-4	110-15-6
Hexa-2,4-diensäure / Skorbutsäure	203-768-7	110-44-1
Pyridin	203-809-9	110-86-1
Morpholin	203-815-1	110-91-8
Glutaral	203-856-5	111-30-8
2-Butoxyethanol	203-905-0	111-76-2
Cetrimoniumchlorid / Hexadecyl-trimethylammoniumchlorid	203-928-6	112-02-7
Nonansäure	203-931-2	112-05-0
Undecan-2-on / Methylnonylketon	203-937-5	112-12-9

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
2,2'-(Ethylendioxy)diethanol / Triethylenglycol	203-953-2	112-27-6
Undec-10-ensäure	203-965-8	112-38-9
Ölsäure	204-007-1	112-80-1
(Z)-Docos-13-ensäure	204-011-3	112-86-7
N-(2-Ethylhexyl)-8,9,10-trinorborn-5-en-2,3-dicarboximid	204-029-1	113-48-4
Propoxur	204-043-8	114-26-1
Endosulfan	204-079-4	115-29-7
1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylthiocyanatoacetat	204-081-5	115-31-1
Dicofol	204-082-0	115-32-2
Linalylacetat	204-116-4	115-95-7
3,3',4',5,7-Pentahydroxyflavon	204-187-1	117-39-5
1,3-Dichlor-5,5-dimethylhydantoin	204-258-7	118-52-5
Methylsalicylat	204-317-7	119-36-8
Clorofen	204-385-8	120-32-1
Ethyl-4-hydroxybenzoat	204-399-4	120-47-8
Benzylbenzoat	204-402-9	120-51-4
Piperonal	204-409-7	120-57-0
Indol	204-420-7	120-72-9
3-(But-2-enyl)-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(3-methoxy-2-methyl-3-oxoprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Cinerin II	204-454-2	121-20-0
2-Methyl-4-oxo-3-(penta-2,4-dienyl)cyclopent-2-enyl-[1R-[1.alpha.[S*(Z)],3.-beta.]]-chrysanthemmat / Pyrethrin I	204-455-8	121-21-1
2-Methyl-4-oxo-3-(penta-2,4-dienyl)cyclopent-2-enyl-[1R-[1.alpha.[S*(Z)](3.-beta.)-3-(3-methoxy-2-methyl-3-oxoprop-1-enyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Pyrethrin II	204-462-6	121-29-9
Benzethoniumchlorid	204-479-9	121-54-0
5-Nitrothiazol-2-ylamin	204-490-9	121-66-4
Malathion	204-497-7	121-75-5
Fenitrothion	204-524-2	122-14-5
Cetalkoniumchlorid	204-526-3	122-18-9
Benzyl dimethyl(octadecyl)ammoniumchlorid	204-527-9	122-19-0
Simazin	204-535-2	122-34-9
Propham	204-542-0	122-42-9
4-Phenylbutanon	204-555-1	122-57-6
2-Phenoxyethanol	204-589-7	122-99-6
Cetylpyridiniumchlorid	204-593-9	123-03-5
Cetylpyridiniumchlorid Monohydrat	204-593-9	6004-24-6
2-Ethylhexanal	204-596-5	123-05-7

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Pyridazin-3,6-diol / Maleinsäurehydrazid	204-619-9	123-33-1
Adipinsäure	204-673-3	124-04-9
Octansäure	204-677-5	124-07-2
Dodecylamin / Laurylamin	204-690-6	124-22-1
Kohlenstoffdioxid	204-696-9	124-38-9
Natriumdimethylarsinat	204-708-2	124-65-2
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]heptan-2-ol	204-712-4	124-76-5
Nitromethylidintrimethanol	204-769-5	126-11-4
Natriumacetat	204-823-8	127-09-3
Natrium-N-chlorbenzolsulfonamid	204-847-9	127-52-6
Tosylchloramidnatrium	204-854-7	127-65-1
Bis(2,3,3,3-tetrachlorpropyl)ether	204-870-4	127-90-2
Kaliumdimethyldithiocarbamat	204-875-1	128-03-0
Natriumdimethyldithiocarbamat	204-876-7	128-04-1
N-Bromsuccinimid	204-877-2	128-08-5
N-Chlorsuccinimid	204-878-8	128-09-6
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	204-881-4	128-37-0
Warfarinnatrium	204-929-4	129-06-6
Dimethylphthalat	205-011-6	131-11-3
Natriumpentachlorphenolat	205-025-2	131-52-2
Natrium 2-biphenylat	205-055-6	132-27-4
Natrium 2-biphenylat Tetrahydrat	205-055-6	6152-33-6
Captan	205-087-0	133-06-2
N-(Trichlormethylthio)phthalimid / Folpet	205-088-6	133-07-3
2,4-Dichlor-3,5-xylenol	205-109-9	133-53-9
Methylantranilat	205-132-4	134-20-3
Bis(8-hydroxychinolinium)sulfat	205-137-1	134-31-6
N,N-Diethyl-m-toluamid	205-149-7	134-62-3
Dipropyl pyridin-2,5-dicarboxylat	205-245-9	136-45-8
Zink bis(2-ethylhexanoat)	205-251-1	136-53-8
6-Methylbenzotriazol	205-265-8	136-85-6
Thiram	205-286-2	137-26-8
Ziram	205-288-3	137-30-4
Natriumpropionat	205-290-4	137-40-6
Kalium methyldithiocarbamat	205-292-5	137-41-7
Metam-Natrium	205-293-0	137-42-8

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Dipenten	205-341-0	138-86-3
Dinatrium cyandithiocarbamat	205-346-8	138-93-2
Benzododeciniumchlorid	205-351-5	139-07-1
Miristalkoniumchlorid	205-352-0	139-08-2
Nitrilotriacetsäure	205-355-7	139-13-9
p-Tolylacetat	205-413-1	140-39-6
1,3-Bis(hydroxymethyl)harnstoff	205-444-0	140-95-4
Natriumformiat	205-488-0	141-53-7
2,3-Dihydroxypropyllaurat	205-526-6	142-18-7
Nabam	205-547-0	142-59-6
Hexansäure	205-550-7	142-62-1
Laurinsäure	205-582-1	143-07-7
Kaliumoleat	205-590-5	143-18-0
Natriumhydrogencarbonat	205-633-8	144-55-8
Oxalsäure	205-634-3	144-62-7
Chinolin-8-ol	205-711-1	148-24-3
Thiabendazol	205-725-8	148-79-8
Benzothiazol-2-thiol	205-736-8	149-30-4
Monuron	205-766-1	150-68-5
Rutosid	205-814-1	153-18-4
Glyoxylsäure	206-058-5	298-12-4
Fenchlorphos	206-082-6	299-84-3
Naled	206-098-3	300-76-5
5-Chlorsalicylsäure	206-283-9	321-14-2
Diuron	206-354-4	330-54-1
Kaliumthiocyanat	206-370-1	333-20-0
Diazinon	206-373-8	333-41-5
Decansäure	206-376-4	334-48-5
Cyanamid	206-992-3	420-04-2
Metronidazol	207-136-1	443-48-1
Cineol	207-431-5	470-82-6
7,8-Dihydroxycumarin	207-632-8	486-35-1
Natriumcarbonat	207-838-8	497-19-8
2-Hydroxy-4-isopropyl-2,4,6-cycloheptatrien-1-on	207-880-7	499-44-5
Carvacrol	207-889-6	499-75-2

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
6.beta.-Acetoxy-3.beta.(.beta.-D-glucopyranosyloxy)-8,14-dihydroxybufa-4,20,22-trienolid / Scillirosid	208-077-4	507-60-8
Bariumcarbonat	208-167-3	513-77-9
3-Acetyl-6-methyl-2H-pyran-2,4(3H)-dion	208-293-9	520-45-6
Osalmid	208-385-9	526-18-1
2,6-Dimethoxy-p-benzochinon	208-484-7	530-55-2
Acridin-3,6-diamin Dihydrochlorid	208-515-4	531-73-7
Natriumbenzoat	208-534-8	532-32-1
Dazomet	208-576-7	533-74-4
Trinatriumhydrogendicarbonat / Natrium-sesquicarbonat	208-580-9	533-96-0
Silbercarbonat	208-590-3	534-16-7
Crimidin	208-622-6	535-89-7
Calciumdiformiat	208-863-7	544-17-2
Myristinsäure	208-875-2	544-63-8
1-Isopropyl-4-methylbicyclo[3.1.0]hexan-3-on	208-912-2	546-80-5
1,3,4,6,8,13-Hexahydroxy-10,11-dimethylphenanthro[1,10,9,8-opqra]perylene-7,14-dion / Hypericum perforatum	208-941-0	548-04-9
[4-[4,4'-Bis(dimethylamino)benzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammoniumchlorid	208-953-6	548-62-9
Zinkdibenzoat	209-047-3	553-72-0
Methylisothiocyanat	209-132-5	556-61-6
4,4'-(Iminocyclohexa-2,5-dienylidenmethylen)dianilin Hydrochlorid	209-321-2	569-61-9
[4-[.alpha.-[4-(Dimethylamino)phenyl]benzyliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammoniumchlorid / Malachitgrünchlorid	209-322-8	569-64-2
Kaliumbenzoat	209-481-3	582-25-2
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1RS,3RS;1RS,3SR)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanecarboxylat (alle Isomere; Verhältnis: 1:1:1:1:1:1) / Allethrin	209-542-4	584-79-2
Natrium 3-(p-anilinophenylazo)benzolsulfonat / Metanilgelb	209-608-2	587-98-4
DL-Milchsäure	209-954-4	598-82-3
BHC oder HCH / Hexachlorcyclohexan	210-168-9	608-73-1
DL-Äpfelsäure	210-514-9	617-48-1
N-(Hydroxymethyl)acetamid	210-897-2	625-51-4
Succinaldehyd	211-333-8	638-37-9
2-Fluoracetamid	211-363-1	640-19-7
Phthalaldehyd	211-402-2	643-79-8
2-Hydroxyethansulfonsäure Verbindung mit 4,4'-[Hexan-1,6-diylbis(oxy)]bis[-benzolcarboxamidin] (2:1)	211-533-5	659-40-5
Tetrahydro-2,5-dimethoxyfuran	211-797-1	696-59-3

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
N-[(Dichlorfluormethyl)thio]phthalimid	211-952-3	719-96-0
Dichlor-N-[(dimethylamino)sulfonyl]fluor-N-(p-tolyl)methansulfenamid / Tolyfluanid	211-986-9	731-27-1
Hydroxyl-2-pyridon	212-506-0	822-89-9
2,6-Dimethyl-1,3-dioxan-4-ylacetat	212-579-9	828-00-2
Terbutryn	212-950-5	886-50-0
Proflavin Hydrochlorid	213-459-9	952-23-8
N'1-Chinoxalin-2-ylsulfanilamid, Natriumsalz	213-526-2	967-80-6
Norbormid	213-589-6	991-42-4
(Hydroxymethyl)harnstoff	213-674-8	1000-82-4
Dichlofluanid	214-118-7	1085-98-9
Kupferthiocyanat	214-183-1	1111-67-7
Dodecyltrimethylammoniumbromid	214-290-3	1119-94-4
Tetradoniumbromid	214-291-9	1119-97-7
(1,3,4,5,6,7-Hexahydro-1,3-dioxo-2H-isoindol-2-yl)methyl (1R-trans)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / d-Tetramethrin	214-619-0	1166-46-7
4,5-Dichlor-3H-1,2-dithiol-3-on	214-754-5	1192-52-5
Xylenol	215-089-3	1300-71-6
Bentonit	215-108-5	1302-78-9
Diarsenpentaoxid	215-116-9	1303-28-2
Dibortrioxid	215-125-8	1303-86-2
Kaliumhydroxid	215-181-3	1310-58-3
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2
Kieselsäure, Kaliumsalz / Kaliumsilikat	215-199-1	1312-76-1
Zinkoxid	215-222-5	1314-13-2
Trizinkdiphosphid	215-244-5	1314-84-7
Zinksulfid	215-251-3	1314-98-3
Trimangantetraoxid	215-264-5	1317-35-7
Kupferoxid	215-269-0	1317-38-0
Dikupferoxid	215-270-7	1317-39-1
Kresol	215-293-2	1319-77-3
Aluminiumchlorid basisch	215-477-2	1327-41-9
Dinatriumtetraborat wasserfrei	215-540-4	1330-43-4
Dinatriumtetraborat Decahydrat	215-540-4	1303-96-4
Dikupferchlorid Trihydroxid	215-572-9	1332-65-6
Chromtrioxid	215-607-8	1333-82-0
Natriumhydrogendifluorid	215-608-3	1333-83-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Naphthensäuren, Kupfersalze	215-657-0	1338-02-9
2-Butanon, Peroxid	215-661-2	1338-23-4
Naphthensäuren	215-662-8	1338-24-5
Ammoniumhydrogendifluorid	215-676-7	1341-49-7
Kieselsäure, Natriumsalz	215-687-4	1344-09-8
Kupfer(II)chlorid	215-704-5	1344-67-8
N,N''-Bis(2-ethylhexyl)-3,12-diimino-2,4,11,13-tetraazatetradecandiamidin Dihydrochlorid	216-994-6	1715-30-6
Monolinuron	217-129-5	1746-81-2
2,4-Dichlorbenzylalkohol	217-210-5	1777-82-8
Ethacridinlaktat	217-408-1	1837-57-6
4,4'-(2-Ethyl-2-nitropropan-1,3-diyl)bismorpholin	217-450-0	1854-23-5
Chlorthalonil	217-588-1	1897-45-6
Dodecylammoniumacetat	217-956-1	2016-56-0
Fluometuron	218-500-4	2164-17-2
Allylpropyldisulfid	218-550-7	2179-59-1
4-(2-Nitrobutyl)morpholin	218-748-3	2224-44-4
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	219-145-8	2372-82-9
Didecyldimethylammoniumbromid	219-234-1	2390-68-3
Tolnaftat	219-266-6	2398-96-1
Bis[[4-[4-(dimethylamino)benzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammonium]oxalat, Dioxalat	219-441-7	2437-29-8
Dodin	219-459-5	2439-10-3
2-Brom-1-(4-hydroxyphenyl)ethan-1-on	219-655-0	2491-38-5
2,2'-Dithiobis[N-methylbenzamid]	219-768-5	2527-58-4
2,2'-[Methylenbis(oxy)]bisethanol	219-891-4	2565-36-8
Phenthoat	219-997-0	2597-03-7
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	220-120-9	2634-33-5
2,2'-[(1-Methylpropan-1,3-diyl)bis(oxy)]bis[4-methyl-1,3,2-dioxaborinan]	220-198-4	2665-13-6
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	220-239-6	2682-20-4
Sulfuryldifluorid	220-281-5	2699-79-8
2-Amino-3-chlor-1,4-naphthochinon	220-529-2	2797-51-5
2-Chlor-N-(hydroxymethyl)acetamid	220-598-9	2832-19-1
Troclosennatrium	220-767-7	2893-78-9
Natriumdichlorisocyanurat Dihydrat	220-767-7	51580-86-0
Chlorpyrifos	220-864-4	2921-88-2
Mecetroniumetilsulfat	221-106-5	3006-10-8

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Dodecylethyltrimethylammonium ethylsulfat	221-108-6	3006-13-1
Bis(trichlormethyl)sulfon	221-310-4	3064-70-8
Natrium 2-(2-dodecyloxyethoxy)ethylsulfat	221-416-0	3088-31-1
4-Isopropyl-m-kresol	221-761-7	3228-02-2
Kupferdinitrat	221-838-5	3251-23-8
Triclosan	222-182-2	3380-34-5
Temephos	222-191-1	3383-96-8
Thuj-4(10)-en	222-212-4	3387-41-5
Oct-1-en-3-ol	222-226-0	3391-86-4
Natrium-5-chlor-2-[4-chlor-2-[[[(3,4-dichlorphenyl)amino]carbonyl]amino]-phenoxy]benzolsulfonat	222-654-8	3567-25-7
(Ethylendioxy)dimethanol	222-720-6	3586-55-8
Chlorphacinon	223-003-0	3691-35-8
Dipyrrithion	223-024-5	3696-28-4
Chlorhexidin Dihydrochlorid	223-026-6	3697-42-5
Denatoniumbenzoat	223-095-2	3734-33-6
Natrium 2,4,6-trichlorphenolat	223-246-2	3784-03-0
Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natriumsalz	223-296-5	3811-73-2
Hexahydro-1,3,5-tris(3-methoxypropyl)-1,3,5-triazin	223-563-6	3960-05-2
4-Oxo-4-[(tributylstannyloxy)but-2-ensäure / Tributylzinnmaleat	223-701-5	4027-18-3
Methenamin-3-chlorallylchlorid	223-805-0	4080-31-3
N-Ethylheptadecafluorooctansulfonamid	223-980-3	4151-50-2
Isobutyl-4-hydroxybenzoat / Isobutylparaben	224-208-8	4247-02-3
Tributylstannylsalicylat / Tributylzinnsalicylat	224-397-7	4342-30-7
Tributylstannylbenzoat / Tributylzinnbenzoat	224-399-8	4342-36-3
Natrium 1-(3,4-dihydro-6-methyl-2,4-dioxo-2H-pyran-3-yliden)ethanolat	224-580-1	4418-26-2
Diethylammoniumsalicylat	224-586-4	4419-92-5
Dimethyldicarbonat	224-859-8	4525-33-1
Farnesol	225-004-1	4602-84-0
2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol	225-208-0	4719-04-4
Octylphosphonsäure	225-218-5	4724-48-5
Natrium 4-(methoxycarbonyl)phenolat	225-714-1	5026-62-0
Sulfamidsäure	226-218-8	5329-14-6
Citral	226-394-6	5392-40-5
Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis(hydroxymethyl)imidazo[4,5-d]imidazol-2,5(1H,3H)-dion	226-408-0	5395-50-6
1-Benzyl-3,5,7-triaza-1-azoniatricyclo[3.3.1.1 ^{3,7}]decanchlorid	226-445-2	5400-93-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Dimethyldioctylammoniumchlorid	226-901-0	5538-94-3
N-Dodecylpropan-1,3-diamin	226-902-6	5538-95-4
Chlorpyrifos-methyl	227-011-5	5598-13-0
N,N'-Methylenbismorpholin	227-062-3	5625-90-1
Coumatetralyl	227-424-0	5836-29-3
Terbutylazin	227-637-9	5915-41-3
(R)-p-Mentha-1,8-dien	227-813-5	5989-27-5
4-Methoxybenzol-1,3-diaminsulfat	228-290-6	6219-67-6
Methylenedithiocyanat	228-652-3	6317-18-6
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	229-222-8	6440-58-0
Dodicin	229-930-7	6843-97-6
Äpfelsäure	230-022-8	6915-15-7
(2-Brom-2-nitrovinyl)benzol	230-515-8	7166-19-0
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5
(Z)-N-9-Octadecenylpropan-1,3-diamin	230-528-9	7173-62-8
Benzylododecyldimethylammoniumbromid	230-698-4	7281-04-1
Prometryn	230-711-3	7287-19-6
Silber	231-131-3	7440-22-4
Bor	231-151-2	7440-42-8
Kupfer	231-159-6	7440-50-8
Zink	231-175-3	7440-66-6
Schwefeldioxid	231-195-2	7446-09-5
Dithalliumsulfat	231-201-3	7446-18-6
Calciumdihexa-2,4-dienoat	231-321-6	7492-55-9
Chinin Monohydrochlorid Dihydrat	231-437-7	6119-47-7
Iod	231-442-4	7553-56-2
Iod in Form von Iodophor	Gemisch	39392-86-4
Iodkomplex in Lösung mit nicht ionischen Tensiden	Gemisch	
Polyvinylpyrrolidon-Iod	Polymer	25655-41-8
Alkylarylpolyether Alkohol-Iod-Komplex	Polymer	
Iodkomplex mit Ethylen-Propylen-Block-Copolymer (Pluronic)	Polymer	
Iodkomplex mit Polyalkylenglykol	Polymer	
Iodiniertes Harz / Polyiodid-Anion-Harz	Polymer	
Trinatriumorthosphosphat (TSP)	231-509-8	7601-54-9
Siliciumdioxid, amorph	231-545-4	7631-86-9
Natriumhydrogensulfid	231-548-0	7631-90-5

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Natriumnitrit	231-555-9	7632-00-0
Natriumperoxometaborat / Natriumperborat Hydrat	231-556-4	7632 04 4
Hydrogenchlorid / Chlorwasserstoffsäure	231-595-7	7647-01-0
Natriumchlorid	231-598-3	7647-14-5
Natriumbromid	231-599-9	7647-15-6
Orthophosphorsäure	231-633-2	7664-38-2
Hydrogenfluorid	231-634-8	7664-39-3
Ammoniak, wasserfrei	231-635-3	7664-41-7
Schwefelsäure	231-639-5	7664-93-9
Kaliumiodid	231-659-4	7681-11-0
Natriumhydrogensulfat	231-665-7	7681-38-1
Natriumfluorid	231-667-8	7681-49-4
Natriumhypochlorit	231-668-3	7681-52-9
Dinatriumdisulfit	231-673-0	7681-57-4
Tetramethrin	231-711-6	7696-12-0
Schwefel	231-722-6	7704-34-9
Eisensulfat	231-753-5	7720-78-7
Eisenvitriol / Eisensulfat Heptahydrat	231-753-5	7782-63-0
Kaliumpermanganat	231-760-3	7722-64-7
Wasserstoffperoxid	231-765-0	7722-84-1
Brom	231-778-1	7726-95-6
Dikaliumperoxodisulfat	231-781-8	7727-21-1
Stickstoff	231-783-9	7727-37-9
Zinksulfat Heptahydrat	231-793-3	7446-20-0
7a-Ethylidihydro-1H,3H,5H-oxazolo[3,4-c]oxazol	231-810-4	7747-35-5
Natriumsulfit	231-821-4	7757-83-7
Natriumchlorit	231-836-6	7758-19-2
Kupferchlorid	231-842-9	7758-89-6
Kupfersulfat	231-847-6	7758-98-7
Kupfersulfat Pentahydrat	231-847-6	7758-99-8
Silbernitrat	231-853-9	7761-88-8
Natriumthiosulfat Pentahydrat	231-867-5	10102-17-7
Natriumchlorat	231-887-4	7775-09-9
Dinatriumperoxodisulfat / Natriumpersulfat	231-892-1	7775-27-1
Kaliumdichromat	231-906-6	7778-50-9
Calciumhypochlorit	231-908-7	7778-54-3

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Hexahydro-1,3,5-triethyl-1,3,5-triazin	231-924-4	7779-27-3
Chlor	231-959-5	7782-50-5
Ammoniumsulfat	231-984-1	7783-20-2
Silberchlorid	232-033-3	7783-90-6
Aluminium ammoniumbis(sulfat)	232-055-3	7784-25-0
Mangansulfat	232-089-9	7785-87-7
Mangansulfat Tetrahydrat	232-089-9	10101-68-5
Iodmonochlorid	232-236-7	7790-99-0
Terpineol	232-268-1	8000-41-7
Sojabohnenöl	232-274-4	8001-22-7
Leinsamenöl	232-278-6	8001-26-1
Maisöl	232-281-2	8001-30-7
Kokosöl	232-282-8	8001-31-8
Kreosot	232-287-5	8001-58-9
Rizinusöl	232-293-8	8001-79-4
Knochenöl / Tieröl	232-294-3	8001-85-2
Rapsöl	232-299-0	8002-13-9
Pyrethrine und Pyrethroide	232-319-8	8003-34-7
Terpentinöl	232-350-7	8006-64-2
Knoblauchextrakt	232-371-1	8008-99-9
Teer, Kiefer / Kiefernholzteer	232-374-8	8011-48-1
Bienenwachs	232-383-7	8012-89-3
Paraffinöle	232-384-2	8012-95-1
Öle, Avocado	232-428-0	8024-32-6
Orange, süß, Extrakt	232-433-8	8028-48-6
Weißes Mineralöl (Petroleum)	232-455-8	8042-47-5
Saponine	232-462-6	8047-15-2
Tallöl, Kolophonium	232-484-6	8052-10-6
Asphalt / Bitumen	232-490-9	8052-42-4
Kopale	232-527-9	9000-14-0
Lignin	232-682-2	9005-53-2
Aluminiumsulfat	233-135-0	10043-01-3
Borsäure	233-139-2	10043-35-3
Aluminiumkaliumbis(sulfat) / Alaun	233-141-3	10043-67-1
Chlordioxid	233-162-8	10049-04-4
Kaliumsulfid	233-321-1	10117-38-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Natrium hydrogen-2,2'-methylen-bis[4-chlorphenolat]	233-457-1	10187-52-7
2,2-Dibrom-2-cyanacetamid	233-539-7	10222-01-2
Disilber(1+) sulfat	233-653-7	10294-26-5
Natriummetaphosphat	233-782-9	10361-03-2
Oxin-kupfer	233-841-9	10380-28-6
Resmethrin	233-940-7	10453-86-8
N,N'-Ethylenbis[N-acetylacetamid]	234-123-8	10543-57-4
Natriumdichromat	234-190-3	10588-01-9
Carbendazim	234-232-0	10605-21-7
Tridecanatriumhypochlorittetrakis(phosphat)	234-307-8	11084-85-8
Natürliche Borsäure	234-343-4	11113-50-1
Natriumperborat Tetrahydrat	234-390-0	10486-00-7
Perborsäure, Natriumsalz	234-390-0	11138-47-9
Naphthensäuren, Zinksalze	234-409-2	12001-85-3
Dinatriumoctaborat	234-541-0	12008-41-2
Dinatriumoctaborat Tetrahydrat	234-541-0	12280-03-4
[2H4]Ammoniumchlorid	234-607-9	12015-14-4
Dialuminiumchlorid Pentahydroxid	234-933-1	12042-91-0
Trimagnesiumdiphosphid	235-023-7	12057-74-8
Natriumtoluolsulfonat	235-088-1	12068-03-0
Kupfer(II)carbonat-Kupfer(II)hydroxid (1:1)	235-113-6	12069-69-1
Zineb	235-180-1	12122-67-7
Ammoniumbromid	235-183-8	12124-97-9
Tetrabordinatriumheptaoxid Hydrat	235-541-3	12267-73-1
Maneb	235-654-8	12427-38-2
Hexabordizinkundecaoxid / Zinkborat	235-804-2	12767-90-7
N-(Hydroxymethyl)formamid	235-938-1	13052-19-2
2,3,5,6-Tetrachlor-4-(methylsulfonyl)pyridin	236-035-5	13108-52-6
Nifurpirinol	236-503-9	13411-16-0
Pyrithionzink	236-671-3	13463-41-7
Titandioxid	236-675-5	13463-67-7
Dodecylguanidin Monohydrochlorid	237-030-0	13590-97-1
Barium dibortetraoxid	237-222-4	13701-59-2
Kalium 2-biphenylat	237-243-9	13707-65-8
Lithium hypochlorit	237-558-1	13840-33-0
Orthoborsäure, Natriumsalz	237-560-2	13840-56-7

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Bromchlorid	237-601-4	13863-41-7
Zink bis(diethylthiocarbamat)	238-270-9	14324-55-1
(Benzyloxy)methanol	238-588-8	14548-60-8
2,2'-Oxybis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinan]	238-749-2	14697-50-8
Phoxim	238-887-3	14816-18-3
Bis(1-hydroxy-1H-pyridin-2-thionato-O,S)kupfer	238-984-0	14915-37-8
Bis(8-hydroxychinolyl)sulfat, Monokaliumsalz	239-133-6	15077-57-3
Dibrompropionamid	239-153-5	15102-42-8
Natriumperborat Monohydrat	239-172-9	10332-33-9
2,2'-Methylenbis(6-brom-4-chlorphenol)	239-446-8	15435-29-7
Chlorotoluron	239-592-2	15545-48-9
Dinatriumcarbonat Verbindung mit Hydrogenperoxid (2:3)	239-707-6	15630-89-4
Natrium p-chlor-m-kresolat	239-825-8	15733-22-9
Chloralose	240-016-7	15879-93-3
1-Brom-3-chlor-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	240-230-0	16079-88-2
(R)-2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)propionsäure	240-539-0	16484-77-8
Dikaliumdisulfit	240-795-3	16731-55-8
Methomyl	240-815-0	16752-77-5
Dinatriumhexafluorsilicat	240-934-8	16893-85-9
Hexafluorkieselsäure	241-034-8	16961-83-4
Benomyl	241-775-7	17804-35-2
D-Gluconsäure Verbindung mit N,N''-Bis(4-chlorphenyl)-3,12-diimino-2,4,11,13-tetraazatetradecandiamidin (2:1)	242-354-0	18472-51-0
O,O-Diethyl-O-5-phenylisoxazol-3-ylthiophosphat	242-624-8	18854-01-8
Benzoxoniumchlorid	243-008-1	19379-90-9
Methylhydroxymethoxyacetat	243-271-2	19757-97-2
p-[(Diiodmethyl)sulfonyl]toluol	243-468-3	20018-09-1
Kupferdihydroxid	243-815-9	20427-59-2
Disilberoxid	243-957-1	20667-12-3
2-Buten-1,4-diylobis(bromacetat)	243-962-9	20679-58-7
Aluminiumphosphid	244-088-0	20859-73-8
(Benzothiazol-2-ylthio)methylthiocyanat	244-445-0	21564-17-0
Tetrachlorvinphos	244-865-4	22248-79-9
Bendiocarb	245-216-8	22781-23-3
2-Methyl-4-oxo-3-(prop-2-ynyl)cyclopent-2-en-1-yl-2,2-dimethyl-3-(2-methyl-prop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Prallethrin	245-387-9	23031-36-9
Kalium (E,E)-hexa-2,4-dienoat	246-376-1	24634-61-5

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
2-tert-Butyl-4-methoxyphenol	246-563-8	25013-16-5
Bis(hydroxymethyl)harnstoff	246-679-9	25155-29-7
.alpha.,.alpha.',.alpha."-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5(2H,4H,6H)-triethanol	246-764-0	25254-50-6
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	246-807-3	25307-17-9
3-(But-2-enyl)-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / Cinerin I	246-948-0	25402-06-6
3-Phenoxybenzyl-2-dimethyl-3-(methylpropenyl)cyclopropancarboxylat / Phenothrin	247-404-5	26002-80-2
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on	247-500-7	26172-55-4
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	247-761-7	26530-20-1
Dodecylbenzolsulfonsäure	248-289-4	27176-87-0
Laurinsäure Monoester mit Glycerin	248-337-4	27215-38-9
Zinkneodecanoat	248-370-4	27253-29-8
Dodecyl(ethylbenzyl)dimethylammoniumchlorid	248-486-5	27479-28-3
cis-Tricos-9-en	248-505-7	27519-02-4
Dimethyloctadecyl[3-(trimethoxysilyl)propyl]ammoniumchlorid	248-595-8	27668-52-6
N'-tert-Butyl-N-cyclopropyl-6-(methylthio)-1,3,5-triazin-2,4-diamin	248-872-3	28159-98-0
(S)-3-Allyl-2-methyl-4-oxo cyclopent-2-en-1-yl-[1R-[1.alpha.(S*),3.beta.]]-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl) cyclopropan carboxylat (nur 1R trans, 1S Isomer) / S-Bioallethrin	249-013-5	28434-00-6
Bioresmethrin	249-014-0	28434-01-7
3-[3-(4'-Brom[1,1'-biphenyl]-4-yl)-3-hydroxy-1-phenylpropyl]-4-hydroxy-2-benzopyron / Bromadiolon	249-205-9	28772-56-7
Pirimiphos-methyl	249-528-5	29232-93-7
Lithium heptadecafluorooctansulfonat	249-644-6	29457-72-5
5-Brom-5-nitro-1,3-dioxan	250-001-7	30007-47-7
trans-Isopropyl 3-[[[(ethylamino)methoxyphosphinothioyl]oxy]crotonat	250-517-2	31218-83-4
(Z,E)-Tetradeca-9,12-dienylacetat	250-753-6	31654-77-0
Decyldimethyloctylammoniumchlorid	251-035-5	32426-11-2
Bromchlor-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	251-171-5	32718-18-6
Amitraz	251-375-4	33089-61-1
3-(4-Isopropylphenyl)-1,1-dimethylharnstoff / Isoproturon	251-835-4	34123-59-6
2-(Hydroxymethylamino)ethanol	251-974-0	34375-28-5
N-[3-(Dodecylamino)propyl]glycin	251-993-4	34395-72-7
2,6-Diacetyl-7,9-dihydroxy-8,9b-dimethyldibenzofuran-1,3(2H,9bH)-dion, Mononatriumsalz	252-204-6	34769-44-3
Natrium 4-ethoxycarbonylphenoxid	252-487-6	35285-68-8
Natrium 4-propoxycarbonylphenoxid	252-488-1	35285-69-9

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
N-[[[4-Chlorphenyl]amino]carbonyl]-2,6-difluorbenzamid	252-529-3	35367-38-5
1-[2-(Allyloxy)-2-(2,4-dichlorphenyl)ethyl]-1H-imidazol / Imazalil	252-615-0	35554-44-0
(±)-1-[2-(beta.-Allyloxy)-2-(2,4-dichlorphenyl)ethyl]-1H-imidazol / Imazalil technisch rein	Pflanzenschutz- mittel	73790-28-0
S-[[[6-Chlor-2-oxooxazolo[4,5-b]pyridin-3(2H)-yl)methyl]-O,O-dimethylthio- phosphat / Azamethiphos	252-626-0	35575-96-3
2-Brom-2-(brommethyl)pentandinitril	252-681-0	35691-65-7
Benzyl dimethylethylammoniumchlorid	253-363-4	37139-99-4
2-Phosphonobutan-1,2,4-tricarbonsäure	253-733-5	37971-36-1
4-Methoxy-m-phenylendiammoniumsulfat	254-323-9	39156-41-7
N,N''-Methylenbis[N'-[3-(hydroxymethyl)-2,5-dioximidazolidin-4-yl]]harn- stoff]	254-372-6	39236-46-9
Dinocap	254-408-0	39300-45-3
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl) cyclo- propancarboxylat	254-484-5	39515-40-7
Isopropyl (2E,4E)-11-methoxy-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat / Metho- pren	254-993-2	40596-69-8
Dimethyltetradecyl [3-(trimethoxysilyl)propyl]ammoniumchlorid	255-451-8	41591-87-1
Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8 diol / Citriodiol	255-953-7	42822-86-6
4,4-Dimethyloxazolidin	257-048-2	51200-87-4
(1,3,4,5,6,7-Hexahydro-1,3-dioxo-2H-isoindol-2-yl)methyl (1R-cis)-2,2-dime- thyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat	257-144-4	51348-90-4
Cyan(3-phenoxybenzyl)methyl 2-(4-chlorphenyl)-3-methylbutyrat / Fenvalerat	257-326-3	51630-58-1
Ethyl N-acetyl-N-butyl-beta.-alaninat	257-835-0	52304-36-6
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropan- carboxylat / Cypermethrin	257-842-9	52315-07-8
m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Permethrin	258-067-9	52645-53-1
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-[1R-[1.alpha.(S*),3.alpha.]] 3-(2,2-dibromvinyl)- 2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Deltamethrin	258-256-6	52918-63-5
Bis(2-ethylhexanoato-O)-.mu.-oxodizink	259-049-3	54262-78-1
1-Ethinyl-2-methylpent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopro- pancarboxylat / Empenthrin	259-154-4	54406-48-3
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat	259-627-5	55406-53-6
Tetrakis(hydroxymethyl)phosphoniumsulfat (2:1)	259-709-0	55566-30-8
3-(3-Biphenyl-4-yl-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxycumarin / Difena- coum	259-978-4	56073-07-5
4-Hydroxy-3-(3-(4'-brom-4-biphenyl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)cuma- rin / Brodifacoum	259-980-5	56073-10-0
[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]methanol	260-097-2	56289-76-0
2-Ethoxyethyl bromacetat	260-240-9	56521-73-4
N-Octyl-N'-[2-(octylamino)ethyl]ethylendiamin	260-725-5	57413-95-3

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Natriumsalz	261-184-8	58249-25-5
Azaconazol	262-102-3	60207-31-0
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol / Propiconazol	262-104-4	60207-90-1
N,N-Bis(2-hydroxyethyl)undec-10-enamid	262-114-9	60239-68-1
2-Chlor-3-(phenylsulfonyl)acrylonitril	262-395-8	60736-58-5
[1,1'-Biphenyl]-2-ol, chloriert	262-974-5	61788-42-9
Amine, Kokosalkyl-	262-977-1	61788-46-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, (hydriertes Talg-alkyl)trimethyl-, Chloride	263-005-9	61788-78-1
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Kokosalkyltrimethyl-, Chloride	263-038-9	61789-18-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-kokosalkylbis(hydroxyethyl)-, Chloride	263-078-7	61789-68-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-kokosalkyldimethyl-, Chloride	263-080-8	61789-71-7
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-kokosalkyldimethyl-, Chloride	263-087-6	61789-77-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talg-alkyl)dimethyl-, Chloride	263-090-2	61789-80-8
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Trimethylsojaalkyl-, Chloride	263-134-0	61790-41-8
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Kokosalkyl-derivate	263-163-9	61791-31-9
1H-Imidazol-1-ethanol, 4,5-Dihydro-, 2-Nortallölkyl-derivate	263-171-2	61791-39-7
Imidazoliumverbindungen, 1-Benzyl-4,5-dihydro-1-(hydroxyethyl)-2-norkokosalkyl-, Chloride	263-185-9	61791-52-4
Amine, N-Talgalkyldipropylentri-	263-191-1	61791-57-9
Amine, N-Kokosalkyltrimethylendi-	263-195-3	61791-63-7
Amine, N-Kokosalkyltrimethylendi-, Acetate	263-196-9	61791-64-8
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride	264-151-6	63449-41-2
4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on	264-843-8	64359-81-5
2-Chlor-N-[[[4-(trifluormethoxy)phenyl]amino]carbonyl]benzamid	264-980-3	64628-44-0
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel raffiniert leichte naphthenhaltige	265-098-1	64741-97-5
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	265-149-8	64742-47-8
N-(3,4-Dichlorphenyl)-1,2,3,4-tetrahydro-6-hydroxy-1,3-dimethyl-2,4-dioxo-pyrimidin-5-carboxamid	265-732-7	65400-98-8
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-[1R-[1.alpha.(S*),3.alpha.]] 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat	265-898-0	65731-84-2
Teersäuren, Kohle, roh	266-019-3	65996-85-2
Glaspulver	266-046-0	65997-17-3
3,3'-Methylenbis[5-methyloxazolidin] / Oxazolidin	266-235-8	66204-44-2
N-Cyclopropyl-1,3,5-triazin-2,4,6-triamin	266-257-8	66215-27-8
Betaine, C12-C14-alkyldimethyl	266-368-1	66455-29-6

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 2,2-dimethyl-3-(1,2,2,2-tetrabromethyl)cyclopropanocarboxylat / Tralomethrin	266-493-1	66841-25-6
2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid	266-583-0	67129-08-2
cis-4-[3-(p-tert-Butylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dimethylmorpholin	266-719-9	67564-91-4
N-Propyl-N-[2-(2,4,6-trichlorphenoxy)ethyl]-1H-imidazol-1-carboxamid	266-994-5	67747-09-5
Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester	267-015-4	67762-38-3
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Cyhalothrin	268-450-2	68085-85-8
Dodecylethyltrimethylammoniumbromid / Laudacit	269-249-2	68207-00-1
.alpha.-Cyan-4-fluor-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Cyfluthrin	269-855-7	68359-37-5
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C6-12-alkyldimethyl-, Chloride	269-925-7	68391-06-0
Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze	270-115-0	68411-30-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-324-7	68424-84-0
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-325-2	68424-85-1
Betaine, Kokosalkyldimethyl-	270-329-4	68424-94-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C8-10-alkyldimethyl-, Chloride	270-331-5	68424-95-3
Fettsäuren, Kokos-, Reaktionsprodukte mit Diethanolamin	270-430-3	68440-04-0
1-Propanaminium, 3-Amino-N,N,N-trimethyl-, N-C12-18-Acylderivate, Methylsulfate	271-063-1	68514-93-2
Amide, Kokos-, N,N-bis(2-hydroxyethyl)	271-657-0	68603-42-9
Quaternäre Ammoniumverbindungen, (Oxydi-2,1-ethandiyl)bis[kokosalkyldimethyl-, Dichloride	271-761-6	68607-28-3
9-Octadecensäure (Z)-, sulfoniert, Kaliumsalze	271-843-1	68609-93-8
Harnstoff Reaktionsprodukte mit Formaldehyd	271-898-1	68611-64-3
Imidazoliumverbindungen, 1-[2-(Carboxymethoxy)ethyl]-1-(carboxymethyl)-4,5-dihydro-2-nor-kokosalkyl-, Hyxdroxide, Natriumsalze	272-043-5	68650-39-5
Bis(tetraamminkupfer)carbonat Dihydroxid	272-415-7	68833-88-5
1-Hydroxy-4-methyl-6-(2,4,4-trimethylpentyl)pyridin-2(1H)-on Verbindung mit 2-Aminoethanol (1:1)	272-574-2	68890-66-4
Amine, N-Talg-Alkyltrimethylendi-, Diacetate	272-786-5	68911-78-4
Quassia, Extrakt	272-809-9	68915-32-2
Fettsäuren, C8-C10	273-086-2	68937-75-7
Schwefelsäure, Mono-C12-18-alkylester, Natriumsalze	273-257-1	68955-19-1
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-18-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	273-318-2	68956-79-6
Didecylmethyl[3-(trimethoxysilyl)propyl]ammoniumchlorid	273-403-4	68959-20-6
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C10-16-alkyldimethyl-, Chloride	273-544-1	68989-00-4

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Salze mit 1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on-1,1-dioxid (1:1)	273-545-7	68989-01-5
Natrium N-(hydroxymethyl)glycinat	274-357-8	70161-44-3
Amine, C10-16-Alkyldimethyl-, N-Oxide	274-687-2	70592-80-2
Pentakalium bis(peroxymonosulfat)bis(sulfat)	274-778-7	70693-62-8
N,N'-(Decan-1,10-diyldi-1(4H)-pyridyl-4-yliden)bis(octylammonium)dichlorid	274-861-8	70775-75-6
1,3-Didecyl-2-methyl-1H-imidazoliumchlorid	274-948-0	70862-65-6
Ethyl [2-(4-phenoxyphenoxy)ethyl]carbamat / Fenoxycarb	276-696-7	72490-01-8
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride	277-453-8	73398-64-8
1-[(Hydroxymethyl)amino]propan-2-ol	278-534-0	76733-35-2
1-[1,3-Bis(hydroxymethyl)-2,5-dioximidazolidin-4-yl]-1,3-bis(hydroxymethyl)harnstoff / Diazolidinylurea	278-928-2	78491-02-8
Dihydrogenbis[monoperoxyphthalato(2-)-O1,OO1]magnesat(2-)	279-013-0	78948-87-5
Magnesium monoperoxyphthalat Hexahydrat	279-013-0	84665-66-7
Tributyltetradecylphosphoniumchlorid	279-808-2	81741-28-8
(2-Butoxyethoxy)methanol	281-648-3	84000-92-0
Zink, Isodecanoat Isononanoat Komplexe, basisch	282-786-7	84418-73-5
Wacholder, Juniperus communis, Extrakt	283-268-3	84603-69-0
Laurus nobilis, Extrakt	283-272-5	84603-73-6
Rosmarin, Extrakt	283-291-9	84604-14-8
Eucalyptus globulus, Extrakt	283-406-2	84625-32-1
Cinnamomum zeylanicum, Extrakt	283-479-0	84649-98-9
Margosa, Extrakt	283-644-7	84696-25-3
Lavendel, Lavandula angustifolia angustifolia, Extrakt	283-994-0	84776-65-8
Thymian, Thymus serpyllum, Extrakt	284-023-3	84776-98-7
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Diethylenglykol	284-062-6	84777-35-5
Formamid, Reaktionsprodukte mit Formaldehyd	284-064-7	84777-37-7
Glycin, N-(3-Aminopropyl)-, N'-C10-16-Alkylderivate	284-065-2	84777-38-8
Zitrone, Extrakt	284-515-8	84929-31-7
Thymian, Thymus vulgaris, Extrakt	284-535-7	84929-51-1
Gewürznelke, Extrakt	284-638-7	84961-50-2
Teersäuren, Polyalkylphenol-Fraktion	284-893-4	84989-05-9
Melaleuca alternifolia, Extrakt / Australischer Teebaum Öl	285-377-1	85085-48-9
2,4,8,10-Tetra(tert-butyl)-6-hydroxy-12H-dibenzo[d,g][1,3,2]dioxaphosphocin-6-oxid, Natriumsalz	286-344-4	85209-91-2
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Propylenglykol	286-695-3	85338-22-3

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Stannan, Tributyl-, Mono(naphthenoxyloxy) Derivate	287-083-9	85409-17-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0
[R-(Z)]-3-[(12-Hydroxy-1-oxo-9-octadecenyl)amino]propyltrimethylammonium methylsulfat	287-462-9	85508-38-9
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate	287-494-3	85536-14-7
Guanidin, N,N''-1,3-Propandiylobis-, N-Kokosalkylderivate, Diacetate	288-198-7	85681-60-3
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	288-330-3	85711-69-9
.alpha.-Cyan-4-fluor-3-phenoxybenzyl [1.alpha.(S*),3.alpha.] (±)-3-(2,2-dichlorovinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat	289-244-9	86560-93-2
Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt	289-699-3	89997-63-7
Cymbopogon nardus, Extrakt	289-753-6	89998-15-2
Lavendel, Lavandula angustifolia, Extrakt	289-995-2	90063-37-9
Litsea cubeba, Extrakt	290-018-7	90063-59-5
Mentha arvensis, Extrakt	290-058-5	90063-97-1
Pelargonium graveolens, Extrakt	290-140-0	90082-51-2
Benzolsulfonsäure, Mono-C10-14-alkylderivate, Verbindungen mit Methyl-1H-benzimidazol-2-ylcarbammat	290-651-9	90194-41-5
Kupfer, EDTA-Komplexe	290-989-7	90294-99-8
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Propanolamin	291-325-9	90387-52-3
Harnstoff, N,N'-Bis(hydroxymethyl)-, Reaktionsprodukte mit 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol, Ethylenglykol und Formaldehyd	292-348-7	90604-54-9
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Bromide	293-522-5	91080-29-4
Tanne, Abies sibirica, Extrakt	294-351-9	91697-89-1
Wacholder, Juniperus mexicana, Extrakt	294-461-7	91722-61-1
Lavendel, Lavandula hybrida, Extrakt / Lavandinöl	294-470-6	91722-69-9
Amine, N-(3-Aminopropyl)-N'-kokosalkyltrimethylendi-, monoacryliert	294-702-6	91745-32-3
Cymbopogon winterianus, Extrakt	294-954-7	91771-61-8
Zitronengras (cymbopogon flexuosus)	295-161-9	91844-92-7
Weißes Mineralöl (Petroleum), leicht	295-550-3	92062-35-6
N-[3-(Dodecylamino)propyl]glycin Hydrochlorid	298-216-5	93778-80-4
Bis(2,6-diacetyl-7,9-dihydroxy-8,9b-dimethyl-1,3(2H,9bH)-dibenzofurandionato-O2,O3)kupfer	304-149-6	94246-73-8
Citrus, Extrakt	304-454-3	94266-47-4
Kiefern, Extrakt	304-455-9	94266-48-5
Trimethyl-3-[(1-oxo-10-undecenyl)amino]propylammonium ethylsulfat	304-990-8	94313-91-4
Pfefferminze, amerikanische, Extrakt	308-770-2	98306-02-6

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Quaternäre Ammoniumverbindungen, [2-[[2-[(2-Carboxyethyl)(2-hydroxyethyl)amino]ethyl]amino]-2-oxoethyl]-kokosalkyldimethyl-, Hydroxide, Innere Salze	309-206-8	100085-64-1
Maiskolben, pulverisiert	310-127-6	999999-99-4
Natürlicher Zitronensaft (gefiltert)	310-127-6	999999-99-4
Hedera helix	310-127-6	999999-99-4
Zwiebelöl	310-127-6	999999-99-4
Thuja occidentalis	310-127-6	999999-99-4
Salvia officinalis	310-127-6	999999-99-4
Hyssopus officinalis	310-127-6	999999-99-4
Chrysanthemum vulgare	310-127-6	999999-99-4
Artemisia absinthium	310-127-6	999999-99-4
Achillea millefolium	310-127-6	999999-99-4
Origanum vulgare	310-127-6	999999-99-4
Majorana hortensis	310-127-6	999999-99-4
Origanum majorano	310-127-6	999999-99-4
Rosmarinus officinalis	310-127-6	999999-99-4
Satureja hortensis	310-127-6	999999-99-4
Urtica dioica	310-127-6	999999-99-4
Aesculus hippocastanum	310-127-6	999999-99-4
Symphytum officinale	310-127-6	999999-99-4
Equisetum arvense	310-127-6	999999-99-4
Sambucus nigra	310-127-6	999999-99-4
1-(3,5-Dichlor-4-(1,1,2,2-tetrafluorethoxy)phenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Hexaflumuron	401-400-1	86479-06-3
1,3-Dichlor-5-ethyl-5-methylimidazolidin-2,4-dion	401-570-7	89415-87-2
1-(4-Chlorphenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol / Tebuconazol	403-640-2	107534-96-3
Reaktionsprodukte aus: Glutaminsäure und N-(C12-14-alkyl)propylendiamin	403-950-8	164907-72-6
Gemisch aus: (C8-18)Alkylbis(2-hydroxyethyl)ammoniumbis(2-ethylhexyl)-phosphat; (C8-18)Alkylbis(2-hydroxyethyl)ammonium-2-ethylhexylhydrogenphosphat	404-690-8	68132-19-4
(4-Ethoxyphenyl)(3-(4-fluor-3-phenoxyphenyl)propyl)dimethylsilan	405-020-7	105024-66-6
2,3,5,6-Tetrafluorbenzyl trans-2-(2,2-dichlorvinyl)-3,3-dimethylcyclopropan-carboxylat / Transfluthrin	405-060-5	118712-89-3
5,5-Dimethylperhydropyrimidin-2-on-.alpha.-(4-trifluormethylstyryl)-.alpha.-(4-trifluormethyl)cinnamylidenhydrazon / Hydramethylnon	405-090-9	67485-29-4
3-Phenoxybenzyl-2-(4-ethoxyphenyl)-2-methylpropylether / Etofenprox	407-980-2	80844-07-1
6-(Phthalimid)peroxyhexansäure	410-850-8	128275-31-0

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Lithium 3-oxobenzo[d]isothiazol-2-id	411-690-1	111337-53-2
Methylneodecanamid	414-460-9	105726-67-8
Gemisch aus: .alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-(Z)-(1R,3R)-[(S)-3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)]-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat; .alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-(Z)-(1S,3S)-[(R)-3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)]-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Lambda Cyhalothrin	415-130-7	91465-08-6
1-(4-(2-Chlor-.alpha.,alpha.,alpha.-p-trifluortolyloxy)-2-fluorphenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Flufenoxuron	417-680-3	101463-69-8
5-Chlor-2-(4-chlorphenoxy)phenol	418-890-8	3380-30-1
2-Butyl-benzo[d]isothiazol-3-on	420-590-7	04299-07-4
Tetrachlordecaoxidkomplex	420-970-2	92047-76-2
Gemisch aus: cis-4-Hydroxy-3-(1,2,3,4-tetrahydro-3-(4-(4-trifluormethylbenzyloxy)phenyl)naphtha-1-yl)coumarin; trans-4-Hydroxy-3-(1,2,3,4-tetrahydro-3-(4-(4-trifluormethylbenzyloxy)phenyl)naphtha-1-yl)coumarin / Floccoumafen	421-960-0	90035-08-8
sec-Butyl 2-(2-hydroxyethyl)piperidin-1-carboxylat / Icaridin	423-210-8	119515-38-7
N-Cyclohexyl-S,S-dioxobenzo[b]tiophen-2-carboxamid	423-990-1	149118-66-1
Fipronil	424-610-5	120068-37-3
cis-1-(3-Chlorallyl)3,5,7-triaza-1-azoniaadamantanchlorid	426-020-3	51229-78-8
1-(6-Chlorpyridin-3-ylmethyl)-N-nitroimidazolidin-2-ylidenamin / Imidacloprid	428-040-8	138261-41-3
Thiamethoxam	428-650-4	153719-23-4
[2,4-Dioxo(prop-2-in-1-yl)imidazolidin-3-yl]methyl-(1R)-cis-chrysanthemmat; [2,4-Dioxo(prop-2-in-1-yl)imidazolidin-3-yl]methyl-(1R)-trans-chrysanthemmat / Imiprothrin	428-790-6	72963-72-5
2-(1-Methyl-2-(4-phenoxyphenoxy)ethoxy)pyridin / Pyriproxyfen	429-800-1	95737-68-1
3-Benzo(b)thien-2-yl-5,6-dihydro-1,4,2-oxathiazin-4-oxid	431-030-6	163269-30-5
Reaktionsprodukte aus Diisopropanolamin mit Formaldehyd (1:4)	432-440-8	220444-73-5
Chlormethyl-n-octylsulfid	432-680-3	180128-56-7
Reaktionsprodukt aus Dimethyladipat, Dimethylglutarat, Dimethylsuccinat mit Wasserstoffperoxid / Perestan	432-790-1	
Bis(3-aminopropyl)octylamin	433-340-7	86423-37-2
(E)-1-(2-Chlor-1,3-thiazol-5-ylmethyl)-3-methyl-2-nitroguanidin	433-460-1	210880-92-5
(E)-Octadec-2-enal	Noch nicht zugeteilt	51534-37-3
(E,Z)-Octadecadi-2,13-enal	Noch nicht zugeteilt	99577-57-8
Silber-Zink-Aluminium-Borphosphatglas / Glasoxid, silber- und zinkhaltig	Noch nicht zugeteilt	398477-47-9
Silbernatriumhydrogenzirconiumphosphat	Noch nicht zugeteilt	
Paraformaldehyd		30525-89-4
Peroxyoctansäure		33734-57-5
Isochinolinmyristylbromid		51808-87-8
9-Aminoacridin Hydrochlorid Monohydrat		52417-22-8

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Chloriertes Trinatriumphosphat		56802-99-4
Cyclohexylhydroxydiazin-1-oxid, Kaliumsalz		66603-10-9
(1S,2R,5S)-2-Isopropenyl-5-methylcyclohexanol		104870-56-6
Kieselsäure, amorph, kristallfrei		112945-52-5
Denatoniumcapsaicinat		192327-95-0
Tris(N-Cyclohexyldiazoniumdioxy)aluminium		312600-88-7
Bis[1-cyclohexyl-1,2-di(hydroxy-kappa.O)diazoniumato(2-)]-kupfer		312600-89-8
Reaktionsprodukt aus etherischen Ölen und Ozon in situ (Open-Air-Factor (OAF))		
Silberzeolith A		
Silbernatriumborsilikat		
5-Chlor-2-(4-chlorphenoxy)phenol		
Benzyl-lauryl-dimethyl-myristylammoniumchlorid / Lauryl-myristyldimethylbenzylammoniumchlorid		
Gemisch aus ((1,2-Ethandiylbis(carbamodithioato))(2-))mangan und ((1,2-Ethandiylbis(carbamodithioato))(2-))zink / Mancozeb	Pflanzenschutzmittel	8018-01-7
Chlorsulfaminsäure	Pflanzenschutzmittel	17172-27-9
Ethyl (2E,4E)-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat / Hydropren	Pflanzenschutzmittel	41096-46-2
Siliciumdioxid / Kieselguhr	Pflanzenschutzmittel	61790-53-2
.alpha.,.alpha.,.alpha.-Trifluor-N-methyl-4,6-dinitro-N-(2,4,6-tribromphenyl)-o-toluidin / Bromethalin	Pflanzenschutzmittel	63333-35-7
S-Methopren / Isopropyl (s-(E,E))-11-methoxy-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat	Pflanzenschutzmittel	65733-16-6
S-Hydropren / Ethyl (S-(E,E))-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat	Pflanzenschutzmittel	65733-18-8
Esfenvalerat / (S)-.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl (S)-2-(4-chlorophenyl)-3-methylbutyrat	Pflanzenschutzmittel	66230-04-4
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)methyl 3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / alpha-Cypermethrin	Pflanzenschutzmittel	67375-30-8
Abamectin (Gemisch aus Avermectin B1a; > 80 %, EINECS 265-610-3; und Avermectin B1b; < 20 % EINECS 265-611-9)	Pflanzenschutzmittel	71751-41-2
Cyclopropancarboxylsäure, 3-[(1Z)-2-chlor-3,3,3-trifluor-1-propenyl]-2,2-dimethyl-, (2-methyl[1,1'-biphenyl]-3-ylmethyl ester, (1R,3R)-rel- / Bifenthrin / Biphenat	Pflanzenschutzmittel	82657-04-3
N-(2-((2,6-Dimethylphenyl)amino)-2-oxoethyl)-N,N-diethyl benzolmethanaminiumsaccharid / Denatonium Saccharid	Pflanzenschutzmittel	90823-38-4

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
.alpha.-(4-Chlorphenyl)-.alpha.-(1-cyclopropylethyl)-1H-1,2,4-triazol-1-ethanol / Cyproconazol	Pflanzenschutzmittel	94361-06-5
3-(3-(4'-Brom-(1,1'-biphenyl)-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxybenzothiopyran-2-on / 3-((RS,3RS;1RS,3SR)-3-(4'-brombiphenyl-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydronaph-1-yl)-4-hydroxy-1-benzothin-2-on / Difethialon	Pflanzenschutzmittel	104653-34-1
Guazatinriacetat	Pflanzenschutzmittel	115044-19-4
4-Brom-2-(4-chlorphenyl)-1-(ethoxymethyl)-5-(trifluormethyl)-1H-pyrrole-3-carbonitril / Chlorfenapyr	Pflanzenschutzmittel	122453-73-0
Aluminiumnatriumsilikat-Silberkomplex / Silber-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-18-6
Aluminiumnatriumsilikat-Silberkupferkomplex / Silber-Kupfer-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-19-7
Aluminiumnatriumsilikat-Silberzinkkomplex / Silber-Zink-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-20-0
N-Isononyl-N,N-dimethyl-N-decylammoniumchlorid	Pflanzenschutzmittel	138698-36-9
N-((6-Chlor-3-pyridinyl)methyl)-N'-Cyan-N-methylethanimidamid / Acetamidiprid	Pflanzenschutzmittel	160430-64-8
3-Phenoxybenzyl (1R)-cis,trans-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / d-Phenothrin	Pflanzenschutzmittel	188023-86-1
Gemisch aus 5-Hydroxymethoxymethyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (16,0 %), 5-Hydroxymethyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (EINECS 229-457-6; 28,8 %) und 5-Hydroxypoly(methylenoxy)methyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (5,2 %) in Wasser (50 %)	Pflanzenschutzmittel	
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)methyl 3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat	Pflanzenschutzmittel	
S-Cyphenothrin	Pflanzenschutzmittel	
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 2 Isomeren: 1R trans: 1RS; 1:1) / Bioallethrin / d-trans-Allethrin	Pflanzenschutzmittel	
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R;1R,3S)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 4 Isomeren 1R trans, 1R: 1R trans, 1S: 1R cis, 1R: 1R cis, 1S; 4:4:1:1) / d-Allethrin	Pflanzenschutzmittel	
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl (1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 2 Isomeren 1R trans: 1R/S; 1:3) / Esbiothrin	Pflanzenschutzmittel	
Spinosad: Fermentationsprodukte von Bodenbakterien Spinosyn A und Spinosyn D enthaltend	Pflanzenschutzmittel	
Butoxypolypropylenglykol	Polymer	9003-13-8

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Polydimethylsiloxan	Polymer	9016-00-6
Polymer aus N-Methylmethanamin (EINECS 204-697-4) mit (Chlormethyl)oxiran (EINECS 203-439-8) / Polymeres quaternäres Ammoniumchlorid	Polymer	25988-97-0
1,2-Ethandiamin-N,N,N,N-tetramethyl-, Polymer mit (Chlormethyl)oxiran	Polymer	25988-98-1
2-tert-Butylaminoethylmethacrylat (EINECS 223-228-4), Homopolymer	Polymer	26716-20-1
Polymer aus Formaldehyd und Acrolein	Polymer	26781-23-7
Monohydrochlorid des Polymers aus N,N''-1,6-Hexandiylbis[N'-cyanoguanidin] (EINECS 240-032-4) und Hexamethyldiamin (EINECS 240-679-6) / Polyhexamethylenbiguanid (Monomer: 1,5-Bis(trimethylen)guanilyguanidin Monohydrochlorid)	Polymer	27083-27-8 / 32289-58-0
Polymer aus N,N,N',N'-Tetramethyl-1,6-hexandiamin und 1,6-Dichlorhexan	Polymer	27789-57-7
Poly(hexamethyldimethylammoniumchlorid) / Poly[(dimethylimino)-1,6-hexandiylchlorid]	Polymer	28728-61-2
N,N,N',N'-Tetramethylethylendiaminbis(2-chlorethyl)ether-Copolymer	Polymer	31075-24-8
Poly(hexamethyldiaminguanidiniumchlorid)	Polymer	57028-96-3
Polyhexamethylenbiguanid	Polymer	91403-50-8
Poly(oxy-1,2-ethandiyl), .alpha.-[2-(didecylmethylammonio)ethyl]-.omega.-hydroxy-, propanoat (Salz)	Polymer	94667-33-1
N,N-Didecyl-(N-methyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat / 1-Decanaminium, N-decyl-N-(2-hydroxyethyl)-N-methyl-, propanoat (Salz)	Polymer	107879-22-1
Copolymer, Basis: Prop-2-enal und Propan-1,2-diol	Polymer	191546-07-3
N-Didecyl-N-dipolyethoxyammoniumborat / Didecylpolyoxethylammoniumborat	Polymer	214710-34-6
Oligo(2-(2-ethoxy)ethoxyethylguanidiniumchlorid)	Polymer	374572-91-5
Tributylzinn-Copolymer (TBT-Copolymer)	Polymer	
Fettalkoholpolyglykoether	Polymer	
Poly(vinylchlorid-co-isobutylvinylether-co-N-vinyl, N'-dimethyl octylbromid-propyldiamin)	Polymer	
Polyglykolpolyaminharz	Polymer	
Natriumlignosulfonat	Natürliches Polymer	8061-51-6
Neem / Neem-Vital	Natürliches Öl	5945-86-8
Latschenkiefernöl	Natürliches Öl	8000-26-8
Zedernholzöl	Natürliches Öl	8000-27-9
Lavendelöl	Natürliches Öl	8000-28-0
Citronellöl	Natürliches Öl	8000-29-1
Etherisches Öl aus Eugenia Caryophyllus	Natürliches Öl	8000-34-8
Geraniumöl	Natürliches Öl	8000-46-2
Eucalyptusöl	Natürliches Öl	8000-48-4

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Orangenöl	Natürliches Öl	8000-57-9
Kiefernöl	Natürliches Öl	8002-09-3
Öl des schwarzen Pfeffers	Natürliches Öl	8006-82-4
Pfefferminzöl	Natürliches Öl	8006-90-4
Zitronengrasöl	Natürliches Öl	8007-02-1
Penny Royal Öl	Natürliches Öl	8007-44-1
Thymianöl	Natürliches Öl	8007-46-3
Korianderöl	Natürliches Öl	8008-52-4
Krausminzeöl	Natürliches Öl	8008-75-5
Valeriana officinalis Öl	Natürliches Öl	8008-88-6
Kajeputöl	Natürliches Öl	8008-98-8
Wacholderbeeröl	Natürliches Öl	8012-91-7
Zypressenöl	Natürliches Öl	8013-86-3
Patchouliöl	Natürliches Öl	8014-09-3
Kreuzkümmelöl	Natürliches Öl	8014-13-9
Palmarosaöl	Natürliches Öl	8014-19-5
Rautenöl	Natürliches Öl	8014-29-7
Basilikum Ocimum basilium Öl	Natürliches Öl	8015-73-4
Rosenöl / Rosenholzöl	Natürliches Öl	8015-77-8
Sellerieöl	Natürliches Öl	8015-90-5
Kamillenöl	Natürliches Öl	8015-92-7
Nelkenblätteröl (Eugenia caryophyllus)	Natürliches Öl	8015-97-2
Melaleuca Öl	Natürliches Öl	68647-73-4
Litsea cubeba Öl	Natürliches Öl	68855-99-2
Ackerminzöl	Natürliches Öl	68917-18-0
Zedernöl (Zedernholzöl Texas, Juniperus mexicana Öl, 22 %)	Natürliches Öl	68990-83-0
Citrusextrakt aus Samen der Tabebuia avellanedae	Natürliches Öl	
Etherisches Öl aus cymbopogon winterianus	Natürliches Öl	
Allium sativum und Allium cepa	Natürliches Öl	
Etherisches Öl aus cinnamomum zeylanicum	Natürliches Öl	

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Nelkenöl (Hauptbestandteile: Eugenol (83,8 %), Caryophyllene (12,4 %), Eugenolacetat (0,4 %))	Natürliches Öl	
Tannennadelparfümöl (etherisches Öl): Hauptbestandteile: Terpentinöl (30-37,5 %), Terpeneol (15-20 %), Isobornylacetat (15-20 %), .beta.-Pinen (12,5-15 %), .alpha.-Pinen (7-10 %), Coumarin (1-3 %), Terpeneolfraktion (1-3 %)	Natürliches Öl	
Parfümöl Spring Fresh (etherisches Öl): Hauptbestandteile: Citral-diethylacetal (Citralthal) (1-3 %), Citronellol (1-3 %), Ylanat (1-3 %), Hivertal (1-3 %), Allylcapronat (1-3 %)	Natürliches Öl	
Rosasöl	Natürliches Öl	
Natürliche Pyrethrine	Natürlicher Extrakt	
Torfextrakt	Natürlicher Extrakt	
Alkylbenzyltrimethylammoniumchlorid / Benzalkoniumchlorid	Gemisch	8001-54-5
Cetrimid	Gemisch	8044-71-1
Gemisch aus 3,6-Diamin-10-methylacridiniumchlorid (EINECS 201-668-8) und 3,6-Acridindiamin / Acriflavin	Gemisch	8048-52-0
Gemisch aus ((3,6-Diamin-10-methylacridiniumchlorid (EINECS 201-668-8)) und 3,6-Acridinediamin Hydrochlorid) / Acriflavin HCl	Gemisch	8063-24-9
Benzalkoniumsaccharinat / Benzalkonium o-Sulfobenzimidat	Gemisch	39387-42-3
Gemisch aus 5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 247-500-7) und 2-Methyl-2H-isothiazol-3-on (EINECS 220-239-6)	Gemisch	55965-84-9
Siloxane und Silikone, di-Me, Reaktionsprodukte mit Kieselerde / nachbehandelte pyrogene Kieselsäure	Gemisch	67762-90-7
Reaktionsgemisch aus Fettsäuren, gemischte Ester (C6-18 aus Kokosnussöl) mit Essigsäure und 2,2'-Methylenbis(4-chlorphenol)	Gemisch	106523-52-8
Amine, n-C10-16-alkyltrimethylenedi-, Reaktionsprodukte aus Chloressigsäure	Gemisch	139734-65-9
Quaternäre Ammoniumiodide	Gemisch	308074-50-2
Reaktionsprodukte aus 5,5-Dimethylhydantoin und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Ethylenglykol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Harnstoff, Ethylenglykol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Chloracetamid, 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol und Formaldehyd		
Gemisch aus 1-Phenoxypropan-2-ol (EINECS 212-222-7) und 2-Phenoxypropanol (EINECS 224-027-4)	Gemisch	

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Aktives Chlor aus der Reaktion von Hypochlorsäure und Natriumhypochlorit hergestellt in situ	Gemisch	
Kaliumsalze von Fettsäuren (C15-21)	Gemisch	
Acypetacs Kupfer	Gemisch	
Acypetacs Zink	Gemisch	
Pheromon der Kleidermotte: Bestandteile: E,Z-Octadecadi-2,13-enal (75 %) und E-Octadec-2-enal (25 %)	Gemisch	
Gemisch aus Chromtrioxid (EINECS 215-607-8; 34,2 %), Diarsenpentoxid (EINECS 215-116-9; 24,1 %), Kupfer(II)oxid (EINECS 215-269-1; 13,7 %), Wasser (EINECS 231-791-2; 28 %)	Gemisch	
Gemisch aus Chlormethylisothiazolinon, Ethandiyldisoxymethanol, Methylisothiazolinon	Gemisch	
Gemisch aus Brom (EINECS 231-778-1) und Hypobromsäure (CAS 13517-11-8) hergestellt in situ	Gemisch	
Produkte aus der natürlichen Fermentation von Pflanzen in Wasser, schwefelhaltig	Gemisch	
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Benzylalkyldimethyl (Alkyl aus C8-C22, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Hydroxide) / BKC	Gemisch aus EINECS-Stoffen	
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Dialkyldimethyl (Alkyl aus C6-C18, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Methylsulphate) / DDAC	Gemisch aus EINECS-Stoffen	
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Alkyltrimethyl (Alkyl aus C8-C18, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Methylsulphate) / TMAC	Gemisch aus EINECS-Stoffen	
Bacillus thuringiensis	Mikroorganismus	68038-71-1
Bacillus sphaericus	Mikroorganismus	143477-72-7
Bacillus thuringiensis +D381s subsp. Israelensis	Mikroorganismus	
Bacillus thuringiensis Var. Kurstaky	Mikroorganismus	
Bacillus thuringiensis subsp. Israelensis Serotyp H14	Mikroorganismus	
Bacillus thuringiensis var. Israelensis	Mikroorganismus	
Bacillus subtilis	Mikroorganismus	

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Linalool	201-134-4	78-70-6																			19				
2-Chloracetamid	201-174-2	79-07-2			3		6	7			9	10	11		13										
Bromessigsäure	201-175-8	79-08-3				4																			
Glykolsäure	201-180-5	79-14-1		2	3	4								12											
Peressigsäure	201-186-8	79-21-0	1	2	3	4	5	6				11	12												
L-(+)-Milchsäure	201-196-2	79-33-4	1	2	3	4		6		8					13							20			
Warfarin	201-377-6	81-81-2														14									
Diphacinon	201-434-5	82-66-6														14									
Anthrachinon	201-549-0	84-65-1																			19				
Symclosen	201-782-8	87-90-1		2	3	4	5	6	7		9		11	12											
Chlorxylenol	201-793-8	88-04-0	1	2	3	4	5	6																	
Biphenyl-2-ol	201-993-5	90-43-7	1	2	3	4		6	7		9	10			13										
Naphthalin	202-049-5	91-20-3																			19				
Dichlorophen	202-567-1	97-23-4		2	3	4		6	7		9	10	11	12	13										
Triclocarban	202-924-1	101-20-2	1	2		4																			
Geraniol	203-377-1	106-24-1																			18	19			
1,4-Dichlorbenzol	203-400-5	106-46-7																			18	19			
Glyoxal	203-474-9	107-22-2		2	3	4		6						12											
m-Kresol	203-577-9	108-39-4		2	3																				
Hexa-2,4-diensäure	203-768-7	110-44-1	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10													
Glutaral	203-856-5	111-30-8	1	2	3	4	5	6	7		9	10	11	12	13									22	
Nonansäure	203-931-2	112-05-0		2								10													
Undecan-2-on / Methylonylketon	203-937-5	112-12-9																			19				

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Thiram	205-286-2	137-26-8	2					6	7		9	10	11	12											
Ziram	205-288-3	137-30-4	2					6	7		9	10	11	12							19		21		
Kalium methyldithiocarbamat	205-292-5	137-41-7	2								9		11	12											
Metam-Natrium	205-293-0	137-42-8	2			4		6			9		11	12	13							20			
Dinatrium cyandithiocarbamat	205-346-8	138-93-2	2								9		11	12											
1,3-Bis(hydroxymethyl)harnstoff	205-444-0	140-95-4	2					6			9		11	12	13										
Nabam	205-547-0	142-59-6	2			4		6			9	10	11	12	13										
Natriumhydrogencarbonat	205-633-8	144-55-8	1		3												16			18	19				
Thiabenzazol	205-725-8	148-79-8	2					6	7	8	9	10	11	12	13							20	21		
Benzothiazol-2-thiol	205-736-8	149-30-4	2						7	8	9		11	12	13										
Naled	206-098-3	300-76-5																		18					
Diuron	206-354-4	330-54-1						6	7			10										21			
Diazinon	206-373-8	333-41-5																		18					
Decansäure	206-376-4	334-48-5																		18	19				
Cyanamid	206-992-3	420-04-2																		18					
2-Hydroxy-4-isopropyl-2,4,6-cycloheptatrien-1-on	207-880-7	499-44-5										10													
Natriumbenzoat	208-534-8	532-32-1	1	2				6					11									20			
Dazomet	208-576-7	533-74-4						6	7	8	9	10	11	12											
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1RS,3RS,3SR)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanecarboxylat (alle Isomere; Verhältnis: 1:1:1:1:1:1) / Allethrin	209-542-4	584-79-2																		18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
2-Butanon, Peroxid	215-661-2	1338-23-4	1	2	3			6			9													22	
Monolinuron	217-129-5	1746-81-2		2																					
2,4-Dichlorbenzylalkohol	217-210-5	1777-82-8		2				6	7		9	10	12	13											
Chlorthalonil	217-588-1	1897-45-6						6	7	8	9	10										21			
Fluometuron	218-500-4	2164-17-2						6	7		9	10	11	12	13							21			
4-(2-Nitrobutyl)morpholin	218-748-3	2224-44-4						6						13											
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	219-145-8	2372-82-9	1	2	3	4		6	6	8	9	10	11	12	13										
Tolnaffat	219-266-6	2398-96-1									9														
2-Brom-1-(4-hydroxyphenyl)ethan-1-on	219-655-0	2491-38-5		2				6			9		11	12											
2,2'-Dithiobis[N-methylbenzamid]	219-768-5	2527-58-4						6	7		9			12	13										
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on	220-120-9	2634-33-5		2				6	7		9	10	11	12	13									22	
2-Methyl-2H-isothiazol-3-on	220-239-6	2682-20-4		2		4		6	7		9	10	11	12	13									22	
Sulfuryldifluorid	220-281-5	2699-79-8								8										18					
Troclosenatrium	220-767-7	2893-78-9	1	2	3	4	5	6			9		11	12											
Natriumdichlorisocyanurat Dihydrat	220-767-7	51580-86-0	1	2	3	4	5	6			9		11	12											
Chlorpyrifos	220-864-4	2921-88-2																		18					
Mecetromiumsulfat	221-106-5	3006-10-8	1	2																					
Bis(trichlormethyl)sulfon	221-310-4	3064-70-8						6			9	10	11	12										22	
Triclosan	222-182-2	3380-34-5	1	2	3				7		9														
Oct-1-en-3-ol	222-226-0	3391-86-4																			19				
Natrium 5-chlor-2-[4-chlor-2-[[[(3,4-dichlorphenyl)amino]carbonyl]amino]phenoxy]benzolsulfonat	222-654-8	3567-25-7																		18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
(Ethylenedioxy)dimethanol	222-720-6	3586-55-8	2	3	4	4	6	6			9	11	12	13											
Chlorphacinon	223-003-0	3691-35-8														14									
Dipyrrithion	223-024-5	3696-28-4									9														
Natrium 2,4,6-trichlorphenolat	223-246-2	3784-03-0	2	3			6	6			9														
Pyridin-2-thiol-1-oxid, Natrium-salz	223-296-5	3811-73-2	2	3	4	4	6	6	7		9	10	11	12	13										
Methenamin-3-chlorallylchlorid	223-805-0	4080-31-3						6			9			12	13										
2,2',2''-(Hexahydro-1,3,5-triazin-1,3,5-triyl)triethanol	225-208-0	4719-04-4	2	3	4	4	6	6			9	11	12	13											
Tetrahydro-1,3,4,6-tetrakis(hydroxymethyl)imidazo[4,5-d]imidazol-2,5(1H,3H)-dion	226-408-0	5395-50-6	2	3	4	4	6	6			9	10	11	12	13										
Chlorpyrifos-methyl	227-011-5	5598-13-0																		18					
N,N'-Methylenbismorpholin	227-062-3	5625-90-1						6			9	11		13											
Coumatetralyl	227-424-0	5836-29-3														14									
Terbutylazin	227-637-9	5915-41-3	2									11	12												
(R)-p-Mentha-1,8-dien	227-813-5	5989-27-5																		18	19				
Methylendithiocyanat	228-652-3	6317-18-6	2					6	7		9	10	11	12	13									22	
1,3-Bis(hydroxymethyl)-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	229-222-8	6440-58-0						6				11	12	13											
(2-Brom-2-nitrovinyl)benzol	230-515-8	7166-19-0										11	12	13											
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5	1	2	3	4	6	6	7	8	9	10	11	12	13			16							
Prometryn	230-711-3	7287-19-6						6	7		9	10	11	12	13								21		
Silber	231-131-3	7440-22-4				4	5				9	11													
Kupfer	231-159-6	7440-50-8				4	5					11											21		
Schwefeldioxid	231-195-2	7446-09-5	1	2		4	5	6			9	11	12	13								20	21	22	

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Pyritionzink	236-671-3	13463-41-7						6	7		9	10			13								21		
Dodecylguanidin Monohydrochlorid	237-030-0	13590-97-1	1	2				6	7	8	9	10	11	12			16						21	22	
Kalium 2-biphenylat	237-243-9	13707-65-8						6			9	10			13										
Bromchlorid	237-601-4	13863-41-7		2									11	12											
(Benzyloxy)methanol	238-588-8	14548-60-8		2				6			9	10	11		13										
Phoxim	238-887-3	14816-18-3																		18					
Bis(1-hydroxy-1H-pyridin-2-thio-nato-O,S)kupfer	238-984-0	14915-37-8									9												21		
Chlorotoluron	239-592-2	15545-48-9						6	7		9	10	11	12	13								21		
Natrium p-chlor-m-kresolat	239-825-8	15733-22-9	1	2	3	4		6			9	10			13										
Chloralose	240-016-7	15879-93-3														14	15								23
Dikaliumdisulfit	240-795-3	16731-55-8	1	2		4	5	6			9		11	12	13							20	21	22	
Methomyl	240-815-0	16752-77-5																		18					
Hexafluorkieselsäure	241-034-8	16961-83-4								8															
D-Glucuronsäure Verbindung mit N,N'-Bis(4-chlorphenyl)-3,12-diamino-2,4,11,13-tetraazatetradecandiamidin (2:1)	242-354-0	18472-51-0	1	2	3	4		6																	
Benzoxoniumchlorid	243-008-1	19379-90-9	1								9														
p-[[Ditodmethyl)sulfonyl]toluol	243-468-3	20018-09-1						6	7		9	10		12	13										
Kupferdihydroxid	243-815-9	20427-59-2								8															
Disilberoxid	243-957-1	20667-12-3											11												
Aluminiumphosphid	244-088-0	20859-73-8								8						14				18		20			23

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
(Benzothiazol-2-ylthio)methylthiocyanat	244-445-0	21564-17-0		2		4		6	7		9	10	11	12	13								21		
Bendiocarb	245-216-8	22781-23-3																		18					
2-Methyl-4-oxo-3-(prop-2-ynyl)-cyclopent-2-en-1-yl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanecarboxylat / Prallethrin	245-387-9	23031-36-9																		18					
Kalium (E,E)-hexa-2,4-dienoat	246-376-1	24634-61-5	1	2	3	4	5	6	7	8	9	10													
.alpha.,.alpha.,.alpha.-Trimethyl-1,3,5-triazin-1,3,5-(2H,4H,6H)-trithanol	246-764-0	25254-50-6		2				6			9		11		13										
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	247-761-7	26530-20-1				4		6	7	8	9	10	11	12	13										
cis-Tricos-9-en	248-505-7	27519-02-4																		18	19				
Dimethyloctadecyl[3-(trimethoxyisilyl)propyl]ammoniumchlorid	248-595-8	27668-52-6		2					7		9	10											21		
N'-tert-Butyl-N-cyclopropyl-6-(methylthio)-1,3,5-triazin-2,4-diamin	248-872-3	28159-98-0							7		9	10											21		
(S)-3-Allyl-2-methyl-4-oxo cyclopent-2-en-1-yl-[1R-[1.alpha.(S*),3.beta.]]-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl) cyclopropanecarboxylat (nur 1R trans, 1S Isomer) / S-Bioallethrin	249-013-5	28434-00-6																		18					
Bioresmethrin	249-014-0	28434-01-7																		18					
3-[3-(4'-Brom[1,1'-biphenyl]-4-yl)-3-hydroxy-1-phenylpropyl]-4-hydroxy-2-benzopyron / Bromadiolon	249-205-9	28772-56-7														14									
Priniphos-methyl	249-528-5	29232-93-7																							
trans-Isopropyl 3-[[[ethylamino)-methoxyphosphinothioyl]oxy]c- rotonat	250-517-2	31218-83-4																		18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
1-(3,5-Dichlor-4-(1,1,2,2-tetrafluoroethoxy)phenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Hexaflumuron	401-400-1	86479-06-3																		18					
1,3-Dichlor-5-ethyl-5-methylimidazolidin-2,4-dion	401-570-7	89415-87-2		2									11	12											
1-(4-Chlorphenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol / Tebuconazol	403-640-2	107534-96-3							7	8	9	10													
Reaktionsprodukte aus: Glutaminsäure und N-(C12-14-alkyl)propylendiamin	403-950-8	164907-72-6	1	2	3	4														18					
Gemisch aus: (C8-18)Alkylbis(2-hydroxyethyl)ammoniumbis(2-ethylhexyl)phosphat; (C8-18)Alkylbis(2-hydroxyethyl)ammonium-2-ethylhexylhydrogenphosphat	404-690-8	68132-19-4									9														
2,3,5,6-Tetrafluorbenzyl trans-2-(2,2-dichlorvinyl)-3,3-dimethylcyclopropanecarboxylat / Transfluthrin	405-060-5	118712-89-3																		18					
5,5-Dimethylperhydropyrimidin-2-on- α -(4-trifluormethylstyryl)- α -(4-trifluormethyl)cinnamylidenhydrazon / Hydramethylnon	405-090-9	67485-29-4																		18					
3-Phenoxybenzyl-2-(4-ethoxyphenyl)-2-methylpropylether / Etofenprox	407-980-2	80844-07-1		2	3					8										18					

Name (EINECS und/oder andere)	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Peroxyoctansäure	33734-57-5		2	3	4							11	12											
Cyclohexylhydroxydiazien-1-oxid, Kaliumsalz	66603-10-9					6	6	7	8	9	10	11	12	13										
Kieselsäure, amorph, kristallfrei	112945-52-5																		18					
Bis[1-cyclohexyl-1,2-dihydroxy-kappa.O)diazoniumato(2-)]-kupper	312600-89-8		2				6	7	8	9	10	11	12									21		
Silberzeolith A			2		4	5		7	9															
Siliciumdioxid / Kieselguhr	61790-53-2																		18					
.alpha...alpha...alpha.-Trifluor-N-methyl-4,6-dinitro-N-(2,4,6-tribromphenyl)-o-toluidin / Bromethalin	63333-35-7														14									
S-Methopren / Isopropyl (s-(E,E)-11-methoxy-3,7,11-trimethyl)dodeca-2,4-dienoat	65733-16-6																		18					
S-Hydropropren / Ethyl (S-(E,E))-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat	65733-18-8																		18					
Esfenvalerat / (S)-.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl (S)-2-(4-chlorophenyl)-3-methylbutyrat	66230-04-4			3					8										18					
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)methyl-3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / alpha-Cypermethrin	67375-30-8					6			8	9									18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Abamectin (Gemisch aus Avermectin B1a; > 80 %, EINECS 265-610-3; und Avermectin B1b; < 20 % EINECS 265-611-9)	Pflanzenschutzmittel	71751-41-2															16	18							
Cyclopropancarboxylsäure, 3-[[1Z]-2-chlor-3,3-trifluor-1-propenyl]-2,2-dimethyl-, (2-methyl[1,1'-biphenyl]-3-ylmethyl ester, (1R,3R)-rel- / Bifenthrin / Biphenat	Pflanzenschutzmittel	82657-04-3							8											18					
3-(3-(4'-Brom-(1,1'-biphenyl)-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxybenzothioopyran-2-on / 3-((RS,3RS;1RS,3SR)-3-(4'-brombiphenyl-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-yl)-4-hydroxy-1-benzothin-2-on / Difethialon	Pflanzenschutzmittel	104653-34-1													14										
Guazatintriacetat	Pflanzenschutzmittel	115044-19-4		2						8															
4-Brom-2-(4-chlorphenyl)-1-(ethoxymethyl)-5-(trifluormethyl)-1H-pyrrole-3-carbonitril / Chlorfenapyr	Pflanzenschutzmittel	122453-73-0						6	7	8	9	10		12	13				18						21
Aluminiumnatriumsilikat-Silberkomplex / Silber-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-18-6						6	7						13										
Aluminiumnatriumsilikat-Silberzinkkomplex / Silber-Zink-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-20-0						6	7		9														
3-Phenoxybenzyl (1R)-cis,trans-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / d-Phenothrin	Pflanzenschutzmittel	188023-86-1																		18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Gemisch aus 5-Hydroxymethyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (16,0 %), 5-Hydroxymethyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (EINECS 229-457-6; 28,8 %) und 5-Hydroxypoly(methylenoxy)methyl-1-aza-3,7-dioxabicyclo(3.3.0)octan (5,2 %) in Wasser (50 %)	Pflanzenschutzmittel							6							13										
S-Cyphenothrin	Pflanzenschutzmittel																			18					
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 2 Isomeren: 1R trans: 1R; 1:1) / Bioallethrin / d-trans-Allethrin	Pflanzenschutzmittel																			18					
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 4 Isomeren 1R trans, 1R: 1R trans, 1S: 1R cis, 1R: 1R cis, 1S; 4:4:1:1) / d-Allethrin	Pflanzenschutzmittel																			18					
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl (1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat (Gemisch aus 2 Isomeren 1R trans: 1R/S; 1:3) / Esbiothrin	Pflanzenschutzmittel																			18					
Spinosad: Fermentationsprodukte von Bodenbakterien Spinosyn A und Spinosyn D enthaltend	Pflanzenschutzmittel			3																18					

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer	PA01	PA02	PA03	PA04	PA05	PA06	PA07	PA08	PA09	PA10	PA11	PA12	PA13	PA14	PA15	PA16	PA17	PA18	PA19	PA20	PA21	PA22	PA23
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Alkyltrimethyl (Alkyl aus C8-C18, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Methylsulphate) / TMAC	Gemisch aus EINECS-Stoffen									8															
<i>Bacillus sphaericus</i>	Mikroorganismus	143477-72-7	2																	18					
<i>Bacillus thuringiensis</i> subsp. <i>Israelensis</i> Serotype H14	Mikroorganismus		2			5														18					
<i>Bacillus subtilis</i>	Mikroorganismus				3																				

(1) Genaue Angaben zu den Teilnehmern unter <http://ecb.jrc.it/biocides>.

ANHANG III

IDENTIFIZIERTE ALTE WIRKSTOFFE, FÜR DIE KEINE NOTIFIZIERUNG ANERKANNT WORDEN IST ODER FÜR DIE KEIN MITGLIEDSTAAT SEIN INTERESSE BEKUNDET HAT

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Ergocalciferol / Vitamin D2	200-014-9	50-14-6
Milchsäure	200-018-0	50-21-5
Clofenotan / DDT	200-024-3	50-29-3
Ascorbinsäure	200-066-2	50-81-7
2,4-Dinitrophenol	200-087-7	51-28-5
2-Imidazol-4-ylethylamin	200-100-6	51-45-6
Trichlorfon	200-149-3	52-68-6
Natriumsalicylat	200-198-0	54-21-7
Fenthion	200-231-9	55-38-9
Glycerintrinitrat	200-240-8	55-63-0
Tributylzinnacetat	200-269-6	56-36-0
Coumaphos	200-285-3	56-72-4
Glycerin	200-289-5	56-81-5
Chlorhexidindiacetat	200-302-4	56-95-1
Allylthiocyanat	200-309-2	57-06-7
Cetrimoniumbromid / Hexadecyltrimethylammoniumbromid	200-311-3	57-09-0
Harnstoff	200-315-5	57-13-6
Strychnin	200-319-7	57-24-9
Propan-1,2-diol	200-338-0	57-55-6
Coffein	200-362-1	58-08-2
Sulfachinoxalin	200-423-2	59-40-5
2-Phenylethanol	200-456-2	60-12-8
Methylthioniumchlorid	200-515-2	61-73-4
Thioharnstoff	200-543-5	62-56-6
Carbaryl	200-555-0	63-25-2
Essigsäure	200-580-7	64-19-7
Chloroform / Trichlormethan	200-663-8	67-66-3
Colecalciferol	200-673-2	67-97-0
Hexachlorophen	200-733-8	70-30-4
Butan-1-ol	200-751-6	71-36-3
Methoxychlor	200-779-9	72-43-5
Brommethan / Methylbromid	200-813-2	74-83-9

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Hydrogencyanid	200-821-6	74-90-8
Metaldehyd	200-836-8	9002-91-9
Kohlenstoffdisulfid	200-843-6	75-15-0
Iodoform / Triiodomethan	200-874-5	75-47-8
tert-Butylhydroperoxid	200-915-7	75-91-2
Trichlornitromethan	200-930-9	76-06-2
Bornan-2-on / Kampfer	200-945-0	76-22-2
(3aS,6aR,7aS,8S,11aS,11bS,11cS)-1,3a,4,5,6a,7,7a,8,11,11a,11b,11c-Dodecahydro-2,10-dimethoxy-3,8,11a,11c-tetramethyldibenzo[de,g]chromen-1,5,11-trion / Quassin	200-985-9	76-78-8
3.beta.-Hydroxyurs-12-en-28-säure / Ursolsäure	201-034-0	77-52-1
1,3,4,5-Tetrahydroxycyclohexancarbonsäure	201-072-8	77-95-2
2-Methylpropan-1-ol	201-148-0	78-83-1
Propionsäure	201-176-3	79-09-4
Chloressigsäure	201-178-4	79-11-8
p-(1,1-Dimethylpropyl)phenol	201-280-9	80-46-6
Pin-2(3)-en	201-291-9	80-56-8
Sennosid A	201-339-9	81-27-6
Coumachlor	201-378-1	81-82-3
Ethylquinincarbonat	201-500-3	83-75-0
(2R,6aS,12aS)-1,2,6,6a,12,12a-Hexahydro-2-isopropenyl-8,9-dimethoxychromeno[3,4-b]furo[2,3-h]chromen-6-on / Rotenon	201-501-9	83-79-4
Dibutylphthalat	201-557-4	84-74-2
Salicylanilid	201-727-8	87-17-2
(+)-Weinsäure	201-766-0	87-69-4
Pentachlorphenol	201-778-6	87-86-5
2,4,6-Trichlorphenol	201-795-9	88-06-2
Menthol	201-939-0	89-78-1
Isopulegol	201-940-6	89-79-2
Thymol	201-944-8	89-83-8
Guajakol / 2-methoxyphenol	201-964-7	90-05-1
Propyl 4-hydroxybenzoat	202-307-7	94-13-3
Butyl 4-hydroxybenzoat	202-318-7	94-26-8
Dibenzoylperoxid	202-327-6	94-36-0
2-Ethylhexan-1,3-diol	202-377-9	94-96-2
Benzotriazol	202-394-1	95-14-7
3-Chlorpropan-1,2-diol	202-492-4	96-24-2

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Eugenol	202-589-1	97-53-0
Allantoin	202-592-8	97-59-6
Methyl 4-hydroxybenzoat	202-785-7	99-76-3
Benzylalkohol	202-859-9	100-51-6
2,2'-[(1,1,3-Trimethylpropan-1,3-diyl)bis(oxy)]bis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinan]	202-899-7	100-89-0
Methenamin / Hexamethylentetramin	202-905-8	100-97-0
Chlorpropham	202-925-7	101-21-3
1,1',1'',1'''-Ethylendinitrilotetrapropan-2-ol	203-041-4	102-60-3
2,2',2''-Nitrilotriethanol	203-049-8	102-71-6
Chlorphenesin	203-192-6	104-29-0
Anethol	203-205-5	104-46-1
Cinnamaldehyd / 3-Phenyl-2-propenal	203-213-9	104-55-2
2-Ethylhexan-1-ol / Isooctanol	203-234-3	104-76-7
Citronellol	203-375-0	106-22-9
Citronellal	203-376-6	106-23-0
Ethylendiamin	203-468-6	107-15-3
Chloracetaldehyd	203-472-8	107-20-0
Ethan-1,2-diol	203-473-3	107-21-1
Methylformiat	203-481-7	107-31-3
Butan-1,3-diol	203-529-7	107-88-0
Vinylacetat	203-545-4	108-05-4
Essigsäureanhydrid	203-564-8	108-24-7
Resorcin	203-585-2	108-46-3
Cyanursäure	203-618-0	108-80-5
Phenol	203-632-7	108-95-2
Ethylformiat	203-721-0	109-94-4
Bernsteinsäure	203-740-4	110-15-6
Pyridin	203-809-9	110-86-1
Morpholin	203-815-1	110-91-8
2-Butoxyethanol	203-905-0	111-76-2
Cetrimoniumchlorid / Hexadecyl-trimethylammoniumchlorid	203-928-6	112-02-7
2,2'-(Ethylendioxy)diethanol / Triethylenglycol	203-953-2	112-27-6
Undec-10-ensäure	203-965-8	112-38-9
Ölsäure	204-007-1	112-80-1
(Z)-Docos-13-ensäure	204-011-3	112-86-7
Endosulfan	204-079-4	115-29-7

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]hept-2-ylthiocyanatoacetat	204-081-5	115-31-1
Dicofol	204-082-0	115-32-2
Linalylacetat	204-116-4	115-95-7
3,3',4',5,7-Pentahydroxyflavon	204-187-1	117-39-5
Methylsalicylat	204-317-7	119-36-8
Ethyl-4-hydroxybenzoat	204-399-4	120-47-8
Piperonal	204-409-7	120-57-0
Indol	204-420-7	120-72-9
3-(But-2-enyl)-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(3-methoxy-2-methyl-3-oxoprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Cinerin II	204-454-2	121-20-0
2-Methyl-4-oxo-3-(penta-2,4-dienyl)cyclopent-2-enyl-[1R-[1.alpha.[S*(Z)],3.-beta.]]-chrysanthemat / Pyrethrin I	204-455-8	121-21-1
2-Methyl-4-oxo-3-(penta-2,4-dienyl)cyclopent-2-enyl-[1R-[1.alpha.[S*(Z)](3.-beta.)-3-(3-methoxy-2-methyl-3-oxoprop-1-enyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Pyrethrin II	204-462-6	121-29-9
5-Nitrothiazol-2-ylamin	204-490-9	121-66-4
Cetalkoniumchlorid	204-526-3	122-18-9
Benzyl dimethyl(octadecyl)ammoniumchlorid	204-527-9	122-19-0
Simazin	204-535-2	122-34-9
Propham	204-542-0	122-42-9
4-Phenylbutanon	204-555-1	122-57-6
2-Ethylhexanal	204-596-5	123-05-7
Pyridazin-3,6-diol / Maleinsäurehydrazid	204-619-9	123-33-1
Adipinsäure	204-673-3	124-04-9
Dodecylamin / Laurylamin	204-690-6	124-22-1
exo-1,7,7-Trimethylbicyclo[2.2.1]heptan-2-ol	204-712-4	124-76-5
Natriumacetat	204-823-8	127-09-3
Natrium-N-chlorbenzolsulfonamid	204-847-9	127-52-6
Bis(2,3,3,3-tetrachlorpropyl)ether	204-870-4	127-90-2
N-Bromsuccinimid	204-877-2	128-08-5
N-Chlorsuccinimid	204-878-8	128-09-6
2,6-Di-tert-butyl-p-kresol	204-881-4	128-37-0
Dimethylphthalat	205-011-6	131-11-3
2,4-Dichlor-3,5-xylenol	205-109-9	133-53-9
Bis(8-hydroxychinolinium)sulfat	205-137-1	134-31-6
Dipropyl pyridin-2,5-dicarboxylat	205-245-9	136-45-8
Zink bis(2-ethylhexanoat)	205-251-1	136-53-8
6-Methylbenzotriazol	205-265-8	136-85-6

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Natriumpropionat	205-290-4	137-40-6
Dipenten	205-341-0	138-86-3
Benzododeciniumchlorid	205-351-5	139-07-1
Miristalkoniumchlorid	205-352-0	139-08-2
Nitrilotriacetsäure	205-355-7	139-13-9
p-Tolylacetat	205-413-1	140-39-6
Natriumformiat	205-488-0	141-53-7
2,3-Dihydroxypropyllaurat	205-526-6	142-18-7
Hexansäure	205-550-7	142-62-1
Laurinsäure	205-582-1	143-07-7
Kaliumoleat	205-590-5	143-18-0
Oxalsäure	205-634-3	144-62-7
Chinolin-8-ol	205-711-1	148-24-3
Monuron	205-766-1	150-68-5
Rutosid	205-814-1	153-18-4
Glyoxylsäure	206-058-5	298-12-4
Fenchlorphos	206-082-6	299-84-3
5-Chlorsalicylsäure	206-283-9	321-14-2
Kaliumthiocyanat	206-370-1	333-20-0
Metronidazol	207-136-1	443-48-1
Cineol	207-431-5	470-82-6
7,8-Dihydroxycumarin	207-632-8	486-35-1
Natriumcarbonat	207-838-8	497-19-8
Carvacrol	207-889-6	499-75-2
6.beta.-Acetoxy-3.beta.(.beta.-D-glucopyranosyloxy)-8,14-dihydroxybufa-4,20,22-trienolid / Scillirosid	208-077-4	507-60-8
Bariumcarbonat	208-167-3	513-77-9
3-Acetyl-6-methyl-2H-pyran-2,4(3H)-dion	208-293-9	520-45-6
Osalmid	208-385-9	526-18-1
2,6-Dimethoxy-p-benzochinon	208-484-7	530-55-2
Acridin-3,6-diamin Dihydrochlorid	208-515-4	531-73-7
Trinatriumhydrogendicarbonat / Natrium-sesquicarbonat	208-580-9	533-96-0
Silbercarbonat	208-590-3	534-16-7
Crimidin	208-622-6	535-89-7
Calciumdiformiat	208-863-7	544-17-2

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Myristinsäure	208-875-2	544-63-8
1-Isopropyl-4-methylbicyclo[3.1.0]hexan-3-on	208-912-2	546-80-5
1,3,4,6,8,13-Hexahydroxy-10,11-dimethylphenanthro[1,10,9,8-opqra]perylene-7,14-dion / Hypericum perforatum	208-941-0	548-04-9
[4-[4,4'-Bis(dimethylamino)benzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammoniumchlorid	208-953-6	548-62-9
Zinkdibenzoat	209-047-3	553-72-0
Methylisothiocyanat	209-132-5	556-61-6
4,4'-(Iminocyclohexa-2,5-dienylidenmethylen)dianilin Hydrochlorid	209-321-2	569-61-9
[4-[.alpha.-[4-(Dimethylamino)phenyl]benzyliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammoniumchlorid / Malachitgrünchlorid	209-322-8	569-64-2
Kaliumbenzoat	209-481-3	582-25-2
Natrium 3-(p-anilinophenylazo)benzolsulfonat / Metanilgelb	209-608-2	587-98-4
DL-Milchsäure	209-954-4	598-82-3
BHC oder HCH / Hexachlorcyclohexan	210-168-9	608-73-1
DL-Äpfelsäure	210-514-9	617-48-1
N-(Hydroxymethyl)acetamid	210-897-2	625-51-4
Succinaldehyd	211-333-8	638-37-9
2-Fluoracetamid	211-363-1	640-19-7
2-Hydroxyethansulfonsäure Verbindung mit 4,4'-[Hexan-1,6-diylbis(oxy)]bis[-benzolcarboxamidin] (2:1)	211-533-5	659-40-5
Tetrahydro-2,5-dimethoxyfuran	211-797-1	696-59-3
N-[(Dichlorfluormethyl)thio]phthalimid	211-952-3	719-96-0
Proflavin Hydrochlorid	213-459-9	952-23-8
N'1-Chinoxalin-2-ylsulfanilamid, Natriumsalz	213-526-2	967-80-6
Norbormid	213-589-6	991-42-4
(Hydroxymethyl)harnstoff	213-674-8	1000-82-4
Dodecyltrimethylammoniumbromid	214-290-3	1119-94-4
Xylenol	215-089-3	1300-71-6
Bentonit	215-108-5	1302-78-9
Kaliumhydroxid	215-181-3	1310-58-3
Natriumhydroxid	215-185-5	1310-73-2
Kieselsäure, Kaliumsalz / Kaliumsilikat	215-199-1	1312-76-1
Trimangantetraoxid	215-264-5	1317-35-7
Kresol	215-293-2	1319-77-3
Aluminiumchlorid basisch	215-477-2	1327-41-9
Dikupferchlorid Trihydroxid	215-572-9	1332-65-6
Natriumhydrogendifluorid	215-608-3	1333-83-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Naphthensäuren	215-662-8	1338-24-5
Ammoniumhydrogendifluorid	215-676-7	1341-49-7
Kieselsäure, Natriumsalz	215-687-4	1344-09-8
Kupfer(II)chlorid	215-704-5	1344-67-8
N,N'-Bis(2-ethylhexyl)-3,12-diimino-2,4,11,13-tetraazatetradecandiamidin Dihydrochlorid	216-994-6	1715-30-6
Ethacridinlaktat	217-408-1	1837-57-6
4,4'-(2-Ethyl-2-nitropropan-1,3-diy)lbismorpholin	217-450-0	1854-23-5
Dodecylammoniumacetat	217-956-1	2016-56-0
Allylpropyldisulfid	218-550-7	2179-59-1
Didecyldimethylammoniumbromid	219-234-1	2390-68-3
Bis[[4-[4-(dimethylamino)benzhydryliden]cyclohexa-2,5-dien-1-yliden]dimethylammonium]oxalat, Dioxalat	219-441-7	2437-29-8
Dodin	219-459-5	2439-10-3
2,2'-[Methylenbis(oxy)]bisethanol	219-891-4	2565-36-8
Phenthoat	219-997-0	2597-03-7
2,2'-[(1-Methylpropan-1,3-diy)bis(oxy)]bis[4-methyl-1,3,2-dioxaborinan]	220-198-4	2665-13-6
2-Amino-3-chlor-1,4-naphthochinon	220-529-2	2797-51-5
2-Chlor-N-(hydroxymethyl)acetamid	220-598-9	2832-19-1
Dodecylethylmethylammonium ethylsulfat	221-108-6	3006-13-1
Natrium 2-(2-dodecyloxyethoxy)ethylsulfat	221-416-0	3088-31-1
4-Isopropyl-m-kresol	221-761-7	3228-02-2
Kupferdinitrat	221-838-5	3251-23-8
Temphos	222-191-1	3383-96-8
Thuj-4(10)-en	222-212-4	3387-41-5
Chlorhexidin Dihydrochlorid	223-026-6	3697-42-5
Denatoniumbenzoat	223-095-2	3734-33-6
Hexahydro-1,3,5-tris(3-methoxypropyl)-1,3,5-triazin	223-563-6	3960-05-2
4-Oxo-4-[(tributylstannyloxy]but-2-ensäure / Tributylzinnmaleat	223-701-5	4027-18-3
N-Ethylheptadecafluorooctansulfonamid	223-980-3	4151-50-2
Isobutyl-4-hydroxybenzoat / Isobutylparaben	224-208-8	4247-02-3
Tributylstannylsalicylat / Tributylzinnsalicylat	224-397-7	4342-30-7
Tributylstannylbenzoat / Tributylzinnbenzoat	224-399-8	4342-36-3
Natrium 1-(3,4-dihydro-6-methyl-2,4-dioxo-2H-pyran-3-yliden)ethanolat	224-580-1	4418-26-2
Diethylammoniumsalicylat	224-586-4	4419-92-5
Dimethyldicarbonat	224-859-8	4525-33-1
Farnesol	225-004-1	4602-84-0

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Octylphosphonsäure	225-218-5	4724-48-5
Natrium 4-(methoxycarbonyl)phenolat	225-714-1	5026-62-0
Sulfamidsäure	226-218-8	5329-14-6
Citral	226-394-6	5392-40-5
1-Benzyl-3,5,7-triaza-1-azoniatricyclo[3.3.1.1 ^{3,7}]decanchlorid	226-445-2	5400-93-1
Dimethyldioctylammoniumchlorid	226-901-0	5538-94-3
N-Dodecylpropan-1,3-diamin	226-902-6	5538-95-4
4-Methoxybenzol-1,3-diaminsulfat	228-290-6	6219-67-6
Dodicin	229-930-7	6843-97-6
Äpfelsäure	230-022-8	6915-15-7
(Z)-N-9-Octadecenylpropan-1,3-diamin	230-528-9	7173-62-8
Benzylododecyldimethylammoniumbromid	230-698-4	7281-04-1
Bor	231-151-2	7440-42-8
Zink	231-175-3	7440-66-6
Dithalliumsulfat	231-201-3	7446-18-6
Chinin Monohydrochlorid Dihydrat	231-437-7	6119-47-7
Trinatriumorthophosphat (TSP)	231-509-8	7601-54-9
Natriumnitrit	231-555-9	7632-00-0
Natriumperoxometaborat / Natriumperborat Hydrat	231-556-4	7632 04 4
Hydrogenfluorid	231-634-8	7664-39-3
Ammoniak, wasserfrei	231-635-3	7664-41-7
Schwefelsäure	231-639-5	7664-93-9
Kaliumiodid	231-659-4	7681-11-0
Natriumhydrogensulfat	231-665-7	7681-38-1
Natriumfluorid	231-667-8	7681-49-4
Schwefel	231-722-6	7704-34-9
Eisensulfat	231-753-5	7720-78-7
Eisenvitriol / Eisensulfat Heptahydrat	231-753-5	7782-63-0
Brom	231-778-1	7726-95-6
Dikaliumperoxodisulfat	231-781-8	7727-21-1
Zinksulfat Heptahydrat	231-793-3	7446-20-0
Kupferchlorid	231-842-9	7758-89-6
Natriumthiosulfat Pentahydrat	231-867-5	10102-17-7
Kaliumdichromat	231-906-6	7778-50-9
Hexahydro-1,3,5-triethyl-1,3,5-triazin	231-924-4	7779-27-3
Ammoniumsulfat	231-984-1	7783-20-2

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Aluminium ammoniumbis(sulfat)	232-055-3	7784-25-0
Mangansulfat	232-089-9	7785-87-7
Mangansulfat Tetrahydrat	232-089-9	10101-68-5
Iodmonochlorid	232-236-7	7790-99-0
Terpineol	232-268-1	8000-41-7
Sojabohnenöl	232-274-4	8001-22-7
Leinsamenöl	232-278-6	8001-26-1
Maisöl	232-281-2	8001-30-7
Kokosöl	232-282-8	8001-31-8
Rizinusöl	232-293-8	8001-79-4
Terpentinöl	232-350-7	8006-64-2
Teer, Kiefer / Kiefernholztee	232-374-8	8011-48-1
Bienenwachs	232-383-7	8012-89-3
Paraffinöle	232-384-2	8012-95-1
Öle, Avocado	232-428-0	8024-32-6
Orange, süß, Extrakt	232-433-8	8028-48-6
Weißes Mineralöl (Petroleum)	232-455-8	8042-47-5
Saponine	232-462-6	8047-15-2
Tallöl, Kolophonium	232-484-6	8052-10-6
Asphalt / Bitumen	232-490-9	8052-42-4
Kopale	232-527-9	9000-14-0
Aluminiumsulfat	233-135-0	10043-01-3
Aluminiumkaliumbis(sulfat) / Alaun	233-141-3	10043-67-1
Disilber(1+) sulfat	233-653-7	10294-26-5
Natriummetaphosphat	233-782-9	10361-03-2
Resmethrin	233-940-7	10453-86-8
N,N'-Ethylenbis[N-acetylacetamid]	234-123-8	10543-57-4
Tridecanatriumhypochlorittetrakis(phosphat)	234-307-8	11084-85-8
Natürliche Borsäure	234-343-4	11113-50-1
Natriumperborat Tetrahydrat	234-390-0	10486-00-7
Perborsäure, Natriumsalz	234-390-0	11138-47-9
Naphthensäuren, Zinksalze	234-409-2	12001-85-3
[2H4]Ammoniumchlorid	234-607-9	12015-14-4
Dialuminiumchlorid Pentahydroxid	234-933-1	12042-91-0
Natriumtoluolsulfonat	235-088-1	12068-03-0
Tetrabordinatriumheptaoxid Hydrat	235-541-3	12267-73-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Maneb	235-654-8	12427-38-2
N-(Hydroxymethyl)formamid	235-938-1	13052-19-2
2,3,5,6-Tetrachlor-4-(methylsulfonyl)pyridin	236-035-5	13108-52-6
Nifurpirinol	236-503-9	13411-16-0
Titandioxid	236-675-5	13463-67-7
Barium dibortetraoxid	237-222-4	13701-59-2
Lithium hypochlorit	237-558-1	13840-33-0
Orthoborsäure, Natriumsalz	237-560-2	13840-56-7
Zink bis(diethylthiocarbamat)	238-270-9	14324-55-1
2,2'-Oxybis[4,4,6-trimethyl-1,3,2-dioxaborinan]	238-749-2	14697-50-8
Bis(8-hydroxychinolyl)sulfat, Monokaliumsalz	239-133-6	15077-57-3
Dibrompropionamid	239-153-5	15102-42-8
Natriumperborat Monohydrat	239-172-9	10332-33-9
2,2'-Methylenbis(6-brom-4-chlorphenol)	239-446-8	15435-29-7
Dinatriumcarbonat Verbindung mit Hydrogenperoxid (2:3)	239-707-6	15630-89-4
1-Brom-3-chlor-5,5-dimethylimidazolidin-2,4-dion	240-230-0	16079-88-2
(R)-2-(4-Chlor-2-methylphenoxy)propionsäure	240-539-0	16484-77-8
Dinatriumhexafluorsilicat	240-934-8	16893-85-9
Benomyl	241-775-7	17804-35-2
O,O-Diethyl-O-5-phenylisoxazol-3-ylthiophosphat	242-624-8	18854-01-8
Methylhydroxymethoxyacetat	243-271-2	19757-97-2
2-Buten-1,4-diylobis(bromacetat)	243-962-9	20679-58-7
Tetrachlorvinphos	244-865-4	22248-79-9
2-tert-Butyl-4-methoxyphenol	246-563-8	25013-16-5
Bis(hydroxymethyl)harnstoff	246-679-9	25155-29-7
2,2'-(Octadec-9-enylimino)bisethanol	246-807-3	25307-17-9
3-(But-2-enyl)-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Cinerin I	246-948-0	25402-06-6
3-Phenoxybenzyl-2-dimethyl-3-(methylpropenyl)cyclopropanocarboxylat / Phenothrin	247-404-5	26002-80-2
5-Chlor-2-methyl-2H-isothiazol-3-on	247-500-7	26172-55-4
Dodecylbenzolsulfonsäure	248-289-4	27176-87-0
Laurinsäure Monoester mit Glycerin	248-337-4	27215-38-9
Zinkneodecanoat	248-370-4	27253-29-8
Dodecyl(ethylbenzyl)dimethylammoniumchlorid	248-486-5	27479-28-3
Lithium heptadecafluorooctansulfonat	249-644-6	29457-72-5

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
5-Brom-5-nitro-1,3-dioxan	250-001-7	30007-47-7
Decyldimethyloctylammoniumchlorid	251-035-5	32426-11-2
2-(Hydroxymethylamino)ethanol	251-974-0	34375-28-5
N-[3-(Dodecylamino)propyl]glycin	251-993-4	34395-72-7
2,6-Diacetyl-7,9-dihydroxy-8,9b-dimethyldibenzofuran-1,3(2H,9bH)-dion, Mononatriumsalz	252-204-6	34769-44-3
Natrium 4-ethoxycarbonylphenoxid	252-487-6	35285-68-8
Natrium 4-propoxycarbonylphenoxid	252-488-1	35285-69-9
Benzyl-dimethyloleylammoniumchlorid	253-363-4	37139-99-4
2-Phosphonobutan-1,2,4-tricarbonsäure	253-733-5	37971-36-1
4-Methoxy-m-phenylendiammoniumsulfat	254-323-9	39156-41-7
N,N''-Methylenbis[N'-(3-(hydroxymethyl)-2,5-dioxoimidazolidin-4-yl)]harnstoff	254-372-6	39236-46-9
Dinocap	254-408-0	39300-45-3
Isopropyl (2E,4E)-11-methoxy-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat / Methopren	254-993-2	40596-69-8
(1,3,4,5,6,7-Hexahydro-1,3-dioxo-2H-isoindol-2-yl)methyl (1R-cis)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat	257-144-4	51348-90-4
Cyan(3-phenoxybenzyl)methyl 2-(4-chlorphenyl)-3-methylbutyrat / Fenvalerat	257-326-3	51630-58-1
Bis(2-ethylhexanoato-O)-.mu.-oxodizink	259-049-3	54262-78-1
[2-(2-Butoxyethoxy)ethoxy]methanol	260-097-2	56289-76-0
2-Ethoxyethyl bromacetat	260-240-9	56521-73-4
N-Octyl-N'-[2-(octylamino)ethyl]ethylendiamin	260-725-5	57413-95-3
1,2-Benzisothiazol-3(2H)-on, Natriumsalz	261-184-8	58249-25-5
Azaconazol	262-102-3	60207-31-0
N,N-Bis(2-hydroxyethyl)undec-10-enamid	262-114-9	60239-68-1
2-Chlor-3-(phenylsulfonyl)acrylonitril	262-395-8	60736-58-5
[1,1'-Biphenyl]-2-ol, chloriert	262-974-5	61788-42-9
Amine, Kokosalkyl-	262-977-1	61788-46-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, (hydriertes Talg-alkyl)trimethyl-, Chloride	263-005-9	61788-78-1
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Kokosalkyltrimethyl-, Chloride	263-038-9	61789-18-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-kokosalkylbis(hydroxyethyl)-, Chloride	263-078-7	61789-68-2
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-kokosalkyldimethyl-, Chloride	263-080-8	61789-71-7
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-kokosalkyldimethyl-, Chloride	263-087-6	61789-77-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Bis(hydrierte Talg-alkyl)dimethyl-, Chloride	263-090-2	61789-80-8
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Trimethylsojaalkyl-, Chloride	263-134-0	61790-41-8
Ethanol, 2,2'-Iminobis-, N-Kokosalkylderivate	263-163-9	61791-31-9

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
1H-Imidazol-1-ethanol, 4,5-Dihydro-, 2-Nortallölkyllderivate	263-171-2	61791-39-7
Imidazoliumverbindungen, 1-Benzyl-4,5-dihydro-1-(hydroxyethyl)-2-norkoko-salkyl-, Chloride	263-185-9	61791-52-4
Amine, N-Talgalkyldipropylentri-	263-191-1	61791-57-9
Amine, N-Kokosalkyltrimethylendi-	263-195-3	61791-63-7
Amine, N-Kokosalkyltrimethylendi-, Acetate	263-196-9	61791-64-8
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride	264-151-6	63449-41-2
Destillate (Erdöl), Lösungsmittel raffiniert leichte naphthenhaltige	265-098-1	64741-97-5
Destillate (Erdöl), mit Wasserstoff behandelte leichte	265-149-8	64742-47-8
N-(3,4-Dichlorphenyl)-1,2,3,4-tetrahydro-6-hydroxy-1,3-dimethyl-2,4-dioxo-pyrimidin-5-carboxamid	265-732-7	65400-98-8
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-[1R-[1.alpha.(S*),3.alpha.]] 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat	265-898-0	65731-84-2
Teersäuren, Kohle, roh	266-019-3	65996-85-2
Glaspulver	266-046-0	65997-17-3
Betaine, C12-C14-alkyldimethyl	266-368-1	66455-29-6
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 2,2-dimethyl-3-(1,2,2,2-tetrabromomethyl)cyclo-propanocarboxylat / Tralomethrin	266-493-1	66841-25-6
2-Chlor-N-(2,6-dimethylphenyl)-N-(1H-pyrazol-1-ylmethyl)acetamid	266-583-0	67129-08-2
N-Propyl-N-[2-(2,4,6-trichlorphenoxy)ethyl]-1H-imidazol-1-carboxamid	266-994-5	67747-09-5
Fettsäuren, C16-18- und C18-ungesättigt, Methylester	267-015-4	67762-38-3
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)-2,2-dime-thylcyclopropanocarboxylat / Cyhalothrin	268-450-2	68085-85-8
Dodecylethyldimethylammoniumbromid / Laudacit	269-249-2	68207-00-1
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C6-12-alkyldimethyl-, Chloride	269-925-7	68391-06-0
Benzolsulfonsäure, C10-13-Alkyl-Derivate, Natriumsalze	270-115-0	68411-30-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-324-7	68424-84-0
Betaine, Kokosalkyldimethyl-	270-329-4	68424-94-2
1-Propanaminium, 3-Amino-N,N,N-trimethyl-, N-C12-18-Acylderivate, Methylsulfate	271-063-1	68514-93-2
Amide, Kokos-, N,N-bis(2-hydroxyethyl)	271-657-0	68603-42-9
Quaternäre Ammoniumverbindungen, (Oxydi-2,1-ethandiyl)bis[kokosalkyldi-methyl-, Dichloride	271-761-6	68607-28-3
9-Octadecensäure (Z)-, sulfoniert, Kaliumsalze	271-843-1	68609-93-8
Harnstoff Reaktionsprodukte mit Formaldehyd	271-898-1	68611-64-3
Imidazoliumverbindungen, 1-[2-(Carboxymethoxy)ethyl]-1-(carboxymethyl)-4,5-dihydro-2-nor-kokosalkyl-, Hyxdroxide, Natriumsalze	272-043-5	68650-39-5
Bis(tetraamminkupfer)carbonat Dihydroxid	272-415-7	68833-88-5
1-Hydroxy-4-methyl-6-(2,4,4-trimethylpentyl)pyridin-2(1H)-on Verbindung mit 2-Aminoethanol (1:1)	272-574-2	68890-66-4

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Amine, N-Talg-Alkyltrimethylendi-, Diacetate	272-786-5	68911-78-4
Quassia, Extrakt	272-809-9	68915-32-2
Fettsäuren, C8-C10	273-086-2	68937-75-7
Schwefelsäure, Mono-C12-18-alkylester, Natriumsalze	273-257-1	68955-19-1
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-18-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	273-318-2	68956-79-6
Didecylmethyl[3-(trimethoxysilyl)propyl]ammoniumchlorid	273-403-4	68959-20-6
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C10-16-alkyldimethyl-, Chloride	273-544-1	68989-00-4
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C8-18-alkyldimethyl-, Chloride	277-453-8	73398-64-8
1-[(Hydroxymethyl)amino]propan-2-ol	278-534-0	76733-35-2
Dihydrogenbis[monoperoxyphthalato(2-)-O1,OO1]magnesat(2-)	279-013-0	78948-87-5
(2-Butoxyethoxy)methanol	281-648-3	84000-92-0
Zink, Isodecanoat Isononanoat Komplexe, basisch	282-786-7	84418-73-5
Wacholder, Juniperus communis, Extrakt	283-268-3	84603-69-0
Laurus nobilis, Extrakt	283-272-5	84603-73-6
Rosmarin, Extrakt	283-291-9	84604-14-8
Eucalyptus globulus, Extrakt	283-406-2	84625-32-1
Cinnamomum zeylanicum, Extrakt	283-479-0	84649-98-9
Lavendel, Lavandula angustifolia angustifolia, Extrakt	283-994-0	84776-65-8
Thymian, Thymus serpyllum, Extrakt	284-023-3	84776-98-7
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Diethylenglykol	284-062-6	84777-35-5
Formamid, Reaktionsprodukte mit Formaldehyd	284-064-7	84777-37-7
Glycin, N-(3-Aminopropyl)-, N'-C10-16-Alkylderivate	284-065-2	84777-38-8
Zitrone, Extrakt	284-515-8	84929-31-7
Thymian, Thymus vulgaris, Extrakt	284-535-7	84929-51-1
Gewürznelke, Extrakt	284-638-7	84961-50-2
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Propylenglykol	286-695-3	85338-22-3
[R-(Z)]-3-[(12-Hydroxy-1-oxo-9-octadecenyl)amino]propyltrimethylammonium methylsulfat	287-462-9	85508-38-9
Benzolsulfonsäure, 4-C10-13-sec-Alkylderivate	287-494-3	85536-14-7
Guanidin, N,N''-1,3-Propandiylobis-, N-Kokosalkylderivate, Diacetate	288-198-7	85681-60-3
Sulfonsäuren, C13-17-sec-Alkan-, Natriumsalze	288-330-3	85711-69-9
Cymbopogon nardus, Extrakt	289-753-6	89998-15-2
Lavendel, Lavandula angustifolia, Extrakt	289-995-2	90063-37-9
Litsea cubeba, Extrakt	290-018-7	90063-59-5
Mentha arvensis, Extrakt	290-058-5	90063-97-1

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Pelargonium graveolens, Extrakt	290-140-0	90082-51-2
Benzolsulfonsäure, Mono-C10-14-alkylderivate, Verbindungen mit Methyl-1H-benzimidazol-2-ylcarbammat	290-651-9	90194-41-5
Kupfer, EDTA-Komplexe	290-989-7	90294-99-8
Formaldehyd, Reaktionsprodukte mit Propanolamin	291-325-9	90387-52-3
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C8-18-alkyldimethyl-, Bromide	293-522-5	91080-29-4
Tanne, Abies sibirica, Extrakt	294-351-9	91697-89-1
Amine, N-(3-Aminopropyl)-N'-kokosalkyltrimethylendi-, monoacryliert	294-702-6	91745-32-3
Cymbopogon winterianus, Extrakt	294-954-7	91771-61-8
Zitronengras (cymbopogon flexuosus)	295-161-9	91844-92-7
Weißes Mineralöl (Petroleum), leicht	295-550-3	92062-35-6
N-[3-(Dodecylamino)propyl]glycin Hydrochlorid	298-216-5	93778-80-4
Bis(2,6-diacetyl-7,9-dihydroxy-8,9b-dimethyl-1,3(2H,9bH)-dibenzofurandionato-O2,O3)kupfer	304-149-6	94246-73-8
Citrus, Extrakt	304-454-3	94266-47-4
Trimethyl-3-[(1-oxo-10-undecenyl)amino]propylammonium ethylsulfat	304-990-8	94313-91-4
Pfefferminze, amerikanische, Extrakt	308-770-2	98306-02-6
Natürlicher Zitronensaft (gefiltert)	310-127-6	999999-99-4
Hedera helix	310-127-6	999999-99-4
Zwiebelöl	310-127-6	999999-99-4
Thuja occidentalis	310-127-6	999999-99-4
Salvia officinalis	310-127-6	999999-99-4
Hyssopus officinalis	310-127-6	999999-99-4
Chrysanthemum vulgare	310-127-6	999999-99-4
Artemisia absinthium	310-127-6	999999-99-4
Achillea millefolium	310-127-6	999999-99-4
Origanum vulgare	310-127-6	999999-99-4
Majorana hortensis	310-127-6	999999-99-4
Origanum majorano	310-127-6	999999-99-4
Rosmarinus officinalis	310-127-6	999999-99-4
Satureja hortensis	310-127-6	999999-99-4
Urtica dioica	310-127-6	999999-99-4
Aesculus hippocastanum	310-127-6	999999-99-4
Symphytum officinale	310-127-6	999999-99-4
Equisetum arvense	310-127-6	999999-99-4
Sambucus nigra	310-127-6	999999-99-4
(4-Ethoxyphenyl)(3-(4-fluor-3-phenoxyphenyl)propyl)dimethylsilan	405-020-7	105024-66-6

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Lithium 3-oxobenzo[d]isothiazol-2-id	411-690-1	111337-53-2
Tetrachlordecaoxidkomplex	420-970-2	92047-76-2
N-Cyclohexyl-S,S-dioxobenzo[b]tiophen-2-carboxamid	423-990-1	149118-66-1
Paraformaldehyd		30525-89-4
Isochinolinmyristylbromid		51808-87-8
9-Aminoacricidin Hydrochlorid Monohydrat		52417-22-8
Chloriertes Trinatriumphosphat		56802-99-4
(1S,2R,5S)-2-Isopropenyl-5-methylcyclohexanol		104870-56-6
Denatoniumcapsaicinat		192327-95-0
Tris(N-Cyclohexyldiazoniumdioxy)aluminium		312600-88-7
Reaktionsprodukt aus etherischen Ölen und Ozon in situ (Open-Air-Factor (OAF))		
Silbernatriumborsilikat		
5-Chlor-2-(4-chlorphenoxy)phenol		
Benzyl-lauryl-dimethyl-myristylammoniumchlorid / Lauryl-myristyldimethyl-benzylammoniumchlorid		
Gemisch aus ((1,2-Ethandiylbis(carbamodithioato))(2-))mangan und ((1,2-Ethandiylbis(carbamodithioate))(2-))zink / Mancozeb	Pflanzenschutzmittel	8018-01-7
Chlorsulfaminsäure	Pflanzenschutzmittel	17172-27-9
Ethyl (2E,4E)-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat / Hydropren	Pflanzenschutzmittel	41096-46-2
N-(2-((2,6-Dimethyl)phenyl)amino)-2-oxoethyl-N,N-diethyl benzolmethanaminiumsaccharid / Denatonium Saccharid	Pflanzenschutzmittel	90823-38-4
.alpha.-(4-Chlorphenyl)-.alpha.-(1-cyclopropylethyl)-1H-1,2,4-triazol-1-ethanol / Cyproconazol	Pflanzenschutzmittel	94361-06-5
Aluminiumnatriumsilikat-Silberkupferkomplex / Silber-Kupfer-Zeolith	Pflanzenschutzmittel	130328-19-7
N-Isononyl-N,N-dimethyl-N-decylammoniumchlorid	Pflanzenschutzmittel	138698-36-9
N-((6-Chlor-3-pyridinyl)methyl)-N'-Cyan-N-methylethanimidamid / Acetamidiprid	Pflanzenschutzmittel	160430-64-8
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)methyl 3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat	Pflanzenschutzmittel	
Butoxypolypropylenglykol	Polymer	9003-13-8
Polydimethylsiloxan	Polymer	9016-00-6
1,2-Ethandiamin-N,N,N,N-tetramethyl-, Polymer mit (Chlormethyl)oxiran	Polymer	25988-98-1
Polymer aus N,N,N',N'-Tetramethyl-1,6-hexandiamin und 1,6-Dichlorhexan	Polymer	27789-57-7
Poly(hexamethylendimethylammoniumchlorid) / Poly[(dimethylimino)-1,6-hexandiylochlorid]	Polymer	28728-61-2

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
N,N-Didecyl(-N-methyl-poly(oxyethyl)ammoniumpropionat / 1-Decanaminium, N-decyl-N-(2-hydroxyethyl)-N-methyl-, propanoat (Salz)	Polymer	107879-22-1
Tributylzinn-Copolymer (TBT-Copolymer)	Polymer	
Fettalkoholpolyglykoether	Polymer	
Poly(vinylchlorid-co-isobutylvinylether-co-N-vinyl, N'-dimethyl octylbromid-propylämin)	Polymer	
Polyglykolpolyaminharz	Polymer	
Alkylarylpolyether Alkohol-Iod-Komplex	Polymer	
Iodkomplex mit Ethylen-Propylen-Block-Copolymer (Pluronic)	Polymer	
Iodkomplex mit Polyalkylenglykol	Polymer	
Iodiniertes Harz / Polyiodid-Anion-Harz	Polymer	
Neem / Neem-Vital	Natürliches Öl	5945-86-8
Latschenkiefernöl	Natürliches Öl	8000-26-8
Zedernholzöl	Natürliches Öl	8000-27-9
Lavendelöl	Natürliches Öl	8000-28-0
Citronellöl	Natürliches Öl	8000-29-1
Etherisches Öl aus Eugenia Caryophyllus	Natürliches Öl	8000-34-8
Geraniumöl	Natürliches Öl	8000-46-2
Eucalyptusöl	Natürliches Öl	8000-48-4
Orangenöl	Natürliches Öl	8000-57-9
Kiefernöl	Natürliches Öl	8002-09-3
Öl des schwarzen Pfeffers	Natürliches Öl	8006-82-4
Pfefferminzöl	Natürliches Öl	8006-90-4
Zitronengrasöl	Natürliches Öl	8007-02-1
Penny Royal Öl	Natürliches Öl	8007-44-1
Thymianöl	Natürliches Öl	8007-46-3
Korianderöl	Natürliches Öl	8008-52-4
Krausminzeöl	Natürliches Öl	8008-75-5
Valeriana officinalis Öl	Natürliches Öl	8008-88-6
Kajeputöl	Natürliches Öl	8008-98-8
Wacholderbeeröl	Natürliches Öl	8012-91-7
Zypressenöl	Natürliches Öl	8013-86-3
Patchouliöl	Natürliches Öl	8014-09-3
Kreuzkümmelöl	Natürliches Öl	8014-13-9
Palmarosaöl	Natürliches Öl	8014-19-5
Rautenöl	Natürliches Öl	8014-29-7
Basilikum Ocimum basilium Öl	Natürliches Öl	8015-73-4

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Rosenöl / Rosenholzöl	Natürliches Öl	8015-77-8
Sellerieöl	Natürliches Öl	8015-90-5
Kamillenöl	Natürliches Öl	8015-92-7
Nelkenblätteröl (Eugenia caryophyllus)	Natürliches Öl	8015-97-2
Melaleuca Öl	Natürliches Öl	68647-73-4
Litsea cubeba Öl	Natürliches Öl	68855-99-2
Ackerminzöl	Natürliches Öl	68917-18-0
Zedernöl (Zedernholzöl Texas, Juniperus mexicana Öl, 22 %)	Natürliches Öl	68990-83-0
Citrusextrakt aus Samen der Tabebuia avellanedae	Natürliches Öl	
Etherisches Öl aus cymbopogon winterianus	Natürliches Öl	
Allium sativum und Allium cepa	Natürliches Öl	
Etherisches Öl aus cinnamomum zeylanicum	Natürliches Öl	
Nelkenöl (Hauptbestandteile: Eugenol (83,8 %), Caryophyllene (12,4 %), Eugenolacetat (0,4 %))	Natürliches Öl	
Tannennadelparfümöl (etherisches Öl): Hauptbestandteile: Terpentinöl (30-37,5 %), Terpeneol (15-20 %), Isobornylacetat (15-20 %), .beta.-Pinen (12,5-15 %), .alpha.-Pinen (7-10 %), Coumarin (1-3 %), Terpeneolfraktion (1-3 %)	Natürliches Öl	
Parfümöl Spring Fresh (etherisches Öl): Hauptbestandteile: Citral-diethylacetal (Citralthal) (1-3 %), Citronellol (1-3 %), Ylanat (1-3 %), Hivertal (1-3 %), Allylcapronat (1-3 %)	Natürliches Öl	
Rosasöl	Natürliches Öl	
Natürliche Pyrethrine	Natürlicher Extrakt	
Torfextrakt	Natürlicher Extrakt	
Alkylbenzoldimethylammoniumchlorid / Benzalkoniumchlorid	Gemisch	8001-54-5
Cetrimid	Gemisch	8044-71-1
Gemisch aus 3,6-Diamin-10-methylacridiniumchlorid (EINECS 201-668-8) und 3,6-Acrindiamin / Acriflavin	Gemisch	8048-52-0
Gemisch aus ((3,6-Diamin-10-methylacridiniumchlorid (EINECS 201-668-8)) und 3,6-Acrindiamin Hydrochlorid) / Acriflavin HCl	Gemisch	8063-24-9
Benzalkoniumsaccharinat / Benzalkonium o-Sulfobenzimidat	Gemisch	39387-42-3
Iod in Form von Iodophor	Gemisch	39392-86-4
Iodkomplex in Lösung mit nicht ionischen Tensiden	Gemisch	
Siloxane und Silikone, di-Me, Reaktionsprodukte mit Kieselerde / nachbehandelte pyrogene Kieselsäure	Gemisch	67762-90-7
Reaktionsgemisch aus Fettsäuren, gemischte Ester (C6-18 aus Kokosnussöl) mit Essigsäure und 2,2'-Methylenbis(4-chlorphenol)	Gemisch	106523-52-8

Name (EINECS und/oder andere)	EG Nummer	CAS Nummer
Reaktionsprodukte aus 5,5-Dimethylhydantoin und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Ethylenglykol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Harnstoff, Ethylenglykol und Formaldehyd	Gemisch	
Reaktionsprodukte aus Chloracetamid, 2-(2-Butoxyethoxy)ethanol und Formaldehyd		
Acypetacs Kupfer	Gemisch	
Acypetacs Zink	Gemisch	
Pheromon der Kleidermotte: Bestandteile: E,Z-Octadecadi-2,13-enal (75 %) und E-Octadec-2-enal (25 %)	Gemisch	
Gemisch aus Chromtrioxid (EINECS 215-607-8; 34,2 %), Diarsenpentoxid (EINECS 215-116-9; 24,1 %), Kupfer(II)oxid (EINECS 215-269-1; 13,7 %), Wasser (EINECS 231-791-2; 28 %)	Gemisch	
Gemisch aus Chlormethylisothiazolinon, Ethandiylobisoxymethanol, Methylisothiazolinon	Gemisch	
Gemisch aus Brom (EINECS 231-778-1) und Hypobromsäure (CAS 13517-11-8) hergestellt in situ	Gemisch	
Produkte aus der natürlichen Fermentation von Pflanzen in Wasser, schwefelhaltig	Gemisch	
Bacillus thuringiensis	Mikroorganismus	68038-71-1
Bacillus thuringiensis +D381is subsp. Israelensis	Mikroorganismus	
Bacillus thuringiensis Var. Kurstaky	Mikroorganismus	
Bacillus thuringiensis var. Israelensis	Mikroorganismus	

ANHANG IV

ANFORDERUNGEN AN DIE VOLLSTÄNDIGEN UNTERLAGEN UND DIE ZUSAMMENFASSUNG DER UNTERLAGEN

- (a) Die vollständigen Unterlagen umfassen die originalen Prüf- und Studienberichte für jeden Punkt von Anhang IIA und IIB bzw. Anhang IVA und IVB der Richtlinie 98/8/EG sowie gegebenenfalls der einschlägigen Teile von Anhang IIIA und IIIB dieser Richtlinie und die in Artikel 11 Absatz 1 Buchstabe b der Richtlinie 98/8/EG genannte Zusammenfassung der Unterlagen.
- (b) Die Zusammenfassung der Unterlagen hat Folgendes zu beinhalten:
- im Fall gemeinsamer Unterlagen die Namen aller Teilnehmer und den Namen der von diesen bestimmten Person, die für die gemeinsamen Unterlagen sowie für deren Bearbeitung gemäß dieser Verordnung zuständig ist,
 - die Zusammenfassungen und Ergebnisse von Studien und Versuchen für jeden Punkt von Anhang IIA und IIB bzw. Anhang IVA und IVB der Richtlinie 98/8/EG sowie gegebenenfalls der einschlägigen Teile von Anhang IIIA und IIIB der Richtlinie,
 - Quellenangaben,
 - Risikobewertung,
 - Gesamtzusammenfassung und Bewertung sowie
 - eine Gegenprüfung der Vollständigkeit der Unterlagen durch den Teilnehmer oder gegebenenfalls durch die für die gemeinsamen Unterlagen zuständige Person.
- (c) Für die Vorlage der Unterlagen sind die von der Kommission zur Verfügung gestellten Formate zu verwenden. Zusätzlich muss das von der Kommission zur Verfügung gestellte spezielle Softwarepaket (IUCLID) für die Teile der Unterlagen, für die IUCLD herangezogen werden kann, verwendet werden. Formate und weitere Hinweise zu den Datenanforderungen und der Erstellung der Unterlagen enthalten die Webseiten des Europäischen Büros für Chemische Stoffe (ECB): <http://ecb.jrc.it/biocides>.
- (d) Für alte Wirkstoffe, die im Rahmen des Prüfprogramms für Pflanzenschutzmittel gemäß Artikel 8 Absatz 2 der Richtlinie 91/414/EWG des Rates vom 15. Juli 1991 über das Inverkehrbringen von Pflanzenschutzmitteln⁽¹⁾ bewertet worden sind oder derzeit bewertet werden, kann für die Erstellung der Unterlagen im Hinblick auf die Aufnahme des alten Wirkstoffs in Anhang I, IA oder IB der Richtlinie 98/8/EG das für Anträge zur Aufnahme in Anhang I der Richtlinie 91/414/EWG verlangte Format verwendet werden, wobei die Unterschiede hinsichtlich der Anforderungen an die Unterlagen zu berücksichtigen sind. In das Programm IUCLID ist eine Zusammenfassung der Unterlagen einzugeben. Zusätzliche Angaben in Zusammenhang mit der bioziden Verwendung sind gemäß den Anforderungen dieser Verordnung zu übermitteln.

⁽¹⁾ ABl. L 230 vom 19.8.1991, S. 1.

ANHANG V

VORLAGE VOLLSTÄNDIGER UNTERLAGEN FÜR IN DAS PRÜFPROGRAMM AUFGENOMMENE ALTE WIRKSTOFFE: FRISTEN UND BERICHT ERSTATTENDE MITGLIEDSTAATEN

Teil A

Alte Wirkstoffe mit anerkannter Notifizierung in den Produktarten 8 und 14. Für jeden in der spezifizierten Produktart verwendeten Wirkstoff müssen die vollständigen Unterlagen spätestens am 28. März 2004 bei der zuständigen Behörde des Bericht erstattenden Mitgliedstaats eingehen.

Wirkstoffe für Holzschutzmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS Nummer	
Cyclohexylhydroxydiazin-1-oxid, Kaliumsalz	—	66603-10-9	A
Bis[1-cyclohexyl-1,2-di(hydroxy-kappa.O)diazeniumato(2-)]-kupfer	—	312600-89-8	A
3-Phenoxybenzyl-2-(4-ethoxyphenyl)-2-methylpropylether / Etofenprox	407-980-2	80844-07-1	A
Ameisensäure	200-579-1	64-18-6	B
Dazomet	208-576-7	533-74-4	B
Zinkoxid	215-222-5	1314-13-2	B
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Cypermethrin	257-842-9	52315-07-8	B
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)-methyl 3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / alpha-Cypermethrin	Pflanzenschutzmittel	67375-30-8	B
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	D
L-(+)-Milchsäure	201-196-2	79-33-4	D
Hexa-2,4-diensäure / Skorbutsäure	203-768-7	110-44-1	D
Calciumdihexa-2,4-dienoat	231-321-6	7492-55-9	D
Trimagnesiumdiphosphid	235-023-7	12057-74-8	D
Aluminiumphosphid	244-088-0	20859-73-8	D
Kalium (E,E)-hexa-2,4-dienoat	246-376-1	24634-61-5	D
.alpha.-Cyan-4-fluor-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Cyfluthrin	269-855-7	68359-37-5	D
Margosa, Extrakt	283-644-7	84696-25-3	D
(E)-1-(2-Chlor-1,3-thiazol-5-ylmethyl)-3-methyl-2-nitroguanidin	433-460-1	210880-92-5	D
3-Iod-2-propinyl butylcarbammat	259-627-5	55406-53-6	DK
1-(4-Chlorphenyl)-4,4-dimethyl-3-(1,2,4-triazol-1-ylmethyl)pentan-3-ol / Tebuconazol	403-640-2	107534-96-3	DK
Thiabendazol	205-725-8	148-79-8	E
Hexabordizinkundecaoxid / Zinkborat	235-804-2	12767-90-7	E
Dodecylguanidin Monohydrochlorid	237-030-0	13590-97-1	E

Wirkstoffe für Holzschutzmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS Nummer	
Hexafluorkieselsäure	241-034-8	16961-83-4	E
cis-4-[3-(p-tert-Butylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dimethylmorpholin	266-719-9	67564-91-4	E
Thiamethoxam	428-650-4	153719-23-4	E
Naphthensäuren, Kupfersalze	215-657-0	1338-02-9	EL
Lignin	232-682-2	9005-53-2	EL
Ethanol	200-578-6	64-17-5	EL
N-Didecyl-N-dipolyethoxyammoniumborat / Didecyl-polyoxethylammoniumborat	Polymer	214710-34-6	EL
Kupferoxid	215-269-1	1317-38-0	F
Dikupferoxid	215-270-7	1317-39-1	F
Kupfersulfat	231-847-6	7758-98-7	F
Oxin-kupfer	233-841-9	10380-28-6	F
Kupfer(II)carbonat-Kupfer(II)hydroxid (1:1)	235-113-6	12069-69-1	F
Kupferdihydroxid	243-815-9	20427-59-2	F
1-(4-(2-Chlor-alpha.,alpha.,alpha.-p-trifluortolyloxy)-2-fluorphenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Flufenoxuron	417-680-3	101463-69-8	F
Fipronil	424-610-5	120068-37-3	F
Cyclopropanocarboxylsäure, 3-[(1Z)-2-chlor-3,3,3-trifluor-1-propenyl]-2,2-dimethyl-, (2-methyl[1,1'-biphenyl]-3-ylmethyl ester, (1R,3R)-rel- / Bifenthrin / Biphenat	Pflanzenschutzmittel	82657-04-3	F
Dichlor-N-[(dimethylamino)sulfonyl]fluor-N-(p-tolyl)methansulfenamid / Tolyfluamid	211-986-9	731-27-1	FIN
1-[[2-(2,4-Dichlorphenyl)-4-propyl-1,3-dioxolan-2-yl]methyl]-1H-1,2,4-triazol / Propiconazol	262-104-4	60207-90-1	FIN
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-325-2	68424-85-1	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C8-10-alkyldimethyl-, Chloride	270-331-5	68424-95-3	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0	I

Wirkstoffe für Holzschutzmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS Nummer	
Poly(oxy-1,2-ethandiy), .alpha.-[2-(didecylmethylammonio)ethyl]-.omega.-hydroxy-, propanoat (Salz)	Polymer	94667-33-1	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Benzylalkyldimethyl (Alkyl aus C8-C22, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Hydroxide) / BKC	Gemisch aus EINECS-Stoffen		I
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Dialkyldimethyl (Alkyl aus C6-C18, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Methylsulphate) / DDAC	Gemisch aus EINECS-Stoffen		I
Quaternäre Ammoniumverbindungen (Alkyltrimethyl (Alkyl aus C8-C18, gesättigt und ungesättigt, und Talgalkyl, Kokosalkyl und Soyaalkyl) Chloride, Bromide oder Methylsulphate) / TMAC	Gemisch aus EINECS-Stoffen		I
m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Permethrin	258-067-9	52645-53-1	IRL
Natriumpentachlorphenolat	205-025-2	131-52-2	IRL
1-[2-(Allyloxy)-2-(2,4-dichlorphenyl)ethyl]-1H-imidazol / Imazalil	252-615-0	35554-44-0	L
(±)-1-[2-(beta.-Allyloxy)-2-(2,4-dichlorphenyl)ethyl]-1H-imidazol / Imazalil technisch rein	Pflanzenschutzmittel	73790-28-0	L
Dibortrioxid	215-125-8	1303-86-2	NL
Dinatriumtetraborat wasserfrei	215-540-4	1330-43-4	NL
Borsäure	233-139-2	10043-35-3	NL
Dinatriumoctaborat Tetrahydrat	234-541-0	12280-03-4	NL
Chlorthalonil	217-588-1	1897-45-6	NL
Ethyl [2-(4-phenoxyphenoxy)ethyl]carbammat / Fenoxycarb	276-696-7	72490-01-8	NL
N-(3-Aminopropyl)-N-dodecylpropan-1,3-diamin	219-145-8	2372-82-9	P
3-Benzo(b)thien-2-yl-5,6-dihydro-1,4,2-oxathiazin-4-oxid	431-030-6	163269-30-5	P
Esfenvalerat / (S)-.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl (S)-2-(4-chlorophenyl)-3-methylbutyrat	Pflanzenschutzmittel	66230-04-4	P
4-Brom-2-(4-chlorphenyl)-1-(ethoxymethyl)-5-(trifluormethyl)-1H-pyrrole-3-carbonitril / Chlorfenapyr	Pflanzenschutzmittel	122453-73-0	P
Sulfuryldifluorid	220-281-5	2699-79-8	S
Kreosot	232-287-5	8001-58-9	S
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-[1R-[1.alpha.(S*),3.alpha.]] 3-(2,2-dibromvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Deltamethrin	258-256-6	52918-63-5	S
Iod	231-442-4	7553-56-2	S
Bis(tributylzinn)oxid	200-268-0	56-35-9	UK
Fenitrothion	204-524-2	122-14-5	UK

Wirkstoffe für Holzschutzmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS Nummer	
Cetylpyridiniumchlorid	204-593-9	123-03-5	UK
Dichlofluanid	214-118-7	1085-98-9	UK
Diarsenpentaoxid	215-116-9	1303-28-2	UK
Chromtrioxid	215-607-8	1333-82-0	UK
Natriumdichromat	234-190-3	10588-01-9	UK
2-Octyl-2H-isothiazol-3-on	247-761-7	26530-20-1	UK
Stannan, Tributyl-, Mono(naphthenoxyloxy) Derivate	287-083-9	85409-17-2	UK
Guazatintriacetat	Pflanzenschutzmittel	115044-19-4	UK
2-tert-Butylaminoethylmethacrylat (EINECS 223-228-4), Homopolymer	Polymer	26716-20-1	UK
Benzothiazol-2-thiol	205-736-8	149-30-4	N

Wirkstoffe für Rodentizide			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Trizinkdiphosphid	215-244-5	1314-84-7	A
.alpha.,.alpha.,.alpha.-Trifluor-N-methyl-4,6-dinitro-N-(2,4,6-tribromphenyl)-o-toluidin / Bromethalin	Pflanzenschutzmittel	63333-35-7	A
Diphacinon	201-434-5	82-66-6	B
Trimagnesiumdiphosphid	235-023-7	12057-74-8	D
Aluminiumphosphid	244-088-0	20859-73-8	D
Coumatetralyl	227-424-0	5836-29-3	DK
Chlorphacinon	223-003-0	3691-35-8	E
Maiskolben, pulverisiert	310-127-6	999999-99-4	EL
Kohlenstoffdioxid	204-696-9	124-38-9	F
3-(3-Biphenyl-4-yl-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxycumarin / Difenacoum	259-978-4	56073-07-5	FIN
4-Hydroxy-3-(3-(4'-brom-4-biphenylyl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)cumarin / Brodifacoum	259-980-5	56073-10-0	I
Warfarin	201-377-6	81-81-2	IRL
Warfarinnatrium	204-929-4	129-06-6	IRL

Wirkstoffe für Rodentizide			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Gemisch aus: cis-4-Hydroxy-3-(1,2,3,4-tetrahydro-3-(4-(4-trifluormethylbenzyloxy)phenyl)naphtha-1-yl)coumarin; trans-4-Hydroxy-3-(1,2,3,4-tetrahydro-3-(4-(4-trifluormethylbenzyloxy)phenyl)naphtha-1-yl)coumarin / Flocoumafen	421-960-0	90035-08-8	NL
Chloralose	240-016-7	15879-93-3	P
3-[3-(4'-Brom[1,1'-biphenyl]-4-yl)-3-hydroxy-1-phenylpropyl]-4-hydroxy-2-benzopyron / Bromadiolon	249-205-9	28772-56-7	S
3-(3-(4'-Brom-(1,1'-biphenyl)-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydro-1-naphthyl)-4-hydroxybenzothiopyran-2-on / 3-((RS,3RS;1RS,3SR)-3-(4'-brombiphenyl-4-yl)-1,2,3,4-tetrahydronaph-1-yl)-4-hydroxy-1-benzothin-2-on / Dife-thialon	Pflanzenschutzmittel	104653-34-1	N

Teil B

Alte Wirkstoffe mit anerkannter Notifizierung in den Produktarten 16, 18, 19 und 21. Für jeden in der spezifizierten Produktart verwendeten Wirkstoff müssen die vollständigen Unterlagen frühestens am 1. November 2005 und spätestens am 30. April 2006 bei der zuständigen Behörde des Bericht erstattenden Mitgliedstaats eingehen.

Wirkstoffe für Molluskizide			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Dodecylguanidin monohydrochlorid	237-030-0	13590-97-1	E
Natriumhydrogencarbonat	205-633-8	144-55-8	EL
Siliciumdioxid, amorph	231-545-4	7631-86-9	F
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5	I
Natriumchlorit	231-836-6	7758-19-2	I
Chlordioxid	233-162-8	10049-04-4	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Di-C8-10-alkyldimethyl-, Chloride	270-331-5	68424-95-3	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0	I
Natriumbromid	231-599-9	7647-15-6	NL
Abamectin (Gemisch aus Avermectin B1a; > 80 %, EINECS 265-610-3; und Avermectin B1b; < 20 % EINECS 265-611-9)	Pflanzenschutzmittel	71751-41-2	NL
N,N,N',N'-Tetramethylethylendiaminbis(2-chlorethyl)ether-Copolymer	Polymer	31075-24-8	UK

Wirkstoffe für Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Octansäure	204-677-5	124-07-2	A
Decansäure	206-376-4	334-48-5	A
cis-Tricos-9-en	248-505-7	27519-02-4	A
3-Phenoxybenzyl-2-(4-ethoxyphenyl)-2-methylpropylether / Etofenprox	407-980-2	80844-07-1	A
Ameisensäure	200-579-1	64-18-6	B
N-(2-Ethylhexyl)-8,9,10-trinorborn-5-en-2,3-dicarboximid	204-029-1	113-48-4	B
Propoxur	204-043-8	114-26-1	B
(S)-3-Allyl-2-methyl-4-oxo cyclopent-2-en-1-yl-[1R-[1.alpha.(S*), 3.beta.]]-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl) cyclopropan carboxylat (nur 1R trans, 1S Isomer) / S-Bioallethrin	249-013-5	28434-00-6	B
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Cypermethrin	257-842-9	52315-07-8	B
1-Ethynyl-2-methylpent-2-enyl 2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / Empenthrin	259-154-4	54406-48-3	B
[1.alpha.(S*),3.alpha.]-(.alpha.)-Cyan-(3-phenoxyphenyl)-methyl 3-(2,2-dichlorethenyl)-2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / alpha-Cypermethrin	Pflanzenschutzmittel	67375-30-8	B
Formaldehyd	200-001-8	50-00-0	D
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	D
Cyanamid	206-992-3	420-04-2	D
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1RS,3RS;1RS,3SR)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanecarboxylat (alle Isomere; Verhältnis: 1:1:1:1:1:1) / Allethrin	209-542-4	584-79-2	D
Rapsöl	232-299-0	8002-13-9	D
Trimagnesiumdiphosphid	235-023-7	12057-74-8	D
Aluminiumphosphid	244-088-0	20859-73-8	D
3-(4-Isopropylphenyl)-1,1-dimethylharnstoff / Isoproturon	251-835-4	34123-59-6	D
.alpha.-Cyan-4-fluor-3-phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Cyfluthrin	269-855-7	68359-37-5	D
Margosa, Extrakt	283-644-7	84696-25-3	D
.alpha.-Cyan-4-fluor-3-phenoxybenzyl [1.alpha.(S*),3.alpha.] (±)-3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropan-carboxylat	289-244-9	86560-93-2	D
Reaktionsprodukte aus: Glutaminsäure und N-(C12-14-alkyl)propylendiamin	403-950-8	164907-72-6	D

Wirkstoffe für Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
1-(6-Chlorpyridin-3-ylmethyl)-N-nitroimidazolidin-2-ylidenamin / Imidacloprid	428-040-8	138261-41-3	D
(E)-1-(2-Chlor-1,3-thiazol-5-ylmethyl)-3-methyl-2-nitroguanidin	433-460-1	210880-92-5	D
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat (Gemisch aus 2 Isomeren: 1R trans: 1RS; 1:1) / Bioallethrin / d-trans-Allethrin	Pflanzenschutzmittel		D
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl-(1R,3R;1R,3S)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat (Gemisch aus 4 Isomeren 1R trans, 1R: 1R trans, 1S: 1R cis, 1R: 1R cis, 1S; 4:4:1:1) / d-Allethrin	Pflanzenschutzmittel		D
(RS)-3-Allyl-2-methyl-4-oxocyclopent-2-enyl (1R,3R)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Esbiothrin (Gemisch aus 2 Isomeren 1R trans: 1R/S; 1:3) / Esbiothrin	Pflanzenschutzmittel		D
Kaliumsalze von Fettsäuren (C15-21)	Gemisch		D
trans-Isopropyl 3-[[[(ethylamino)methoxyphosphinothioyl]oxy]crotonat	250-517-2	31218-83-4	DK
3-Iod-2-propinyl butylcarbamat	259-627-5	55406-53-6	DK
Chlorpyrifos	220-864-4	2921-88-2	E
Chlorpyrifos-methyl	227-011-5	5598-13-0	E
Pyrethrine und Pyrethroide	232-319-8	8003-34-7	E
Knoblauchextrakt	232-371-1	8008-99-9	E
Bioresmethrin	249-014-0	28434-01-7	E
Amitraz	251-375-4	33089-61-1	E
Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt	289-699-3	89997-63-7	E
Thiamethoxam	428-650-4	153719-23-4	E
2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether / Piperonylbutoxid	200-076-7	51-03-6	EL
Ethanol	200-578-6	64-17-5	EL
Natriumhydrogencarbonat	205-633-8	144-55-8	EL
2-Methyl-4-oxo-3-(prop-2-ynyl)cyclopent-2-en-1-yl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropanocarboxylat / Prallethrin	245-387-9	23031-36-9	EL
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl) cyclopropanocarboxylat	254-484-5	39515-40-7	EL
N-Cyclopropyl-1,3,5-triazin-2,4,6-triamin	266-257-8	66215-27-8	EL
Geraniol	203-377-1	106-24-1	F
1,4-Dichlorbenzol	203-400-5	106-46-7	F
Kohlenstoffdioxid	204-696-9	124-38-9	F

Wirkstoffe für Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Naled	206-098-3	300-76-5	F
Siliciumdioxid, amorph	231-545-4	7631-86-9	F
1-(4-(2-Chlor- α,α,α -p-trifluortolyloxy)-2-fluorphenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Flufenoxuron	417-680-3	101463-69-8	F
Fipronil	424-610-5	120068-37-3	F
Kieselsäure, amorph, kristallfrei		112945-52-5	F
Siliciumdioxid / Kieselguhr	Pflanzenschutzmittel	61790-53-2	F
Cyclopropancarboxylsäure, 3-[(1Z)-2-chlor-3,3,3-trifluor-1-propenyl]-2,2-dimethyl-, (2-methyl[1,1'-biphenyl]-3-ylmethyl ester, (1R,3R)-rel- / Bifenthrin / Biphenat	Pflanzenschutzmittel	82657-04-3	F
S-Cyphenothrin	Pflanzenschutzmittel		F
Malathion	204-497-7	121-75-5	FIN
(1,3,4,5,6,7-Hexahydro-1,3-dioxo-2H-isoindol-2-yl)methyl (1R-trans)-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / d-Tetramethrin	214-619-0	1166-46-7	FIN
Tetramethrin	231-711-6	7696-12-0	FIN
Phoxim	238-887-3	14816-18-3	FIN
Dichlorvos	200-547-7	62-73-7	I
Didecyldimethylammoniumchlorid	230-525-2	7173-51-5	I
2-Chlor-N-[[[4-(trifluormethoxy)phenyl]amino]carbonyl]-benzamid	264-980-3	64628-44-0	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-325-2	68424-85-1	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0	I
Bacillus sphaericus	Mikroorganismus	143477-72-7	I
Bacillus thuringiensis subsp. israelensis Serotyp H14	Mikroorganismus		I
Stickstoff	231-783-9	7727-37-9	IRL
3-Phenoxybenzyl (1R)-cis,trans-2,2-dimethyl-3-(2-methylprop-1-enyl)cyclopropancarboxylat / d-Phenothrin	Pflanzenschutzmittel	188023-86-1	IRL
m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Permethrin		52645-53-1	IRL

Wirkstoffe für Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
5,5-Dimethylperhydropyrimidin-2-on-.alpha.-(4-trifluormethylstyryl)-.alpha.-(4-trifluormethyl)cinnamylidenhydrazon / Hydramethylnon	405-090-9	67485-29-4	IRL
S-Methopren / Isopropyl (S-(E,E))-11-methoxy-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat	Pflanzenschutzmittel	65733-16-6	IRL
Dinatriumtetraborat wasserfrei	215-540-4	1330-43-4	NL
Borsäure	233-139-2	10043-35-3	NL
Dinatriumoctaborat Tetrahydrat	234-541-0	12280-03-4	NL
Ethyl [2-(4-phenoxyphenoxy)ethyl]carbamat / Fenoxycarb	276-696-7	72490-01-8	NL
2,3,5,6-Tetrafluorbenzyl trans-2-(2,2-dichlorvinyl)-3,3-dimethylcyclopropancarboxylat / Transfluthrin	405-060-5	118712-89-3	NL
2-(1-Methyl-2-(4-phenoxyphenoxy)ethoxy)pyridin / Pyriproxyfen	429-800-1	95737-68-1	NL
Abamectin (Gemisch aus Avermectin B1a; > 80 %, EINECS 265-610-3; und Avermectin B1b; < 20 % EINECS 265-611-9)	Pflanzenschutzmittel	71751-41-2	NL
Spinosad: Fermentationsprodukte von Bodenbakterien Spinosyn A und Spinosyn D enthaltend	Pflanzenschutzmittel		NL
Natriumdimethylarsinat	204-708-2	124-65-2	P
Diazinon	206-373-8	333-41-5	P
(R)-p-Mentha-1,8-dien	227-813-5	5989-27-5	P
Lavendel, Lavandula hybrida, Extrakt / Lavandinöl	294-470-6	91722-69-9	P
1-(3,5-Dichlor-4-(1,1,2,2-tetrafluorethoxy)phenyl)-3-(2,6-difluorbenzoyl)harnstoff / Hexaflumuron	401-400-1	86479-06-3	P
Esfenvalerat / (S)-.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl (S)-2-(4-chlorophenyl)-3-methylbutyrat	Pflanzenschutzmittel	66230-04-4	P
4-Brom-2-(4-chlorphenyl)-1-(ethoxymethyl)-5-(trifluormethyl)-1H-pyrrole-3-carbonitril / Chlorfenapyr	Pflanzenschutzmittel	122453-73-0	P
Sulfuryldifluorid	220-281-5	2699-79-8	S
N-[[[4-Chlorphenyl]amino]carbonyl]-2,6-difluorbenzamid	252-529-3	35367-38-5	S
.alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-[1R-[1.alpha.(S*),3.alpha.]]3-(2,2-dibromvinyl)-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Deltamethrin	258-256-6	52918-63-5	S
Gemisch aus: .alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-(Z)-(1R,3R)-[(S)-3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)]-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat; .alpha.-Cyan-3-phenoxybenzyl-(Z)-(1S,3S)-[(R)-3-(2-chlor-3,3,3-trifluorprop-1-enyl)]-2,2-dimethylcyclopropancarboxylat / Lambda Cyhalothrin	415-130-7	91465-08-6	S
Dimethoat	200-480-3	60-51-5	UK
Benzylbenzoat	204-402-9	120-51-4	UK

Wirkstoffe für Insektizide, Akarizide und Produkte gegen andere Arthropoden			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Fenitrothion	204-524-2	122-14-5	UK
Zinksulfid	215-251-3	1314-98-3	UK
Methomyl	240-815-0	16752-77-5	UK
Bendiocarb	245-216-8	22781-23-3	UK
Pirimiphos-methyl	249-528-5	29232-93-7	UK
S-[[6-Chlor-2-oxooxazolo[4,5-b]pyridin-3(2H)-yl)methyl]-O,O-dimethylthiophosphat / Azamethiphos	252-626-0	35575-96-3	UK
[2,4-Dioxo(prop-2-in-1-yl)imidazolidin-3-yl)methyl-(1R)-cis-chrysanthemat; [2,4-Dioxo(prop-2-in-1-yl)imidazolidin-3-yl)methyl-(1R)-trans-chrysanthemat / Imiprothrin	428-790-6	72963-72-5	UK
S-Hydropren / Ethyl (S-(E,E))-3,7,11-trimethyldodeca-2,4-dienoat	Pflanzenschutzmittel	65733-18-8	UK
Natrium 5-chlor-2-[4-chlor-2-[[[(3,4-dichlorphenyl)amino]carbonyl]amino]phenoxy]benzolsulfonat	222-654-8	3567-25-7	N

Wirkstoffe für Repellentien und Lockmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Octansäure	204-677-5	124-07-2	A
Decansäure	206-376-4	334-48-5	A
cis-Tricos-9-en	248-505-7	27519-02-4	A
(Z,E)-Tetradeca-9,12-dienylacetat	250-753-6	31654-77-0	A
(E)-Octadec-2-enal	noch nicht zugeteilt	51534-37-3	A
(E,Z)-Octadecadi-2,13-enal	noch nicht zugeteilt	99577-57-8	A
Ziram	205-288-3	137-30-4	B
Ethyl N-acetyl-N-butyl-.beta.-alaninat	257-835-0	52304-36-6	B
Propan-2-ol	200-661-7	67-63-0	D
Knochenöl / Tieröl	232-294-3	8001-85-2	D
Margosa, Extrakt	283-644-7	84696-25-3	D
Linalool	201-134-4	78-70-6	DK
sec-Butyl 2-(2-hydroxyethyl)piperidin-1-carboxylat / Icaridin	423-210-8	119515-38-7	DK
Undecan-2-on / Methylnonylketon	203-937-5	112-12-9	E
Pyrethrine und Pyrethroide	232-319-8	8003-34-7	E
Knoblauchextrakt	232-371-1	8008-99-9	E

Wirkstoffe für Repellentien und Lockmittel			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Melaleuca alternifolia, Extrakt / Australischer Teebaum Öl	285-377-1	85085-48-9	E
Chrysanthemum cinerariaefolium, Extrakt	289-699-3	89997-63-7	E
Methylneodecanamid	414-460-9	105726-67-8	E
2-(2-Butoxyethoxy)ethyl-6-propylpiperonylether / Piperonylbutoxid	200-076-7	51-03-6	EL
Ethanol	200-578-6	64-17-5	EL
Natriumhydrogencarbonat	205-633-8	144-55-8	EL
Lignin	232-682-2	9005-53-2	EL
Geraniol	203-377-1	106-24-1	F
1,4-Dichlorbenzol	203-400-5	106-46-7	F
Kohlenstoffdioxid	204-696-9	124-38-9	F
Methylantranilat	205-132-4	134-20-3	F
Siliciumdioxid, amorph	231-545-4	7631-86-9	F
Wacholder, Juniperus mexicana, Extrakt	294-461-7	91722-61-1	F
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-325-2	68424-85-1	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(ethylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0	I
m-Phenoxybenzyl 3-(2,2-dichlorvinyl)-2,2-dimethylcyclopropanocarboxylat / Permethrin	258-067-9	52645-53-1	IRL
(R)-p-Mentha-1,8-dien	227-813-5	5989-27-5	P
Lavendel, Lavandula hybrida, Extrakt / Lavandinöl	294-470-6	91722-69-9	P
N,N-Diethyl-m-toluamid	205-149-7	134-62-3	S
Anthrachinon	201-549-0	84-65-1	UK
Naphthalin	202-049-5	91-20-3	UK
Benzylbenzoat	204-402-9	120-51-4	UK
Gemisch aus cis- und trans-p-Menthan-3,8 diol / Citriodiol	255-953-7	42822-86-6	UK
Oct-1-en-3-ol	222-226-0	3391-86-4	N

Wirkstoffe für Antifouling-Produkte			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Bis[1-cyclohexyl-1,2-di(hydroxy-kappa.O)diazenu-mato(2-)]-kupfer	—	312600-89-8	A
Ziram	205-288-3	137-30-4	B
Formaldehyd	200-001-8	50-00-0	D
Natriumhydrogensulfit	231-548-0	7631-90-5	D
Dinatriumdisulfit	231-673-0	7681-57-4	D
Natriumsulfit	231-821-4	7757-83-7	D
3-(4-Isopropylphenyl)-1,1-dimethylharnstoff / Isoprotu-ron	251-835-4	34123-59-6	D
Diuron	206-354-4	330-54-1	DK
Thiabendazol	205-725-8	148-79-8	E
Dodecylguanidin Monohydrochlorid	237-030-0	13590-97-1	E
Chlorotoluron	239-592-2	15545-48-9	E
Dimethyloctadecyl[3-(trimethoxysilyl)propyl]ammonium-chlorid	248-595-8	27668-52-6	E
cis-4-[3-(p-tert-Butylphenyl)-2-methylpropyl]-2,6-dime-thylmorpholin	266-719-9	67564-91-4	E
Fluometuron	218-500-4	2164-17-2	EL
Lignin	232-682-2	9005-53-2	EL
Kupferthiocyanat	214-183-1	1111-67-7	F
Dikupferoxid	215-270-7	1317-39-1	F
Kupfer	231-159-6	7440-50-8	F
Poly(hexamethylendiaminguanidiniumchlorid)	Polymer	57028-96-3	F
Oligo(2-(2-ethoxy)ethoxyethylguanidiniumchlorid)	Polymer	374572-91-5	F
Dichlor-N-[(dimethylamino)sulfonyl]fluor-N-(p-tolyl)me-thansulfenamid / Tolyfluamid	211-986-9	731-27-1	FIN
Captan	205-087-0	133-06-2	I
N-(Trichlormethylthio)phthalimid / Folpet	205-088-6	133-07-3	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-18-alkyldimethyl-, Chloride	269-919-4	68391-01-5	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-16-alkyldimethyl-, Chloride	270-325-2	68424-85-1	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, Benzyl-C12-14-alkyldimethyl-, Chloride	287-089-1	85409-22-9	I
Quaternäre Ammoniumverbindungen, C12-14-Alkyl[(e-thylphenyl)methyl]dimethyl-, Chloride	287-090-7	85409-23-0	I
Zineb	235-180-1	12122-67-7	IRL

Wirkstoffe für Antifouling-Produkte			Bericht erstattender Mitgliedstaat
Name (EINECS und/oder andere)	EG-Nummer	CAS-Nummer	
Schwefeldioxid	231-195-2	7446-09-5	L
Kaliumsulfid	233-321-1	10117-38-1	L
Dikaliumdisulfid	240-795-3	16731-55-8	L
Chlorthalonil	217-588-1	1897-45-6	NL
N'-tert-Butyl-N-cyclopropyl-6-(methylthio)-1,3,5-triazin-2,4-diamin	248-872-3	28159-98-0	NL
Prometryn	230-711-3	7287-19-6	P
3-Benzo(b)thien-2-yl-5,6-dihydro-1,4,2-oxathiazin-4-oxid	431-030-6	163269-30-5	P
4-Brom-2-(4-chlorphenyl)-1-(ethoxymethyl)-5-(trifluormethyl)-1H-pyrrole-3-carbonitril / Chlorfenapyr	Pflanzenschutzmittel	122453-73-0	P
Iod	231-442-4	7553-56-2	S
Pyrithionzink	236-671-3	13463-41-7	S
Bis(1-hydroxy-1H-pyridin-2-thionato-O,S)kupfer	238-984-0	14915-37-8	S
Cetylpyridiniumchlorid	204-593-9	123-03-5	UK
Dichlofluanid	214-118-7	1085-98-9	UK
Zinksulfid	215-251-3	1314-98-3	UK
2-tert-Butylaminoethylmethacrylat (EINECS 223-228-4), Homopolymer	Polymer	26716-20-1	UK
(Benzothiazol-2-ylthio)methylthiocyanat	244-445-0	21564-17-0	N
4,5-Dichlor-2-octyl-2H-isothiazol-3-on	264-843-8	64359-81-5	N
Chlormethyl-n-octyldisulfid	432-680-3	180128-56-7	N

Teil C

Alte Wirkstoffe mit anerkannter Notifizierung in den Produktarten 1, 2, 3, 4, 5, 6 und 13. Für jeden in der spezifizierten Produktart verwendeten Wirkstoff müssen die vollständigen Unterlagen frühestens am 1. Februar 2007 und spätestens am 31. Juli 2007 bei der zuständigen Behörde des Bericht erstattenden Mitgliedstaats eingehen. Die Bericht erstattenden Mitgliedstaaten werden zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.

Teil D

Alte Wirkstoffe mit anerkannter Notifizierung in den Produktarten 7, 9, 10, 11, 12, 15, 17, 20, 22 und 23. Für jeden in der spezifizierten Produktart verwendeten Wirkstoff müssen die vollständigen Unterlagen frühestens am 1. Mai 2008 und spätestens am 31. Oktober 2008 bei der zuständigen Behörde des Bericht erstattenden Mitgliedstaats eingehen. Die Bericht erstattenden Mitgliedstaaten werden zu einem späteren Zeitpunkt bestimmt.

ANHANG VI

ZUSTÄNDIGE BEHÖRDEN GEMÄSS ARTIKEL 5 ABSATZ 4

BELGIEN

Federal Public Service-Health,
Food chain safety and Environment,
General Directorate Protection of Public Health: Environment
RAC Vesalius, V2-3/07
Pachecolaan, 19 b 5
B-1010 Brussels

DÄNEMARK

Miljøstyrelsen
Strandgade 29
DK-1401 København K

DEUTSCHLAND

Bundesumweltministerium
Robert-Schuman-Platz 3
D-53175 Bonn

GRIECHENLAND

National Drug Organisation
(Product Types: 1-7, 11, 20, 22)
284 Messogion Street
GR-15562 Cholargos Athens

Ministry of Agriculture
(Product Types: 8-10, 12-19, 21, 23)
3-5 Ippokratous Street
GR-10164 Athens

SPANIEN

Ministerio de Sanidad y Consumo
Dirección General de Salud Pública
Paseo del Prado 18-20
E-28071 Madrid

FRANKREICH

Ministère de l'Ecologie et du Développement durable
Bureau des Substances et Préparations Chimiques
20 Avenue de Ségur
F-Paris 07 SP

IRLAND

Pesticide Control Service, Abbotstown, Castleknock,
Dublin 15
Ireland

ITALIEN

Ministero della Salute
Direzione Generale per la Valutazione dei Medicinali e la Farmacovigilanza
Ufficio IX
Piazzale dell'Industria, 20
I-00144 Roma

LUXEMBURG

Ministre de la Santé
L-2935 Luxembourg

NIEDERLANDE

College voor de toelating van bestrijdingsmiddelen (Ctb)
Postbus 217
6700 Wageningen
Nederland

ÖSTERREICH

Bundesministerium für Land- und Forstwirtschaft,
Umwelt und Wasserwirtschaft, Abteilung V/3
Stubenbastei 5
A-1010 Wien

PORTUGAL

Direcção-Geral da Saúde
(Tipos de produtos: à excepção 3 e 8)
Alameda D. Afonso Henriques, 45
P-1049-005 Lisboa

Direcção-Geral de Protecção das Culturas
(Tipos de produtos: 8)
Quinta do Marquês,
P-2780-155 Oeiras

Direcção-Geral de Veterinária
(Tipos de produtos: 3)
Largo da Academia Nacional das Belas Artes, 2
P-1200 Lisboa

FINLAND

Suomen ympäristökeskus
(Product Types: 8, 10-12, 14-17, 21, 23)
Mehelininkatu 34 a
FIN-00251 Helsinki

Sosiaali- ja terveydenhuollon tuotevalvontakeskus
(Product Types: 1-7, 9, 13, 18-20, 22)
Säästöpankinranta 2 A
FIN-00531 Helsinki

SCHWEDEN

Kemikalieninspektionen
Esplanaden 3 A
S-172 67 Sundbyberg

VEREINIGTES KÖNIGREICH

Health & Safety Executive
Magdalen House
Stanley Precinct
Bootle
L20 3QZ Liverpool
United Kingdom

NORWEGEN

Norwegian Pollution Control Authority
Strømsveien 96
N-0032 Oslo